

Turn- und Sportverein Trittau von 1899 e.V.



117 Jahre

Jahresrückblick 2015

erschienen im März 2016

Autohaus Peter Beckmann

Ihr Partner für Neuwagen,
Gebrauchtwagen und Service.



Autohaus Peter Beckmann GmbH & Co. KG
Vorburgstraße 21 / Ecke Möllner Straße
D- 22946 Trittau

Telefon 0 41 54 . 80 70 0 / Telefax 0 41 54 . 80 70 70
info@peterbeckmann.com / www.peterbeckmann.com



Das Auto.



Einladung zur Jahreshauptversammlung des TSV Trittau von 1899 e.V.

Zu der am Freitag, dem 18. März 2016 um 20.00 Uhr stattfindenden Jahreshauptversammlung im TSV-Sportlerheim laden wir alle TSV-Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Begrüßung der Gäste
2. Grußworte
3. Festsetzung der Tagesordnung und Beschlußfähigkeit
4. Ehrungen
5. Jahresbericht des Vorstandes
6. Genehmigung des Protokolls vom 27.03.2015
7. Änderung der Satzung (§11, §13, §14 und §19) *
8. Bericht des Schatzmeisters und Aussprache
9. Bericht der Kassenrevisoren
10. Entlastung
 - a) des Schatzmeisters
 - b) des Vorstandes
11. Wahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r (bisher Axel Schulz)
 - b) Schatzmeister/in (bisher Jens Hoffmann)
 - c) Beisitzer (bisher Sabine Schulte)
 - d) einen Kassenprüfer (bisher Andree Siever)
 - e) Bestätigung des Jugendwartes
12. Anträge
13. Verschiedenes (unter diesem Tagesordnungspunkt können keine bindenden Beschlüsse gefaßt werden.)

* Die Änderungen der unter Punkt 7 angegebenen Paragraphen beziehen sich ausschließlich auf den Schriftführer, der durch einen Beisitzer ersetzt werden soll.

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens bis zum 4. März 2016 in der Geschäftsstelle oder beim 1. Vorsitzenden vorliegen.

gez. Axel Schulz, Vorsitzender



Wir leben Autos.

Wir freuen uns auf Sie.



CHEVROLET

- Ein Familienbetrieb mit über 100-jähriger Geschichte und über 75-jähriger Opel- Erfahrung
- KFZ Reparaturen aller Art
 - Autovermietung
 - Gebrauchtwagen
 - Neuwagenverkauf
 - KFZ-Transporte
 - Unfallinstandsetzung

Wir halten Sie mobil
Servicepartner für Opel und Chevrolet

Öffnungszeiten : Montag-Freitag 7:30-18:00 Sonnabend 8:30-13:00

W.ROHLF

seit 1903 in *Trittau*

Bürgermeister-Hergenhahn-Str. 7

22946 Trittau

Telefon 041 54 / 84340

Fax 041 54 / 843434

service@walter-rohlf.de

Einladung zur Jugendvollversammlung des TSV Trittau von 1899 e.V.

Zu der am Freitag, dem 18. März 2016, um 18.00 Uhr stattfindenden Jugendvollversammlung im TSV-Sportlerheim laden wir alle Jugendlichen TSV-Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jugendwartes
3. Wahl des stellv. Jugendwartes
4. Verschiedenes

gez. Laura Schultz, Jugendwartin



**I WANT YOU
FOR TSV TRITTAU**

Wir suchen einen ‚Web-Master‘

Liebe Mitglieder/innen,

der TSV sucht einen pffigen Jugendlichen,
männlich oder weiblich, der/die Lust hat, sich ehrenamtlich für
die Pflege der Internetseiten und Vereinshistorie zur Verfügung zu stellen.

Voraussetzung sind Kenntnisse am PC, die in der Regel
bei jungen Menschen vorhanden sind.

Diese Aufgabe kann auch für die späteren Beruf von Vorteil sein,
da junge Menschen gerne nach ihren Hobbies gefragt und beurteilt werden.

Viel Freizeit wird durch Online Spiele und Chats aufgewendet,
die in unserem Verein wesentlich effektiver und nutzbringender
umgesetzt werden kann. Interesse geweckt ???

Dann meldet euch im Geschäftszimmer,
Tel. 4644 und vereinbart einen Termin mit uns.

Der Vorstand



Wir gedenken unserer
Mitglieder,
die uns im Jahre 2015
verlassen haben.

Dankeschön . . .

allen Spartenleitern,
Übungsleitern,
Betreuern
und
Schiedsrichtern
für die gute
Zusammenarbeit
2015

Die Redaktion
wünscht allen
Sportlerinnen
und Sportlern
ein
erfolgreiches
Jahr 2016

Turn- und Sportverein Trittau v. 1899 e.V.

Geschäftsstelle:

Im Raum 25 · 22946 Trittau · Tel. 04154-46 44 · Fax 04154-842 963

Jasmin Holst · e-mail: info@tsv-trittau.de

Birgit Woidich · e-mail: info1@tsv-trittau.de

Bank Kto. Hauptkasse (Beiträge): Sparkasse Holstein · Kto.-Nr. 120 252 896 · BLZ 213 522 40

IBAN DE27 213 522 400 120 252 896 · BIC NOLADE21HOL

Öffnungszeiten:

Montags und Dienstags 15.00 - 20.00 Uhr · Donnerstags und Freitags 8.00 - 13.00 Uhr
(In den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet)

**Änderungen der persönlichen Daten (Adressen, Bankverbindungen u.a.)
bitte schriftlich der Geschäftsstelle melden.**

Homepage des TSV Trittau und der Sparten

TSV Trittau von 1899 e. V.

GHG Hahnheide

Turnflöhe Trittau

Fußball

Badminton

Tennis

www.tsvtrittau.de

www.ghghahnheide.de

www.turnfloeh.de

www.tsvtrittau-fussball.de

www.tsvtrittau-badminton.de

www.tsvtrittau-tennis.de

Inhaltsverzeichnis

TSV Trittau, Organe und Sparten	Seite	8
Jahresrückblick	Seite	9
Protokoll Jahreshauptversammlung vom 27.03.2015	Seite	13
Sponsoren	Seite	17
Ehrungen	Seite	23
Aktion Sportabzeichen	Seite	25
Tennis	Seite	27
Volleyball	Seite	31
Schach	Seite	33
Karate	Seite	35
Tischtennis	Seite	37
Schwimmen	Seite	41
Bogensport	Seite	43
Badminton	Seite	47
Leichtathletik	Seite	55
Handball	Seite	63
Fußball	Seite	73
Turnen	Seite	83

TSV Trittau von 1899 e.V.

Organe und Sparten

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender: Axel Schulz

Billetal 68, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 60

stv. Vorsitzender: Stefan Benz

Hauskoppelberg 21, 22946 Trittau, Tel. 04154/993640

Schatzmeister: Jens Hoffmann

Lerchenstr. 19, 22946 Trittau, Tel. 04154/84430

stv. Schatzmeister: Birgit Woidich

Heinrich-Hertz-Str. 3, 22946 Trittau, Tel. 04154/85279

Schriftführer: Regina Sprung

Rausdorfer Str. 69c, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 842931

Beisitzerin: Sabine Schulte

Lütjenseer Str. 42a, 22946 Trittau,
Tel. 0176 / 57645074

Jugendwart: Laura Schultz

Ehrenvorstandsmitglied: Wolf Russmeyer

Möllner Landstraße, 22946 Grande, Tel. 04154 / 2022

Ältestenrat:

Hans Rücklies, Engeline Ihde, Günter Majert,
Peter Kross, Hans-Werner Schulz

Fahnenabordnung:

Christian Krebs, Ferdinand Haupt, Peter Kross,
Hans-Werner Schulz, Heiko Dülge

Hallenkoordinatorin: Wiebke Broscheid

Steinrade 5, 22946 Großensee, Tel. 04154/6445

Vereinszeitung: Norbert Emmrich

Lampéstraße 11e, 22523 Hamburg, Tel. 0179 / 7852715

Spartenleiter

Badminton: Kim Persson

Krokusweg 1, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 47 01

Bogensport: Martina Lohmann

Schulstr. 1b, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 8 36 30

Fußball-Senioren: Matthias Burmeister

22946 Trittau, Tel. 0179 / 2012241

Fußball-Jugend: Carsten Müller

Billetal 50, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 999 691

Handball: Thomas Heilmann

Alte Landstr. 35b, 22949 Ammersbek,
Tel. 0151 / 180 529 04

Karate: Diana Teege

Bahnhofswiete 11b, 22946 Trittau,
Tel. 04154 / 60 10 30

Leichtathletik: Karl-Ludwig Tauber

Schillerstr. 14, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 587 593

Schach: Sascha Fröhlich

Lütjenseer Str. 12a, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 28 55

Schwimmen: Eberhardt Petschelies

Billetal 14, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 707355

Tennis: Helmut Saß

Möllner Str. 10, 22958 Kuddewörde,
Tel. 04154 / 27 64

Tischtennis: Gerd Ludwig

Hegebymoor 1, 22946 Trittau, Tel. 04154 / 84 13 47

Turnen: Frauke Kramm

Timm-Kröger Weg 6, 22946 Trittau, Infos Seite 83

Volleyball: Sabine Marynek

von-Stauffenberg-Str. 28, 22946 Trittau,
Tel. 04154 / 70 71 84

Jahresbericht 2015

des Vorsitzenden Axel Schulz.

Liebe Sportfreunde,

als ich 1990 mein Amt als Vorsitzender antrat, waren wir ein reiner Amateuerverein, was wir ja im weitesten Sinne immer noch sind. Nur haben sich seitdem gewisse Strukturen geändert. Zuerst wurde die gesamte Vereinsverwaltung auf ein EDV Programm der Sparkasse umgestellt. Die ersten Beitragsläufe waren so chaotisch, dass wir beschlossen, eine eigene Software zu kaufen. Auch hier lief nicht alles problemlos aber letztendlich kamen wir damit zurecht, auch wenn nicht alle Wünsche, die man ja verwaltungstechnisch zusätzlich haben möchte, in Erfüllung gingen. Dann kam unsere Beitragsreform. Wir mussten ein komplettes neues Abrechnungssystem und eine moderne Mitgliederverwaltung aufbauen und haben durch unser Mitglied Thomas Höger eine Software entwickeln lassen, die im Bedarfsfall neuen Anforderungen flexibel angepasst werden kann. Wir können heute eine gut organisierte Mitgliederverwaltung vorzeigen, die nahezu allen Ansprüchen gerecht wird.

Vor fünf Jahren stieg unsere 1. Badmintonmannschaft in die 2. BL Nord auf. Viele in unserem Verein spekulierten, wie lange das denn wohl gut geht. Nun heute wissen wir, dass auch eine Erstligamannschaft zusätzlich seit drei Jahren existiert und sich unsere 2. Mannschaft, im Vorjahr abgestiegen, wieder nach oben in die 2. BL Nord bewegt.

Haushaltstechnisch bedeutet das immer wieder eine ungeheure Kraftanstrengung. Leider ist es uns noch nicht gelungen, einen sogenannten Hauptsponsor, ich nenne so einen Unternehmer einmal Commodore, oder mehrere Kapitäne, von denen haben wir leider nur drei, zu gewinnen. Wir müssen aber, sollen wir in der höchsten Spielklasse bestehen, mehr investieren. Spieler sind in dieser Klasse rar und werden hauptsächlich im europäischen Raum angeworben. Das kostet Geld, da diese zu den Spielen eingeflogen werden müssen. Hinzu kommt bei Auswärtsspielen neben den Reisekosten noch die Unterkunft und Verpflegung. Wenn wir schon in Trittau nach dem THW Kiel und der Flensburg-Handewitt die dritte Bundesligamannschaft in Schleswig-Holstein haben, sollte es doch auch den einen oder ande-

ren Betrieb geben, der mit dieser sympathischen Mannschaft seine Werbung aufbaut und sich damit in der Öffentlichkeit präsentiert.

Ein weiterer Meilenstein war die Übernahme der beiden Tennishallen von der Gemeinde Trittau. Wir sind unserem Bürgermeister Oliver Mesch, aber auch dem gesamten Gemeinderat sehr dankbar, dass es nach langwierigen Verhandlungen zu dieser Lösung kam. Wir haben eine große Halle zum Trainieren und eine noch größere für die Tenniswintersaison. Die Erlöse des Spielbetriebs werden zur Deckung der Betriebs- und Wartungskosten und zur Tilgung der von Mitgliedern erbrachten Einlagen benötigt. Der Umbau wird am Ende mehr als die erwarteten 170.000,- € kosten. Die gesamte Fassade, besonders die Glaselemente an den Giebelseiten mussten komplett nachgedichtet werden. Die Auf- und Umstellung des Gerüsts hat schon den dafür veranschlagten Betrag weit übertroffen. Das Entwässerungssystem ist komplett auf eine Größe umgestellt, die wohl das Eindringen von Wasser durch die Außenwände künftig verhindern wird. Damit einhergehend, waren auch die Handwerkerkosten entsprechend höher. Als einmaligen Zuschuss erhielten wir von der Gemeinde 75.000,- €. Weitere 125.000,- € haben wir als Einlage durch Mitglieder erhalten. Mit dem erwarteten Zuschuss des LSV können wir dennoch eine solide Finanzierung darstellen. Für die Handballer, Fußballer und Volleyballer werden die maroden Außenplätze zu Beachplätzen umgewandelt und die ehemalige Gaststätte ist ein attraktiver Gymnastikraum geworden, der sogar in den Vormittagsstunden durch gewerbliche Praxen genutzt wird.

Der jetzige B-Platz wird wohl in diesem oder nächsten Jahr bebaut werden. Es soll dort ein neues Blaues Haus entstehen. Sobald die Finanzierung gesichert ist, werden die Baumaßnahmen beginnen. Als Alternative werden wir ein Kleinspielfeld hinter der großen Tennishalle erhalten. Der Baumbewuchs ist bereits entfernt, mit der Rodung der Stümpfe wird bei milder Witterungslage noch in den Wintermonaten begonnen.

Der Vorplatz der Tennishallen ist Reservefläche für Wohncontainer für die Flüchtlinge. Wir sollten die Chancen nutzen, auch diesen Menschen im

TSV eine sinnvolle Freizeit zu bieten. Zuviel wird geredet und diskutiert, wir können handeln. Das kann einerseits die Teilnahme an sportlichen Aktivitäten sein, andererseits aber auch vereinsunabhängige Sportgruppen, die von uns betreut werden. Als gutes Vorbild tragen wir somit dazu bei, die gesellschaftlichen Aufgaben, die ohnehin geschultert werden müssen, auch zu lösen. Die Bereitschaft in unserem Verein, diesen Menschen auch bei uns ein kleines Stück Heimat zu geben ist sehr groß. Das rechne ich unseren Ü-Leitern hoch an und danke allen Verantwortlichen in den Sparten für ihren Einsatz.

Ganz in diesem Sinne passt auch die Auszeichnung an die Fußballsparte des TSV Trittau. Bei dem Wettbewerb '1:0 für ein Willkommen' konnte sich die Sparte über einen Scheck von 500.- Euro von der DFB Egidius-Braun-Stiftung freuen, die ein Herz für die Flüchtlinge zeigte.

Leichtathletik:

Die Aktion Sportabzeichen war seit unser Schorsch Mücke diese zu seiner persönlichen Chefsache machte, eine sich permanent steigende Erfolgsstory. Als er vor 13 Jahren den Staffelstab an Christian Krebs aus Altersgründen weitergab, setzte dieser die Erfolgsserie in seinem Sinne fort. Die Reform, die Leistung in verschiedene Klassen zu gliedern, brachte in der Teilnehmerbilanz einen tiefen Einbruch. Von unseren Schulen beteiligte sich nur die Mühlau-Schule mit immerhin 158 Urkunden. Sie sollte aber die einzige der Trittauer Schulen sein, die sich im letzten Jahr an der Aktion beteiligten. Mit insgesamt 307 Abnahmen hat Christian zum vorletzten Jahr 22 Abnahmen weniger zu verzeichnen. Sein schon vor drei Jahren geplanter Wechsel hat nun stattgefunden. Seine Nachfolgerin wird Maren Schneider, der wir alle eine glückliche Hand wünschen.

Turnen:

Unsere Turnabteilung hat sich zwischenzeitig in der kleinen Tennishalle gemeinsam mit der Bogensport-, Fußball- und Tennissparte ein eigenes Reich geschaffen. Uns ist bewusst, dass nicht alle Wünsche in Erfüllung gehen und dass das Training in den Sporthallen teilweise vorteilhafter war. Aber in den Tennishallen sind wir jetzt Hausherr und vor allem unabhängig. Sobald auch die Abstellräume fertiggestellt sind, wird auch die Frage der Geräteverwahrung gelöst sein.

Fußball:

Mit der Fertigstellung der Beachfelder werden unsere Fußballer während der Sommermonate ein Sandplatz zur Verfügung haben. In den Genuss werden auch die Volleyballer und die GHG Hahnheide kommen.

Die Umkleieräume auf dem Zingelmann Sportpark konnten nach mehrjähriger Bauphase nun endlich der Sparte als fertiggestellt übergeben werden.

Die Problematik der Kabinenbelegung in der großen Sporthalle bei gemeinsamen Spieltagen mit der GHG bleibt ein Dauerthema und kann nur durch den Bau zusätzlicher Umkleieräume gelöst werden. Hier liegt aber das Problem, denn sowohl vom Standort als auch von der Finanzierung ist das nur sehr schwer zu realisieren.

Tennis:

Nachdem die Fusionsgespräche mit dem TTC endgültig gescheitert sind, hat man sich in der Tennissparte für den Bau einer eigenen Gemeinschaftsstätte entschieden. Mit einer Umlage finanziert, wurde ein kleines aber feines Häuschen mit Küchenecke und Tresen erstellt, das von allen Beteiligten gut angenommen und genutzt wird. Als neue Informationsquelle dient die neue Website, die stets aktuell und repräsentativ gestaltet ist. Hier kann man sich über die tolle Jugendarbeit und die vielseitigen gesellschaftlichen Aktivitäten informieren.

Tischtennis:

Die Tischtennissparte hat sich über den Fachverband für eine Stelle im Bundesfreiwilligendienst beworben. Sandra Nissen ist nun beim Kreis TT-Verband angestellt und steht uns wöchentlich drei Stunden für das Jugendtraining und für die die Damen sowie Freizeitgruppe zur Verfügung.

Handball:

Trotz einiger Einbrüche konnten sich unsere Handballer, die sich mit dem TSV Lütjensee zur GHG Hahnheide zusammengeschlossen haben, neu aufstellen. Die Posten des 1. und 2. Vorsitzenden wurden an Thomas Heilmann und Bettina Arnold neu vergeben und auch sportlich geht es wieder voran.

Die weibl. D-Jugend ist Vize-Landesmeister geworden und vier Mannschaften errangen jeweils den Meistertitel in ihrer Liga. Die 1. Damenmannschaft spielt um den Meistertitel der Landesliga Süd und ganz besonders erfreulich ist die Ausbil-

dung von 20 jungen Schiedsrichtern.
Für eine Sparte, die noch vor kurzer Zeit mit sehr großen Problemen zu kämpfen hatte, eine sehr positive Entwicklung.

Schwimmen:

Die kommende Saison wird für unsere Schwimmer besonders schwer. Durch die Sanierung des Freibades wird sowohl das Sommertraining im Freibad als auch unser traditionelles Schwimmfest ausfallen. Wir werden wohl während der gesamten Saison in die Schwimmhallen Barsbüttel und Ahrensburg ausweichen.

Volleyball:

Die Volleyballsparte mausert sich langsam aber stetig. Die Mädchen spielen in der Hamburger Jugendliga, die Damenmannschaft ist in die Bezirksklasse aufgestiegen und unsere Mixmannschaft überwintert auf Platz 3. Alle freuen sich schon auf das Frühjahr, denn dann wollen wir den Beachplatz zum Spielfeld herrichten.

TriLaNa:

Unser großes Sorgenkind ist die Veranstaltung TriLaNa. Die Teilnehmerzahlen waren in den vergangenen Jahren ständig rückläufig. Im vergangenen Jahr erreichten wir knapp 300 verkaufte Eintrittskarten. Nun hat unser Andree Siever gemeinsam mit dem Vorstand und den Zeltbetrieben Sesiani nach Möglichkeiten gesucht, wie ein neues Konzept die Teilnehmer wieder aktivieren kann. Zu aller erst müssen wir wieder mehr Vereinsmitglieder und auch die Vereine in unserem Umland erreichen. Wir werden daher den Eintrittspreis auf 5,00 EUR senken und Vereine und Betriebe in Trittau und Umgegend besonders ansprechen und ggf. ein Kontingent an Freikarten zur Verfügung stellen. TriLaNa findet nun regelmäßig seit 1978 in unserer Gemeinde statt und zeichnet sich besonders durch die Vielzahl der fantasievollen Kostüme aus. Auch das nach wie vor sehr erfolgreiche Kinderfasching sollte uns erhalten bleiben. Tragt bitte alle mit dazu bei, dass diese Veranstaltung auch nach 38 Jahren erhalten bleibt. Trittau wäre sicherlich um einiges ärmer, wenn es TriLaNa eines Tages nicht mehr gibt.

Trittau Run:

Der Trittauer Volkslauf wird am 1. Mai erstmals vom TSV Trittau unter Schirmherrschaft der Gemeinde in diesem Jahr veranstaltet. Die drei Unterstützer, die Alte Apotheke, das LVM Büro und

das Immobilienkontor Nord sind auch wieder dabei. Wir hoffen, dass diese beliebte Veranstaltung künftig einen Stammplatz in unserem Vereinsleben einnimmt und dass uns der Wettergott am 1. Mai nie in Stich lässt.

Stormini:

Vom 24.-31.07 2016 findet auf unserem Sportgelände Stormini statt. Stormini ist ein Workshop der Stormarner Schulen und soll den Kindern vermitteln, wie unser Staat auf kommunaler Ebene funktioniert. Es wird einen Bürgermeister und eine Verwaltung, ein Tierheim, ein Krankenhaus ein Café uvm. geben. Zeitlich fällt es auf das erste Ferienwochenende. Der Sportbetrieb kann in dieser Zeit nicht ausgeübt werden.

Zur Funktionsfähigkeit des Vereins gehören neben dem Vorstand die vielen Spartenvorstandsmitglieder, Mütter und Väter, die als Fahrbereitschaft und als Hilfskräfte beim Auf- und Abbau von Sportveranstaltungen zur Verfügung stehen und vor allem 120 Ü-Leiter und Helfer, die eine bescheidene Zuwendung für die vielen Stunden ihrer Bereitschaft erhalten. Die Summe der Ü-Leiterzuwendungen haben im letzten Jahr die 103.000,- € Grenze überschritten. Rein statistisch erhält jeder Ü-Leiter somit 71,50 € monatlich. Jeder kann sich ausrechnen, wie viele Stunden für diesen Betrag geleistet werden und sich dann bei diesen Mitgliedern bedanken, die sich zum Wohle unseres TSV Trittau selbstlos einbringen und den Verein so erfolgreich machen.

Für diese Aufwendungen erhalten wir aber auch speziell für die Jugendarbeit Zuschüsse. So bekamen wir von der Gemeinde 20.139,- € und vom KSV 7.119,42 €. Dieser Betrag setzt sich zusammen aus einem Beitrag der Sparkassenstiftung und dem Kreis. Den Löwenanteil trägt aber der TSV mit exakt 75.742 €.

Zu guter Letzt auch ein „Danke schön“ an unsere Förderer aus der Wirtschaft. Unsere Bemühungen, Förderer für die Badmintonsparte zu finden, ich erwähnte es Anfangs bereits, hält sich in Grenzen. Ohne sie kann in Trittau auf Dauer keine Spitzenleistung erbracht werden. Wir sind aber auch dankbar, dass es doch viele Firmen gibt, die unseren Verein in den einzelnen Sparten tatkräftig unterstützen. Wir brauchen auch die Wirtschaft aber die Wirtschaft braucht auch einen attraktiven Sportverein. Zur Lebensqualität gehören nicht nur

gute Einkaufsbedingungen, viel Natur und gute Infrastruktur sondern auch und gerade ein lebendiges Vereinsleben. Daher appelliere ich an alle Gewerbetreibenden noch mehr darüber nachzudenken, welchen angemessenen Anteil sie zur Förderung des Sportes beitragen können. Es gibt viele Möglichkeiten uns zu unterstützen, dazu gehören direkte Spenden, Beiträge an der Bandenwerbung, Anzeigen in unserer Vereinsbroschüre oder Sachzuwendungen. Unterstützen Sie uns bei den vielen Veranstaltungen, die wir organisieren und durchführen. Das Geld ist bei uns sehr gut angelegt, denn was unser Verein leistet, kann sich weit über unsere Grenzen sehen lassen. Kindern und Jugendliche und besonders die Kinder der Migranten und Flüchtlinge erhalten durch den Sport ein Gefühl für die Gemeinschaft, werden integriert und erleben, wie man zusammen Erfolg haben kann. Dazu bedarf es keiner Spitzenleistung, nur die Bereitschaft Sport zu treiben.

Hoffen wir alle, dass die Welt ein wenig friedlicher wird und unsere Toleranz so stark bleibt, dass die anstehenden Herausforderungen geschultert werden können. Ich persönlich finde es einfach toll, wie wir in Trittau mit den Herausforderungen umgehen. Es ist ein erstrebenswertes Ziel, dass es auch in diesem Jahr so bleibt.

Axel Schulz
-Vorsitzender-



Plehn ■ Partner

Rechts- und Steuerberatung

Ferdinand Plehn
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Steuerrecht

Frank Hartmann
Rechtsanwalt und Notar a.D.
bis April 2010

Martina Hüppauff
Dipl.-Kaufmann
und Steuerberaterin

Maani Behrens
Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 10 · 22946 Trittau · Tel. 0 41 54 / 84 40-0 · Fax 0 41 54 / 84 40-21
Rosenweg 5 · 23898 Sandesneben · Tel. 0 45 36 / 13 33 · Fax 0 45 36 / 14 06

E-Mail: info@plehn-partner.de
Internet: www.Plehn-Partner.de

Protokoll der Jahreshauptversammlung des TSV Trittau von 1899 e. V. am 27. März 2015 um 20.00 Uhr im Sportlerheim

1) Eröffnung der JHV und Begrüßung der Gäste

Der Vorsitzende eröffnet pünktlich die Versammlung und stellt fest, dass die Versammlung mit mehr als 70 Teilnehmern verglichen mit den Vorjahren sehr gut besucht ist. Er hofft, dass auch in den kommenden Jahren der Trend anhält und bittet sodann die Mitglieder der Verstorbenen zu gedenken. Er schließt ausdrücklich die Opfer des German Wings Flugzeugabsturzes mit ein.

2) Grußworte:

Der Amtsvorsteher Ulrich Borngräber richtet sodann sein Grußwort an die Versammelten und lobt den Verein, dass er sich für die Integration der Asylanten vorbildlich einsetzt und seines Wissens der TSV der erste Verein in S.-H. war, der Asylanten kostenlos aufnahm und somit einen nützlichen Beitrag zur Integration leistet. Nunmehr gab er bekannt, dass künftig auch Beitragszahlungen durch das Amt gesichert sind. Er stellt in Aussicht, dass durch Aufleben eines neuen Fonds auch für minderbemittelte Bürger der Beitrag gesichert wird.

3) Festsetzung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Versammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Unter Punkt 13 liegt ein Antrag des Vorstandes vor, der aufgrund besonderer Umstände nichtöffentlich abgestimmt werden muss. Es wird daher vom Vorsitzenden beantragt, die Tagesordnung wie folgt zu ändern: Der Punkt 14 Verschiedenes wird Topp 13 und der Punkt 13 Anträge wird Topp 14. Die Abstimmung erfolgt ohne Gegenstimme. Sodann stellt der Vorsitzende den Antrag, den Topp 14 als nichtöffentlichen Teil zu behandeln. Auch hier erfolgt die einstimmige Zustimmung der Versammelten.

4) Ehrungen

Für 25-jährige Mitgliedschaft erhalten die Silbernadel:

Günther, Oliver*; Lüdemann, Uwe*; Naue, Heidrun*; Uhlhorn, Arne*

Für 40-jährige Mitgliedschaft erhalten die goldene Ehrennadel:

Bustorff, Ingrid*; Günther, Erich*; Heidtmann, Hannelore; Jürgens, Peter*; Ludwig, Herbert; Oehler, Harry; Rogall, Reiner; Russmeyer, Jan; Wilke, Ingrid

Für 50-jährige Mitgliedschaft wird ein Präsentkorb überreicht:

Hobus, Wolfgang*; Peter, Charlotte

Für sportliche Leistungen erhalten

Lothar Müller; Nikolaj Persson*; Alexander Strehse*; Lars Rieger*; Ann -Katrin Lillie* jeweils einen Gutschein über 25,— Euro.

Stefan Jacobs wird für die langjährige EDV Betreuung der jugendlichen Turnerinnen, für die Erstellung einer Live Ticker App für die Badminton Abteilung sowie für die technische Ausstattung der BL-Spiele mit der silbernen Vereinsnadel und einem Gutschein für einen Restaurantbesuch bedacht.

Uwe Meißner erhält für seinen außerordentlichen Einsatz als Gerätewart der Leichtathleten einen Restaurantgutschein.

Mario Hesse und Sascha Jockel * erhalten für Ihren Einsatz bei der Fertigstellung der Umkleideräume auf dem Zingelmann Sportpark jeweils einen gravierten Ehrenteller.

Reinhard Burmester* erhält zum Abschied für seine Tätigkeit als Spartenleiter in der Tennisabteilung einen Gutschein für ein Restaurantbesuch und Uwe Lüdemann* erhält die silberne Ehrennadel für 16-jährige Tätigkeit als stellvertretender Spartenleiter.

Wiebke Broscheid erhält für ihre umfangreiche Arbeit bei der Koordination der Hallenzeiten einen Restaurantgutschein.

Alle mit einem * gekennzeichneten Mitglieder waren entweder entschuldigt oder nicht anwesend. Die Ehrungen werden nachgereicht.

Axel Schulz vollendet seine 25-jährige Tätigkeit als Vereinsvorsitzender. Dazu hält Bernd Geisler eine Laudatio, in der er nicht nur auf die Tätigkeit als Vorsitzender einging, sondern auch die Gründung der Schwimmsparte, die Tätigkeit als Vorsitzender im Kreisschwimmverband und die Vorarbeit für den Bau des Trittauer Freibades hervorhob. Als Anerkennung erhielt Axel Schulz



Pflegeheim
Haus am See
Lütjensee



Pflegeheim
Haus Biletal
Trittau

Infos unter ☎ 0800-24 55 382

Gebührenfreie Heimplatzanfrage

www.SenPart.de

Seit 60 Jahren bieten wir Ihnen Pflege und Betreuung im Alter

Unsere beiden Häuser verfügen über einen gerontopsychiatrischen Wohnbereich, in dem stark demenziell erkrankte Menschen ab dem 50. Lebensjahr optimale Betreuung und Pflege erhalten.

Zusätzlich bieten wir:

- Psychologische Betreuung
- Kurzzeitpflege
- Stundenweise Betreuung



Unsere Schwerpunkte:

- Pflege Zuhause
- Beratung
- Begleitende Dienste aller Art
- Pflege rund um's Haus
- Essen auf Rädern
- 24 Std. Rufbereitschaft

Ambulante Pflege durch 100% Fachkräfte
Hamburger Str. 33 • 22952 Lütjensee



Betreutes Wohnen
Hardersweg 1-5 • 22946 Trittau



Tagsüber in netter
Gesellschaft.

Tagespflege für Senioren
Hardersweg 5 • 22946 Trittau

einen Präsentkorb und einen Reisegutschein des Trittauer Reisebüros.

5) Jahresbericht des Vorstandes:

Axel Schulz weist darauf hin, dass im Vereinsheft der Bericht des Vorstandes abgedruckt ist. Fragen zu diesem Bericht werden nicht gestellt. Abstimmungsergebnis einstimmig.

Zwischenzeitig erschien der Bürgermeister Oliver Mesch. Da er eine andere Veranstaltung besucht hatte, wird ihm sofort das Wort erteilt. Er hob die Bedeutung des Vereins in unserer Region hervor und machte noch einmal deutlich wie die Gemeinde den TSV finanziell unterstützt. Er wies darauf hin, dass die Gemeinde z. Zt. an einer konkreten Lösung der Hallensituation arbeitet. Der plötzlich beschlossene Abriss der Turnhalle in der Hahnheide Schule hinterlässt eine große Lücke für einzelne Sparten. Des Weiteren überreicht er einen gravierten Glas Krug und einen Restaurantgutschein anlässlich des 25 – jährigen Jubiläums.

6) Genehmigung des Protokolls vom 28.03.2014:

Das Protokoll vom 28.03.2014 wird einstimmig genehmigt.

7) Bericht des Schatzmeisters und Aussprache:

Der Bericht sowie der Haushaltsplanentwurf für das kommende Jahr liegen jeweils auf den Tischen verteilt, zur Einsicht aus.

8) Bericht der Kassenrevisoren

9) Entlastung des Vorstandes

Der Kassenprüfer Andre Siever verlas den Kassenbericht und bescheinigte dem Schatzmeister eine korrekte und vorbildliche Führung der Kasse. Er wies darauf hin, dass nicht alle Ausgaben in einzelnen Sparten belegt sind.

Sodann stellt er den Antrag

a) den Schatzmeister zu entlasten. Ergebnis: Ohne Gegenstimme und

b) den Vorstand zu entlasten. Ergebnis: Ohne Gegenstimme.

10) Wahlen:

a) Stellv. Vorsitzender Stefan Benz stellt sich zur Wiederwahl. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Stimmenergebnis: Ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

b) Schatzmeister Jens Hoffmann stellt sich zur Wiederwahl. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Stimmenergebnis: Ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

c) Stellv. Schatzmeister Birgit Woidich stellt sich zur Wiederwahl. Durch den Wechsel in 2014 zwischen Schatzmeister und Stellvertreterin muss Birgit Woidich für ein Jahr gewählt werden. Stimmenergebnis: Ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

d) Schriftführer Regina Voß stellt sich zur Wiederwahl. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Stimmenergebnis: Ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

e) Stellv. Schriftführer für 1 Jahr. Der Vorsitzende weist darauf hin, dass unter Punkt 12 Satzungsänderung dieser Posten in einen Beisitzer umbenannt werden soll. Als Vorschlag wird Sabine Schulte vorgeschlagen. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Stimmenergebnis: Ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

f) Zwei Kassenprüfer. Dieter Schmidt und Peter Maibom scheidern aus. Claudia Ludwig und Bernd Geisler stellen sich zur Verfügung. Weitere Vorschläge erfolgen nicht. Stimmenergebnis: Ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

g) Bestätigung des Jugendwartes. Die Jugendvollversammlung hat Laura Schultz als Jugendwartin gewählt. Die satzungsgemäße Zustimmung erfolgte ohne Gegenstimme.

11) Nachwahl des Ältestenrates

Die Mitglieder des Ältestenrates werden für 4 Jahre im Amt bestätigt. Alle Mitglieder sind bereit erneut zu kandidieren. Gegenvorschläge erfolgen nicht. Somit werden Engeline Ihde, Günther Majert und Hans Rücklies ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

12) Änderung der Satzung

Das Vereinsgericht forderte eine Korrektur des § 10 der Satzung mit der Aufforderung, ein konkretes Blatt für die Veröffentlichung der Einladung zu benennen. Der Vorstand hat daraufhin beschlossen, kleinere Korrekturen sowie die Einsetzung eines Beisitzers zu beschließen.

Änderung § 7, Abs. 1

Alt: Umlagen sowie Kursgebühren können vom Spartenvorstand gesondert festgesetzt werden, sofern sie die Kosten decken, die zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes notwendig sind.

Neu: Umlagen sowie Kursgebühren können vom Spartenvorstand gesondert festgesetzt werden, sofern sie die Kosten decken, die zur Aufrechterhaltung des Zweckes bzw. Spielbetriebes notwendig sind.

§ 8, Abs.1

Alt: Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die älter

als 18 Jahre sind

Neu: Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

§ 10, Abs. 4

Alt: Unter Einhaltung einer Ladungsfrist von 14 Tagen werden die Mitglieder durch Veröffentlichung in der Presse unter Angabe der Tagesordnung eingeladen.

Neu: Unter Einhaltung einer Ladungsfrist von 14 Tagen werden die Mitglieder durch Veröffentlichung im Hahnheider Landboten bzw. im Markt unter Angabe der Tagesordnung eingeladen.

§11 b

Alt: als Gesamtvorstand, bestehend aus dem geschäftsführenden Vorstand, den Spartenleitern, dem stellv. Schatzmeister, dem stellv. Schriftführer dem Pressewart, dem stellv. Jugendwart.

Neu: als Gesamtvorstand, bestehend aus dem geschäftsführenden Vorstand, den Spartenleitern, dem stellv. Schatzmeister, Beisitzer für besondere Aufgaben und dem stellv. Jugendwart. (Pressewart wurde entfernt)

§ 14

Alt: Die Vorstandsmitglieder werden auf die Dauer von zwei Jahren von der Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit gewählt und zwar in den Jahren mit gerader Endziffer

Der Vorsitzende, der Schatzmeister und der stellv. Schriftführer,

in den Jahren mit ungerader Endziffer

der stellv. Vorsitzende der Schriftführer, der stellv. Schatzmeister und der Pressewart.

Neu: Die Vorstandsmitglieder werden auf die Dauer von zwei Jahren von der Mitgliederversammlung mit einfacher Mehrheit gewählt und zwar in den Jahren mit gerader Endziffer

Der Vorsitzende, der Schatzmeister und der Beisitzer für besondere Aufgaben,

in den Jahren mit ungerader Endziffer der stellv. Vorsitzende der Schriftführer, der stellv. Schatzmeister. (Pressewart wurde entfernt)

Ein Mitglied forderte die Versammlung auf, die Satzung zeitgemäßer zu gestalten und die weibliche Anrede zu fördern. Nach kurzer Diskussion stellt Frauke Kramm den Antrag, in die Satzung als Einleitung folgende Formulierung aufzunehmen:

„Um die Leserlichkeit der Satzung zu erhalten, wird auf die weibliche Form der Anrede verzichtet.“ Der Vorsitzende empfiehlt den männlichen Teilnehmern, sich der Stimme zu enthalten. Sodann wurde von den weiblichen Mitgliedern ohne Gegenstimme die vorgeschlagene Formulierung angenommen.

13) Verschiedenes

Es wurde die Frage gestellt, was unter Mitglieder ohne Spartenzugehörigkeit zu verstehen sei. Jens Hoffmann beantwortete die Frage entsprechend, das es sich um Mitglieder handelt, die keiner Sparte angehören aber dennoch einen passiven Zusatzbeitrag zum Grundbeitrag zahlen.

Die Frage nach der Aufteilung des Gemeindezuschusses zur Platzpflege hat Jens Hoffmann detailliert beantwortet. Dennoch bittet die Fußballsparte um ein Gespräch in dieser Sache zu einem späteren Zeitpunkt.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht. Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 21:40 Uhr beendet. Nachdem der Pressevertreter als Nichtmitglied den Raum verlassen hatte, wurde der Erwerb der großen Tennishalle behandelt. Der Vorsitzende erklärte noch einmal, dass die Gemeinde beabsichtigt, gemeinsam mit dem TSV das Gelände zu erwerben und die Teilung an der Schnittstelle beider Hallen erfolgen soll. Da die Gemeindevertretung über den Kauf noch nicht entschieden hat, konnte die Öffentlichkeit auch noch nicht informiert werden. Der Vorstand benötigt jedoch ein Verhandlungsmandat sowohl über den Ankauf als auch über die dazugehörigen Sanierungsmaßnahmen. Der Kauf incl. Nebenkosten wird etwa 305.000 €, die Sanierung etwa 100.000 € kosten. 30.000 € wird als Zuschuss vom LSV erwartet.

Das Konzept sieht vor, dass der Tennisspielbetrieb in den Wintermonaten die Neben- sowie Instandhaltungskosten einspielt. Zur Finanzierung soll ein Kredit der Sparkasse über 370.000 € aufgenommen werden, der zu Konditionen der öffentlichen Hand aufgenommen werden soll. Jens Hoffmann erläutert ausführlich die Details. Es erkennt nahezu jedes Mitglied, welche Chancen sich für den Verein ergeben, diese Anlage in dieser Zeit zu sehr günstigen Zinsbedingungen zu erwerben.

Nach sehr sachlicher Diskussion wird um Zustimmung gebeten, dass der Vorstand Verhandlungen mit den Eigentümern und der Sparkasse aufnimmt und ein Finanzvolumen von 400.000 € nicht übersteigt. Dieser Vorschlag wurde bei drei Enthaltungen ohne Gegenstimme angenommen. Der Vorsitzende bedankt sich für die außerordentlich fair und sachlich geführte Diskussion und beendet die Sitzung um 22:20 Uhr

Protokollführer

Vorsitzender

Stellv. Vorsitzender

Protokoll der Jugendvollversammlung am 27.03.2015 um 18:00 Uhr im Sportlerheim

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jugendwartes
3. Wahl des stellv. Vorsitzenden
4. Verschiedenes

1. Axel Schulz begrüßt die Anwesenden und stellt den Antrag, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Ehrungen
3. Wahl des Jugendwartes
4. Verschiedenes

2. Die amtierende Jugendwartin Lisa Woidich bittet den Vorsitzenden Axel Schulz, die Versammlung zu leiten. Die Leistungsträger aus der

Badminton-, Turn- und Handballsparte erhalten jeweils einen UCI Gutschein. Die Leistungen eines jeden wurden entsprechend gewürdigt.

3. Zur Wahl des Jugendwartes erklärt Lisa, dass sie aller Voraussicht nach ein Auslandsjahr absolviert und daher das Amt gerne übergeben möchte. A. Schulz erklärt die Wichtigkeit einer funktionierenden Jugendarbeit im Verein. Er führt aus, dass etwa 1.100 Jugendliche keine Stimme im Vorstand haben und fordert die Anwesenden auf, sich über eine Kandidatur Gedanken zu machen. Nach langer Überlegung erklärt Laura Schulz aus der Turnsparte ihre Bereitschaft und wurde einstimmig bestätigt.

4. Unter Verschiedenes wird angeregt, eine Turnhallenübernachtung durchzuführen. Außerdem soll darüber nachgedacht werden, ob in der Sommerpause eine Kanufahrt auf der Wakenitz durchgeführt werden kann.

Ende der Sitzung: 19:05 Uhr

Axel Schulz - Protokollführer-

Wir danken folgenden Personen und Firmen für die Unterstützung unseres Vereins im Jahre 2015

Sponsoren:

A. Johnsen Zimmerei & Hausbau GmbH, Aktiv Markt Süllau GmbH, all about Tee & Coffee, Allianz Versicherung Sascha Rode, ANDREAS Garten- und Landschaftsbau, Ralf Anschütz, AOK Nordwest, Autohaus Peter Beckmann, Klaus Beckmann GmbH, Autohaus Riegel GmbH, BGB-Gesellschaft, Blumenhaus Kubbernuß, Bobsie Moden, Bücherecke Hagedorn, Braaker Mühle, KFZ Service Broers, Mathias Burmeister, Delta-Fleisch Handels GmbH, Der Buchladen, Deutsche Vermögensberatung Detlef Schweim, Die Brille, edp Steuerberatung, Eis Café Griem, Evermann GmbH & Co KG, Flensburger Brauerei, Flügge Druck, Feuerhaus Großhansdorf, Fielmann AG, Fußpflegepraxis Meyer, Gehrken GmbH, Hansen Einbruch und Sonnenschutz, Uwe Harmsen, Gasthof Heydorn, Nils Gehrken, Goesch & Ruge GmbH, Holländer Baustoffe & Baumarkt, Kanzlei Thomas Hellinger, Höfges Versicherungen, Ihre Galerie, Ben Kauffmann, KE. Finanzmanagement, Kuno und Erika Ketelhut, Elektrotechnik Jörg Kinder, Norbert Koop, Krüger Insektenschutz, La Fenêtre, Stefan Landahl, LightFix Truck-line GmbH, Herbert Ludwig, M & C, Maak Immobilien, Mahlke Hörakustik, Malerei Menken, Möbel Ketzler, Carsten Müller, Physiopraxis Bernhard Münstermann, Natur & Technik, Nitor GmbH, Nürminger Wein & Wohnen, Opel Rohlf, Ose Zahntechnisches Labor GmbH, Otto Holländer GmbH, Papierhaus Garber, Pflegehaus am See, Plehn & Partner, Postapotheke Schmidt, Mathias Pross, Praxis Persson & Partner, Raiffeisenbank Südstormarn Mölln eG, Rechtsanwälte & Notare Neitzel, Peter Reischl, Ristorante Noi Due, Rolf Gronau DTP Druck Verlag, Helmut Saß, Schiewe Dental-Labor, Schlösser GmbH, Schmelzer Hörsysteme Trittau GmbH, Schuhhaus Behsen, Sabine Schulte, Axel Schulz, Joachim und Margret Schulz, Sauberland Textilpflege, Mirco Sellhorn, Holger Schackier, Seniorenpartner Elisabeth Schulz GmbH & Co KG, Senator Senioreneinrichtung GmbH, Sesiani Zelt- und Restaurationsbetrieb GmbH, Sparkasse Holstein, Sportartikel Rolf Wagener, Sportlerheim Ismet Sunic, Strandhus, Günter Süllau, Taxenruf Trittau GmbH, Technisches Büro Kühling/Merten GmbH, Thonhauser Immobilien, Armin Thorn, Trapp Immobilien OHG, Trittauer Reisebüro, Vera Wiese, Wilke Fahrzeugbau GmbH, Wohnen im Norden, Martina Wolkewitz, Zingelmann GmbH & Co KG



KE . FINANZMANAGEMENT

IMMOBILIEN
FINANZIERUNGS- UND ANLAGENBERATUNG
GRUNDSTÜCKSVRWALTUNG

„Immobilien sind der Fels in der Brandung des Lebens“

(Hermann Hesse)

**Ob in den Bereichen Verkauf, Vermietung, Verwaltung oder
in der Erstellung eines individuellen Finanzierungsplans –
unser Team berät Sie individuell,
kompetent und unabhängig.**

Wir nehmen uns die Zeit, die Sie brauchen!

Inh. Karolina Kitowski-Ehlender

Kundenbetreuung

Rahlstedter Str. 92
22149 Hamburg

Hauptverwaltung

Möllner Str.8
22929 Hamfelde Kr. Hzgt. Lauenburg

Tel: +49(0)40 8888 44 88

Fax: +49(0)40 411 888 59

Email: office@ke-finanzmanagement.de

TSV Trittau von 1899 e.V.

Beiträge

Nach Beschluss der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 8.11.2011 ändern sich die Beiträge des TSV-Trittau wie folgt:

Neue Beiträge ab 1. April 2014			
Vereinsgrundbeitrag	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	27,00 €	6,75 €	2,25 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	42,00 €	10,50 €	3,50 €
Erwachsene	63,00 €	15,75 €	5,25 €
Familienbeiträge			
Zwei Erwachsene, ein Kind, jedes weitere Kind frei	144,00 €	36,00 €	12,00 €
Ein alleinerziehender Erwachsener, ein Kind, jedes weitere Kind frei	84,00 €	21,00 €	7,00 €
Passive	24,00 €	6,00 €	2,00 €

Spartenbeiträge ab 1.1.2012	Badminton		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	108,00 €	27,00 €	9,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	123,00 €	30,75 €	10,25 €
Erwachsene ab 24 Jahre	150,00 €	37,50 €	12,50 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.1.2012	Bogensport		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	60,00 €	15,00 €	5,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	84,00 €	21,00 €	7,00 €
Erwachsene ab 24 Jahre	108,00 €	27,00 €	9,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.1.2012	Fußball		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	72,00 €	18,00 €	6,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	90,00 €	22,50 €	7,50 €
Erwachsene ab 24 Jahre	108,00 €	27,00 €	9,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.4.2014	Handball		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	96,00 €	24,00 €	8,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	132,00 €	33,00 €	11,00 €
Erwachsene ab 24 Jahre	150,00 €	37,50 €	12,50 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.4.2014	Leichtathletik		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	42,00 €	10,50 €	3,50 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	60,00 €	15,00 €	5,00 €
Erwachsene ab 24 Jahre	72,00 €	18,00 €	6,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Alte Beiträge bis Ende Dezember 2011			
Allgemeiner Beitrag	Jahr	Quartal	Monat
Jugendliche bis 17 Jahre	78,00 €	19,50 €	6,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	120,00 €	30,00 €	10,00 €
Familienbeitrag	240,00 €	60,00 €	20,00 €
Passive	60,00 €	15,00 €	5,00 €

Spartenbeiträge ab 1.1.2012	Karate, Volleyball		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	54,00 €	13,50 €	4,50 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	60,00 €	15,00 €	5,00 €
Erwachsene ab 24 Jahre	72,00 €	18,00 €	6,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.4.2012	Schach		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	54,00 €	13,50 €	4,50 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	66,00 €	16,50 €	5,50 €
Erwachsene ab 24 Jahre	66,00 €	16,50 €	5,50 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.7.2015	Schwimmen		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	48,00 €	12,00 €	4,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	54,00 €	13,50 €	4,50 €
Erwachsene ab 24 Jahre	72,00 €	18,00 €	6,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.1.2012	Tennis		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	72,00 €	18,00 €	6,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	102,00 €	25,50 €	8,50 €
Erwachsene ab 24 Jahre	120,00 €	30,00 €	10,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.7.2014	Tischtennis		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	60,00 €	15,00 €	5,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	84,00 €	21,00 €	7,00 €
Erwachsene ab 24 Jahre	96,00 €	24,00 €	8,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.7.2013	Turnen		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	60,00 €	15,00 €	5,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	74,00 €	18,00 €	6,00 €
Erwachsene ab 24 Jahre	90,00 €	22,50 €	7,50 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Spartenbeiträge ab 1.1.2012	ohne Spartenzugeh.		
	Jahr	Quartal	Monat
Kinder und Jugendliche 17 Jahre	24,00 €	6,00 €	2,00 €
Junge Erwachsene ab 18 bis 23 Jahre	36,00 €	9,00 €	3,00 €
Erwachsene ab 24 Jahre	36,00 €	9,00 €	3,00 €
Passive	36,00 €	9,00 €	3,00 €

Ehrungen

Auf der Jahreshauptversammlung am 18 März 2016 sollen folgende Mitglieder für langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt werden:



Für 25-jährige Mitgliedschaft:

Abel, Pascal	Donder, Reinhard
Haase, Bernd	Krause, Reinhard
Lohmann, Martina	Ludewig, Marc
Martens, Karl-Heinz	Müller, Volker



Für 40-jährige Mitgliedschaft:

Cirotzki, Renate	Dudde, Oliver
Kramm, Frauke	Siever, Andree



Für 50-jährige Mitgliedschaft:

Gosch, Erna
Siemers, Rosemarie

Liste der Inserenten

Wenn sie demnächst ihre Einkäufe tätigen oder Dienstleistungen suchen, berücksichtigen sie doch bitte unsere Inserenten. Ihre Anzeigen helfen mit dieses Heft kostenfrei zu drucken. so können wir unsere finanziellen Mittel ausschließlich für einen optimalen Sportbetrieb nutzen.

Autohaus Peter Beckmann, Mercedes Klaus Beckmann, Autohaus Riegel, Baumarkt Evermann, Eis Cafe Griem, A. Johnsen Zimmerei, KE-Finanzmanagement, Küchenstudio Ketzler, Meyer Fusspflege, Physiopraxis Münstermann, Natur und Technik, Rechtsanwalt + Notar Joachim Neitzel, Die Brille - Neupert, Plehn + Partner, Post Apotheke, Mathias Pross, Opel - Rohlf, Schlösser, Senioren Partner Elisabeth Schulz, Sesiani, Sparkasse Holstein, Süllau, Trittauer Reisebüro, Wilke Fahrzeugbau, Zingelmann



TRITTAUER REISEBÜRO

Poststrasse 5 / Passage · 22946 Trittau
Tel 04154 / 20 35 + 20 36 · Fax 04154 / 22 13

Mathias Pross

Sanitäre Installation · Bäder · Solaranlagen
Heizungen · Erdwärme · Klima · Wellness

Hamburger Straße 6 · 22946 Trittau
Tel. 0 41 54/23 92 · Fax 0 41 54/8 14 28



Schöne Bäder aus einer Hand
Moderne Heizungssysteme

www.Pross-Trittau.de



physiopraxis
münstermann

Krankengymnastik, Manuelle Lymphdrainage, Massagen, Manuelle Therapie,
KG nach Bobath/PNF, Medizinische Trainingstherapie, Rehabilitationssport,
Shiatsu, craniosakrale Osteopathie, Hausbesuche

alle Kassen und privat, Termine nach Vereinbarung

Poststr. 26, 22946 Trittau, Tel.: 04154/84 04 46, www.physiopraxis-trittau.de



Nimm Deine Herausforderung an!
Teile Deinen Erfolg: **#Sportabzeichen**

SPORTABZEICHENSAISON 2015

Liebe Sportlerinnen und Sportler im TSV!

Nehmt die Herausforderung an - macht 2016 das Sportabzeichen!

Bei den sonntäglichen Treffs auf unserem Sportplatz oder bei der Abnahme im Schwimmbad bzw. an der Rad- bzw. Walkingstrecke sind Vereinsmitglieder natürlich schon alte Bekannte, aber der TSV hat weit über tausend Mitglieder und da müssten mehr Sportabzeichen herausspringen als die insgesamt 307 im abgelaufenen Jahr. Deswegen der Appell an alle Spartenmitglieder des TSV: Nehmt die Herausforderung an und macht 2016 das Sportabzeichen! Das Sportabzeichenteam freut sich, wenn in diesem Jahr die vielen engagierten Spartenleiter die Sportabzeichendisziplinen und den Schwimmnachweis in ihrem Jahresprogramm einplanen würden.

Die Leistungsanforderungen für das Deutsche Sportabzeichen sind für alle zu schaffen, es sei denn, man kann nicht schwimmen.

Für jeden einzelnen ist es nach seinem persönlichen Leistungscheck einfach ein tolles Gefühl zu wissen, was man leisten kann, sowohl für die junge Handballerin, den talentierten Fußballer oder für die älteren unter uns. Wer darauf Wert legt, kann dann auf die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit stolz sein.



Peter Jürgens nimmt sein 51. Sportabzeichen in Empfang. Er wurde vom Landesverband nach Kiel eingeladen



Am 11. Juni 2015 half das DSA-Prüfer-Team vom TSV bei den Bundesjugendspielen unserer Grundschule mit und versäumte nicht, die jungen Läuferinnen anzufeuern



Die Mühlau-Schule machte begeistert mit. Das Kollegium unserer Grundschule war der Sportabzeichenaktion gegenüber von Anfang an aufgeschlossen. So übten die Lehrkräfte in den Sportstunden vorher mit den Schülern das Seilspringen ein, um das umständliche und zeitaufwendige Zonenweitspringen zu umgehen, das bei den Bundesjugendspielen sowieso gar nicht praktiziert wird. Außerdem gingen die 2. bis 4. Klassen einen Tag später mit ihren Lehrerinnen und Lehrern zum Schwimmen. Das war an diesem schönen Tag ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten, auch für das Sportabzeichenteam. So sind insgesamt 158 (Gold 59, Silber 86, Bronze 13) Sportabzeichen herausgekommen.



Bei bestem Sommerwetter fand das Sportabzeichenschwimmen im Schönaubad statt

Christian Krebs stellt Maren Schneider als neue Sportabzeichenbeauftragte im TSV vor

„Ich werde demnächst meinen 75. Geburtstag feiern und nun ist nach 13 Jahren Schluss“, sagte Christian Krebs bei der Sportabzeichen-Verleihung. Die Sportabzeichengemeinschaft dankte ihm mit anschließendem Beifall. Heinrich Gosch, der als langjähriger Begleiter am besten beurteilen kann, was Christian in dieser Zeit alles geleistet hat, erinnerte mit seinen herzlichen Worten an so manche Einzelheit, für die unser Sportabzeichenbeauftragter die Verantwortung trug und an die vielen Aufgaben, die Christian gewissenhaft und sorgfältig erledigte. Zum Schluss wünschte sich Heinrich Gosch noch eine junge Nachfolgerin, „damit das Sportabzeichenteam nicht vergeist“. Sein Wunsch ging sofort in Erfüllung und er freute sich wie alle anderen, dass Maren Schneider jetzt diese Aufgabe übernimmt. Wir wünschen ihr viel Erfolg!

H. Roick

Prüfer im DSA-TEAM des TSV TRITTAU



Heinrich Gosch überreicht C. Krebs eine Geschenkentasche mit „Lagerware“ aus dem Keller



Maren Schneider und Christian Krebs



Das Jahr der Veränderungen

Die Spartenversammlung im März des vergangenen Jahres markiert einen besonderen Punkt in der Geschichte des Tennissports in Trittau, denn der langjährige Spartenleiter Reinhard Burmester hat dies Amt, wie angekündigt, abgegeben. Sowohl der erste Vorsitzende des TSV Trittau, Axel Schulz, als auch der später von der Versammlung gewählte Nachfolger als Spartenleiter, Helmut Saß, würdigten den über 20 Jahre währenden unermüdlichen Einsatz des scheidenden ersten Vorsitzenden und die Erfolge, die er gemeinsam mit seinem Vorstandsteam verbuchen konnte. Während andere Tennisvereine in unserer Region stagnieren, ist es im TSV Trittau gelungen, die Tennisanlage attraktiver zu gestalten und zusätzliche Mannschaften (jetzt auch im Winter) im Medienspielbetrieb zu melden. Dabei hat er stets darauf geachtet, dass neben dem sportlichen Wettkampf das soziale Miteinander in der Tennispartei nicht zu kurz kommt. Zuletzt ist es in seiner Amtszeit gelungen, die Jugendarbeit der Tennispartei durch die Kooperation mit der Tennisschule 24 auf neue Beine zu stellen. Alles in allem hat Reinhard Burmester die Tennispartei des TSV Trittau allzeit gut auf Kurs gehalten und für die Zukunft gut ausgerichtet.



*Reinhard Burmester
(ehem. Spartenleiter)*



*Helmut Saß
(Spartenleiter Tennis)*

Der neue Spartenleiter Helmut Saß kündigte an, dass er den eingeschlagenen Kurs der Abteilung gern beibehalten möchte. Auch ihm liegt viel daran, die Geschicke der Sparte mit dem Vorstandsteam in die Hand zu nehmen. Außer dem sportlichen Wettkampf soll weiterhin auch das so-

ziale Miteinander einen hohen Stellenwert behalten. Neben dem Wachwechsel im Vorstand wurde auf der Spartenversammlung resümiert, dass das Vereinsheim der Sparte fertiggestellt ist. Es wird zwischenzeitlich sehr viel genutzt und ist in den Sommermonaten Anziehungspunkt für die viele Spartenmitglieder geworden.

Die Mitgliederversammlung nahm Patrick Rapp, einer der beiden neuen Tennistrainer der Tennisschule 24, gern als Gelegenheit war, um sich und seinen Partner Simon Patzwald vorzustellen. Er skizzierte die Planungen für die bevorstehende Sommersaison. Neben der Organisation und Durchführung des Trainings sollen aktive Werbemaßnahmen in den Trittauer Schulen und Geschäften zu mehr Zulauf im Bereich des Jugendtennis führen.

Es bewegt sich was

Kurz nach der Spartenversammlung war es dann wieder soweit und die Außensaison wurde eingeleitet. Schon die Vorbereitung der Plätze zeigte, dass das Interesse vieler Mitglieder geweckt war, sich aktiv in die Arbeiten einzubringen. Zu den beiden Terminen im Frühjahr erschienen jeweils rund 30 Spartenmitglieder, denen es in Windeseile und mit viel Freude gelungen ist, die notwendigen Arbeiten durchzuführen. Daneben war auch noch Zeit und Gelegenheit, einige kosmetische Dinge anzugehen, die das Erscheinungsbild unserer Anlage deutlich verbessert haben. Es wurde Unkraut an Stelle gepupft, an denen sonst vorbeigeschaut wurde und „Spontanvegetation“ durch gezielte Anpflanzungen ersetzt. Der großflächige Einsatz von Unkrautvlies und Rindenmulch führte dann über das Jahr dazu, dass der schöne Gesamteindruck erhalten blieb.



Zum Abschluss der Arbeitsdienste gab es nach getaner Arbeit noch eine Suppe und ein gut gekühltes Getränk zur Stärkung.

Saisoneröffnung 2015 - Gelungener Auftakt

Unser Eröffnungsturnier 2015 war mal wieder ein voller Erfolg! Vielen Dank an alle Teilnehmer, Schaulustige, den Platzwart und natürlich an den Festausschuss für die geleistete Arbeit die solch eine hervorragende Veranstaltung erst möglich gemacht hat. Es war ein tolles Event und es gab viel positives Feedback. Knapp 30 Mitglieder ließen sich nicht von den anfangs wenig frühlingshaften und sonnenfreien Bedingungen abschrecken und nutzten die Gelegenheit den Schläger zu justieren und ein Feeling für die Außenplätze zu bekommen.

Sehr erfreulich war auch die Anwesenheit von unseren jugendlichen Tennisspielern. Die Youngster boten sehenswertes Tennis auf beachtlichem Niveau.

Schon am ersten Tag der Außensaison hatten alle großen Spaß und Lust auf mehr.



Pfingstausflug mit dem Fahrrad

Die Tennis-Freunde des TSV Trittau waren auch 2015 zu Pfingsten wieder auf Tour.

Am 23. Mai 2015 sind wir an einem zunächst sonnenfreien dafür aber



mit leichtem Nieselregen gesegneten Tag um 11:00 Uhr in Trittau auf der Tennisanlage gestartet. Zuerst fuhren wir in Richtung Kuddewörde, die touristische Hauptschlagader des Herzogtums Lauenburg.



die das Servicefahrzeug fuhr, sehr erleichtert wurde. Unser Regenradar (Schönwetterradar) auf dem Handy zeigte, dass wir ab 11:45 Uhr mit Sonnenschein und Temperaturanstieg rechnen müssten. Von nun an, war das gute Wetter auf unserer Seite.



Wie es sich für eine richtige Fahrradtour gehört, wurden auch mehrere Boxenstopps zum Energie tanken vorgenommen, was dank Andrea,

Die Tour führte uns über Kasseburg und Havekost durch die wunderschöne Natur, vorbei an Kirchen und Bauerndörfern, die während der Raps- und Löwenzahnblüte wie rote Punkte auf dem gelben Farbteppich lagen. So verlief unsere Tour, ohne viele Berührungen mit motorisiertem Verkehr, durchs Grüne und entlang kleiner Seitenstraßen. Die Orte Möhnen, Basthorst, Dahmker und Hamfelde wurden ebenfalls durchfahren. Aber da war doch noch was: selbstverständlich durften die platten Reifen nicht fehlen. Dieses Jahr erwischte es zuerst Herbst und dann Heiner, aber nach einer kleinen Montage an den Rädern ging die Fahrt weiter. Nach ca. 36 km und einer Fahrzeit von knapp 4 Std. erreichten wir wieder unsere Tennisanlage in Trittau. Bei Sonnenschein, gut gekühlten Getränken, lecker Würstchen und Salaten verbrachten wir noch einige gemütliche Stunden auf unserer Tennisanlage.

Alle waren sich einig: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!



Oktober-Saisonabschlussfest 03.10.2015

Bei strahlendem Sonnenschein, und bester Laune konnte die Sommer-Tennissaison mit einem „Oktoberfest“ verabschiedet werden.



Nach dem einen oder anderem Match, in denen natürlich alles gegeben wurde, ging es dann in der festlich geschmückten Vereins-Hütte zum gemütlichen Teil über. Nicht nur die bayerische Musik

verhalf zu der festlichen Stimmung, nein auch die

Tennisspieler hatten sich zünftig zurechtgemacht. Klaus, sorgte für den traditionellen



bayerischen Gaumenschmaus und alle hauten kräftig rein.



Bei einem kleinen Tänzchen wurde die eine oder andere Kalorie dann wieder abgebaut.

Ein bisschen wehmütig schauen wir nun der Hallensaison entgegen, freuen uns aber auch im nächsten

Jahr wieder auf die gemeinsamen Spiele und Feste mit Euch!

Die Medenspielsaison 2015

In der Sommersaison spielten erstmals wieder 6 Mannschaften im Punktspielbetrieb des schleswig-holsteinischen Tennisverbandes mit.

Die aus jeweils 4 Spielerinnen/Spielern bestehenden Mannschaften erzielten folgende Ergebnisse:

- Die Damen 30 belegten in der ersten Bezirksklasse den 5. Platz von 6 Mannschaften und sicherten damit den Klassenerhalt.
- Die Damen 40 belegten in der 3. Bezirksklasse punktgleich mit der erstplatzierten Mannschaft aus Havighorst den zweiten Platz und steigen

in die 2. Bezirksklasse auf.

- Die Damen 50 wurden in der 2. Bezirksklasse siebter und starten 2016 eine Klasse tiefer.
- Die Herren 50 erreichte in derselben Klasse mit der gleichen Platzierung auch das Schicksal des Abstiegs in die 3. Bezirksklasse.
- In der Bezirksliga konnten hingegen die Herren 55 auf dem dritten Platz den Klassenerhalt feiern.
- Anders erging es den Herren 60 in der 1. Bezirksklasse. Der abschließende fünfte Platz wird aber Motivation für einen sofortigen Wiederaufstieg im Jahr 2016 sein.

Clubmeisterschaften

Unmittelbar nach den Punktspielen begannen die Tennisclubmeisterschaften. Während der folgenden 2 Monate wurden im Damen- und Herrendoppel, im Mixed und im Herren- sowie Dameneinzel die Clubmeister ausgespielt. Der neue Modus, die Meisterschaften nicht an einem Wochenende sondern über einen längeren Zeitraum auszuspälen, führte zu einer viel größeren Teilnehmerzahl als in den vergangenen Jahren.

Es wurden folgende Platzierungen erreicht:

- Dameneinzel:
 1. Ulrike Klisch, 2. Annette Willenbücher, 3. Daniela Garz
- Herreneinzel:
 1. Klaus Hacker, 2. Reinhard Burmester, 3. Reiner Möller
- Damendoppel:
 1. Mirja Anschütz/Ulrike Klisch, 2. Martina Wolkewitz/Daniela Garz, 3. Claudia Ludwig/Sabine Schulte
- Mixed:
 1. Sabine Schulte/Ralf Anschütz, 2. Ulrike Klisch/Klaus Hacker, 3. Heidi Cmoczek/Mustafa Dibek

Jugendarbeit in der Tennissparte

Zu Beginn des Jahres konnten wir erfreulicherweise ein neues Trainerteam für unsere Sparte gewinnen. Mit der Tennisschule24 haben wir nun ein sehr zuverlässiges Trainerteam an unserer Seite. Das Team besteht aus Chef Trainer Simon Patzwaldt, Chef Trainer Patrick Rapp, Mirja Stephan, Kay Pretzsch und Antonia Beyer.

Die Jugendlichen sind mit vollem Eifer dabei und freuen sich jedes Mal auf die nächste Trainingsstunde. Bei vielen Jugendlichen sieht man riesen Fortschritte, wir sind gespannt wie es weitergeht.

Wir freuen uns immer über Neumitglieder, die das Tennisspielen erlernen wollen. Alle Infos zur Sparte und zu den Trainern findet ihr auf unserer Homepage www.tsvtrittautennis.jimdo.com.

Das gesamte Trainerteam der Tennisschule 24



In den Sommerferien fanden mehrere Highlights im Jugendbereich statt. Zum einen nahmen wir an der Aktion „Trittau macht Ferien, machst du mit“ teil. Vorweg, es war ein riesiger Erfolg, wir konnten 29 Kinder auf unserer Tennisanlage begrüßen.

Los ging es mit einer Tennis-Olympiade. Hierbei wurden Geschicklichkeit, Laufen, Werfen, Springen sowie Koordination mit und ohne Schläger auf die Probe gestellt. Danach wurden 1,5 Stunden lang die Grundtechniken des Tennis vorgestellt und auch geübt (Vorhand, Rückhand, Volley, Aufschlag). Drei Stunden lang wuselten 29 Kids mit den verantwortlichen Betreuer/innen (erfahrene Tennisspieler aus unserer Sparte) auf den Plätzen und dies bei optimalem Tenniswetter. Neben dem Platz durfte es natürlich an nichts fehlen. Nach getaner Arbeit blieben beim Grillmeister Jens keine Wünsche offen. Zum Abschluss erhielten dann alle Teilnehmer noch eine Urkunde und kleine Sachpreise überreicht.

Zum anderen gab es ein Trainingscamp für unsere Jugendspieler.



13 Jugendliche, 5 Mädchen und 8 Jungs, waren zu diesem Camp angemeldet und starteten voller Vorfreude am Dienstag in die anstrengende Trainingswoche. Auf dem Programm stand Vorhand, Rückhand, Volley und zu guter Letzt der Aufschlag. Jeder Tag begann allerdings mit der anstrengendsten Einheit, den morgendlichen

Workouts. Hier wurden Linienläufe, Stabilisations- / Dehnübungen und vieles mehr gemacht, so manch einer musste da schon ziemlich pusten. Nachdem am Dienstag und Mittwoch viele schweißtreibende Einheiten absolviert wurden, wurde das Training am Donnerstagnachmittag, auf Grund der anhaltenden heißen Temperaturen,



kurzerhand in das Freibad Trittau verlegt.

Alle Jugendlichen waren sich einig, im nächsten Jahr wird wieder geschwitzt.

Und zu guter Letzt waren wir vom 25.-30.07.15 zu Gast beim Tennisturnier am Rothenbaum. „Children for Champion“ heißt dort eine Aktion, bei der man als Verein einen Tennisspieler zugelost bekommt, den man dann während des Turniers anfeuern darf. Unser Spieler war Roberto Bautista Agut aus Spanien. So lange der Spieler im Turnier ist, bekommt man Freikarten für die Tennisanlage, sowie Essens- und auch Getränkegutscheine. Bis zum Donnerstag konnten wir zum Rothenbaum fahren, dann schied unser Spieler leider aus. Den Betreuern und auch den Kindern haben die Tage sehr viel Spaß gemacht, vor allem, weil mit Rafael Nadal auch ein Topspieler dabei war, ein ganz besonderes High-



light für jeden jungen und alten Tennisspieler.

Für Infos steht Euch unsere Jugendwartin gerne zur Verfügung. Schickt ihr einfach eine Mail an wolkewitz@tsv-trittau-tennis.de.

Martina Wolkewitz und Andreas Kipp



Damen Mannschaft

Wir sind die Volleyballer-Mädels aus der Bezirksklasse. In dieser Saison konnten wir mit unserem Aufstieg aus der Kreisliga durchstarten und sind sehr motiviert für unsere weiteren Spieltage. Seit einigen Wochen trainieren wir nicht nur montags von 18:00 bis 20:00 Uhr, sondern auch mittwochs von 20:00 bis 22:00 Uhr. Durch unseren Aufstieg gab es an unserer Weihnachtsfeier viel zu feiern und auch den Mannschaftszusammenhalt hat es weiter gestärkt. Wir sind sehr gut in die Saison gestartet und hoffen auf viele weitere Siege, um als Aufstiegsmannschaft unser Können unter Beweis zu stellen. Wir waren erfreut neue Spielerinnen in dieser Saison für unser Team begrüßen zu dürfen und heißen auch in Zukunft jeden, der Lust auf Volleyball hat, herzlich Willkommen in unserer Mannschaft!

Volleyball Mixed-Mannschaft

Teampay - so schallt es durch die Halle, wenn wir uns regelmäßig mit Mannschaften aus den Kreisen Stormarn und Hzgt. Lauenburg auf dem

Volleyballfeld messen. Wir, das sind zur Zeit 12 Frauen und Männer im besten Alter, die Spaß am Baggern, Pritschen und auch mal einem schnellen Angriff haben. Damit wir das eine oder andere Spiel auch zu unseren Gunsten entscheiden können, treffen wir uns - angeführt von Sabine und David - immer Montags 20.00 Uhr zum Technik- und Koordinationstraining in der Sporthalle des Gymnasiums Trittau. Natürlich kommt das ausgiebige Spielen im Training nicht zu kurz. Und da Volleyball nicht nur in der Halle gespielt wird, nutzen wir den eigenen Beachvolleyballplatz, um im Sommer unseren Sport mit dem guten Wetter zu verbinden.

Also: Alle die Lust auf Bewegung und Spaß am Mannschaftssport haben, sind herzlich eingeladen beim **Volleyballteam "Hobby Mix"** mitzumachen.

Trainingszeit: jeden Montag 20.00 - 22.000 Uhr
Trainingsort: Sporthalle des Gymnasiums Trittau, Eingang "Heinrich.Hertz-Straße"

Ansprechpartner: Sabine Marynek Tel. 04154/707184



Volleyball-Jugend-Mädchen

Hast du Lust auf einen Teamsport?
Dann bist du bei uns richtig, komme einfach montags um 16:30 Uhr vorbei.

Wir trainieren jede Woche eineinhalb Stunden in der Sporthalle des Gymnasiums in Trittau.

Jedes mal wärmen wir uns auf, schlagen, pritschen und baggern. Danach machen wir viele Aufgaben und kleine Übungen.

Am Ende spielen wir und wenden, die in der Stunde, gelernten Übungen an.

Dieses Jahr haben wir am Hansepokal und in der Jugend-Liga 3 mitgespielt, dort haben wir viel an Erfahrung gewonnen. Unser Team ist dort immer weiter zusammen gewachsen. Wir freuen uns schon auf die nächste Saison.

Für Rückfragen melde dich einfach bei unserer Trainerin Sabine.

Telefon: 04154/707184



RECHTSANWALT & NOTAR



JOACHIM NEITZEL



Anwaltliche Schwerpunkte:

- Erbrecht • Mietrecht
- Vertragsrecht • Verkehrsrecht
- Familienrecht

Technologiepark 24 · 22946 Trittau
Tel.: 0 41 54 - 25 00 und 27 00 · Fax: 0 41 54 - 8 25 90
E-Mail: info@notar-neitzel.de



Jeden Mittwoch treffen wir uns von 17:00-19:00 Uhr im Bürgerhaus und trainieren, indem wir entweder gegeneinander Schach spielen, Schachaufgaben lösen, gespielte Partien analysieren oder Eröffnungen einstudieren.

Wir sind eine Gruppe von 9 Spielern, und zwar 8 Jungen und ein Mädchen. Wir sind zwischen 8 und 14 Jahre alt.

Nun kann man denken, dass Schach gerade für Kinder und Jugendliche ein uninteressanter und langweiliger Sport ist. Das ist aber nicht so. Denn wir haben nicht nur Schachtraining, sondern unterhalten uns über alles mögliche, wie zum Beispiel über witzige Situationen, die wir in der Woche erlebt haben, neue Kinofilme oder andere Dinge. Die Kommunikation lockert die Denkphasen auf und ist genau so wichtig wie das Spielen selbst.

Es finden regelmäßig Punktspiele statt, bei dem zwei 4-er Teams aus unterschiedlichen Vereinen gegeneinander spielen, somit ist Schach ein Team sport. In unserer Liga sind wir zur Zeit die Dritte von neun Mannschaften.

Zudem nehmen wir an Turnieren teil. Beispiele dafür sind der RAMADA-Cup, der im Januar in

Hamburg-Bergedorf stattgefunden hat und bei dem unser Schachtrainer in seiner Gruppe 3. von 108 Spielern wurde.

Aber das größte und beste Schachturnier, an dem wir teilnehmen, ist die Landesjugendeinzelmeisterschaft (LJEM) in Neumünster. Es findet immer in der Woche nach Ostern statt. Insgesamt nehmen an diesem Turnier ca. 300 Spieler teil, unterteilt nach Altersklassen. Wir freuen uns schon lange vorher auf dieses Ereignis, weil es neben den 9 Runden, die gespielt werden, ein umfangreiches Freizeitprogramm gibt. Dieses besteht zum Beispiel aus Überraschungsschach, Tischtennis, Gemeinschaftsspielen, Schwimmen und Basketballspielen. Auch dieses Jahr freuen wir uns schon auf die Woche nach Ostern, wenn wir wieder in Neumünster unser Schachwissen unter Beweis stellen können und viele tolle Erinnerungen sammeln.

Wer mit uns Schach spielen möchte, schaut einfach mal bei unserem Training am Mittwoch um 17:00 Uhr im Bürgerhaus rein. Auch Anfänger sind herzlich eingeladen, dieses faszinierende Spiel kennenzulernen.

Marvin Albert



Bild: Sean Wulff, Can-Luca Kodalak, Marvin Albert, Michel Faust, Moritz Fröhlich, Stella Faust



Eichenweg 6 · 22946 Dahmker

Telefon 04154 / 8 52 31

www.Zingelmann-Trittau.de



Abbruch



Asbestrückbau



Containerdienst



Erdarbeiten



Sielarbeiten



Im Sportjahr 2015 ist viel passiert!

Bereits zu Jahresbeginn zeichnete sich ab, dass wir wegen des Abrisses der Hahnheidehalle unseren Trainingsort verlieren würden. Nach vielen Irrungen und Wirrungen und einem Umweg über die Tennishalle konnten wir dann ab Mai in der Halle des Gymnasiums trainieren. Lediglich unsere Trainingszeit hat sich um eine halbe Stunde verschoben.

In der Zeit von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr trainieren die Kinder bis 12 Jahre. Von 18:30 Uhr bis 20:00 Uhr schließt sich die Trainingszeit der Jugendlichen und Erwachsenen an. Die Leitung des Trainings übernimmt Susanne Schley (2. Dan). Aufgrund der sehr guten Trainingsbeteiligung unterstützen sie Ihre Söhne Daniel (3. Kyu) und Malte (2. Kyu) während der Trainingseinheit der Kinder bis 12 Jahre.

Freitags findet das Training wie gewohnt in der Halle der Grundschule statt. Trainer sind hier Ralf Rummelhagen und Diana Teege (beide 2. Kyu). Auch an diesem Tag trainieren die Kinder bis 12 Jahre in der ersten Einheit. Diese beginnt um 18:00 Uhr und endet 19:00 Uhr. Anschließend treffen sich die Jugendlichen und Erwachsenen in der Zeit 19:00 Uhr bis 21:00 Uhr. Für anstehende Prüfungen oder Turniere steht den Sportlern Susanne zusätzlich nach Absprache für eine individuelle Vorbereitung zur Seite.

Für den Teamgeist über die verschiedenen Altersklassen hinweg organisierten die Trainer wieder ein gemeinsames Event. Im Mai fuhren alle Karatekas zum Fußballspielen in die Soccerhalle nach Stapelfeld. Auf zwei Plätzen wurde ausgiebig gekickt, gedribbelt und gekämpft. Nach zwei Stunden verdrückten erschöpfte aber glückliche Spieler jede Menge Pizza. Mal sehen, was für 2016 auf dem Programm steht.

Natürlich konnten in 2015 auch mehrere Prüfungen erfolgreich abgenommen werden. Gemeinsam mit dem Verein „Samurai Schwarzenbek“, unter der Leitung von Kurt Nehlsen (4. Dan), fanden drei Prüfungen mit Lehrgang statt.

Den Prüfungstag am 29. November schlossen wir mit einem kleinen Adventsturnier ab. Aufgeteilt nach Alter traten 15 Karatekas aus Trittau gegen 16 Karateka aus Schwarzenbek in fünf Gruppen in der Disziplin Kata gegeneinander an. Am Ende konnten zehn Trittauer Sportler auf das Treppchen steigen und eine Medaille entgegen nehmen.

Gruppe 7 – 8 jährige: 1. Ben Siedenburg, 3. Arne Christophersen

Gruppe 9 - 10 jährige: 2. Lea Bruns, 3. Zoe Möselers

Gruppe 11-12 jährige: 1. Liv Hoymann, 2. Linda Richter, 3. Alexandra Kroeck

Gruppe 13-14 jährige: 2. Anton Kordt

Gruppe 15-18 jährige: 1. Malte Schley, 3. Luka Willers





Neben den drei Grundelementen Kihon (Grundschule), Kata (Schattenkampf-Choreographie) und Kumite (Kampf) trainieren wir vor allem unsere körperliche Fitness. Gleichgewicht, Reflexe, Koordination und die Beweglichkeit werden geschult. Dabei werden alle Muskeln angesprochen.

Wer Lust hat, einmal mit uns zu trainieren, ist herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen.

Susanne Schley, Ralf Rummelhagen

In der Disziplin Kumite hat es ebenfalls fünf Gruppen gegeben. Diese hat der Samurai Schwarzenbek überwiegend unter sich ausgekämpft. Für den TSV Trittau nahmen nur Luka Willers und Malte Schley in der Gruppe der 15-18 jährigen teil. Hier haben sich Luka den zweiten Platz und Malte den dritten Platz erkämpft!

Viele von unseren Kindern und Jugendlichen haben zum ersten Mal an einem Turnier teilgenommen. Sie alle können wirklich stolz auf ihre Erfolge sein. Nun werden wir also nach anderen Wettkämpfen in 2016 Ausschau halten!

Karate ist ein Sport für Jedermann und -frau, gleich welchen Alters.





Tischtennis

Das Jahr 2015 hat die wohl größten Veränderungen der letzten Jahre in der Tischtennisparte gebracht. Nach dem Abriss der Sporthalle der Hahnheide Schule wurden einige Sparten – darunter auch Tischtennis – in die von der Gemeinde gekauften Tennishallen umgesiedelt. Wir waren am Anfang skeptisch wie sich der Umzug auf das Spiel auswirken würde, denn die Tennishallen sind mit Teppich ausgelegt. Wir mussten uns schon umstellen, denn der Teppich bremsst ein wenig – so haben wir einen kleinen Heimvorteil in den Punktspielen.

Im Großen und Ganzen fühlen wir uns recht wohl in der neuen Umgebung. Da hier mehr Platz für alle Sparten zur Verfügung steht, brauchen wir die Platten nicht mehr abbauen, sondern können sie stehenlassen. Leider gibt es keine Zuschüsse für Heizung und Licht. Für eine halbe Stunde Licht müssen wir einen Euro bezahlen(im Jahr werden so ca. 600 Euro aufzubringen sein); auch das Du-

schen kostet extra. Dieses Geld fehlt uns für die Anschaffung dringend benötigter neuer Tischtennisplatten.

Leider scheint die jetzige Heizung nicht geeignet zu sein. Bei Außentemperaturen von null Grad wird die Halle gerade mal 15 Grad „warm“. Wir hoffen, dass die Außentemperaturen nicht wesentlich unter null grad gehen oder zusätzliche Wärmequellen angebracht werden.

Erfreulich ist die Kooperation mit dem Kreistischtennisverband bezüglich der Anstellung von Sandra Nissen im Bundes Freiwilligen Dienst. Sandra unterstützt uns in der Jugendarbeit und leitet das Training für die Erwachsenen, die erst spät zum Tischtennis gefunden haben und noch nicht am Punktspielbetrieb teilnehmen. Diese Gruppe umfasst 10 Personen und alle sind mit viel Spaß dabei.

Die erste Mannschaft in der Aufstellung Gerd Lud-

Gemütliches Beisammensein nach dem Weihnachtstraining



wig, Helmut Griem, Edgar Pachert, Bernd Klasen, Volker Janusch und Michel Hammermeister stieg leider in die 2.Kreisklasse ab und belegt dort einen Mittelfeldplatz.

Die zweite Mannschaft wird auf einem guten Mittelfeldplatz in der Aufstellung Arne Scheidt, Karl-Heinz Liggesmeier, Fritz Haenning, Horst Niemann, Alex Beifus, Josephin Rickert, Andreas Kirsch landen.

Unsere dritte Mannschaft hatte durch Verletzungen und anderen Widrigkeiten Probleme die Punktspielerie durchzuführen. Doch gemeinsam schafften es Rosi Voß, Torsten Hacker, Hans Jürgen Liesener, Heidi Dwarfs, Kerstin von Cossel, Bärbel Albrecht, , Miriam Franke, Anett Holz, Emily Janusch und Elena Porechina.

Alle, die sich für Tischtennis begeistern, laden wir recht herzlich zu unseren Trainingabenden ein. Wir trainieren in der Tennishalle, Platz 6, Großensee Straße an folgenden Tagen:

Dienstag 17:45 – 19:45 Jugend
20:00 – 22:00 Damen und Herren
Freitag 18:00 – 19:45 Jugend
20:00 – 22:00 Damen und Herren

Kontakt:

Jugendwart: Hans-Jürgen Liesener
04154 - 81591, kirchenmaler@t-online.de
Spartenleiter: Gerd Ludwig
0151 – 59 22 18 84 gerd.ludwig@kabelmail.de

Gerd Ludwig

Jugendabteilung

Auch in diesem Jahr 2015 hat sich die gute Zusammenarbeit mit der Mühlau-Schule bewährt. In diesem Jahr haben wir sogar unser Angebot erweitert. Neben der schon seit 2007 bestehenden Schulaktion der 2.Klassen ist das Angebot auf ein „Mädchen Schnupperkurs“ erweitert worden. Nachdem die Werbetrommel an der örtlichen Grundschule gerührt wurde, nahmen insgesamt 10 Mädchen im Alter von 7-8 Jahren an dem Kurs daran teil.

Unter der Leitung von Michel Hammermeister fand der 8-wöchige Lehrgang statt. Unterstützt wurde Michel zudem von der Bundesfreiwilligendienstlerin des KTTV-Stormarn Sandra Nissen,

Co. Trainerin Josephin Rickert (15) Rosi Voss und die Sportlehrerin Sylvia Hübinger, die inzwischen eine begeisterte TT-Spielerin geworden ist. Hieraus ist inzwischen eine feste Trainingsgruppe entstanden.

Unter dem Motto“ Gemeinsam Jugend für Tischtennis begeistern“ plant der KTTV-Stormarn an mehreren Schulen im Kreis Stormarn eine Schulaktion durchzuführen.

Hierzu kommt das Schnuppermobil des DTTB in unserem Kreis. An der Mühlau-Schule findet diese Veranstaltung am 19.02.2016 für einen gesamten Vormittag statt.

Im laufenden Spielbetrieb konnten wir für die Saison 2015/2016 3 Jugendmannschaften melden. In der Staffel 1. Kreisklasse Jungen spielen Josephin Rickert, Alexander Beifus, Emily Janusch, Florenz Feistle u. Hans Tummescheit.

Staffel 2.Kreisklasse Jungen spielen Niklas Schüder, Melina Lahrraf, Melina Schwandt u. Florian Lahrraf.



*Mädchen Schnupperkurs
hintere Reihe links S. Hübinger, M. Hammermeister, S. Nissen*

Staffel Einsteiger ält. Jg. Spielen Sude Ata, Hannah Ullmann, Sonja Manthey, Marion Manthey u. Emil Winteroll.

Alle Mannschaften hatten in der Hinrunde einen guten Start und belegen die oberen Tabellenplätze.

Auch in der Saison 2015/16 konnten wir Hendrik Weber vom TSV Schwarzenbek für unser Trainerteam für eine weitere Saison verpflichten. Gleichzeitig werden wir zusätzlich für 1 Jahr von der BFD-lerin Sandra Nissen unterstützt.

Auch in der Saison 2015/16 erzielten unsere jugendlichen Hoffnungsträger auf Kreis-Bezirks u. Landesebene gute bis sehr gute Ergebnisse. Hierzu zählen unter anderem Hans Tummescheit, Alexander Beifus, Josephin Rickert, Emily Janusch, Sude Ata, Florenz Feistle u. Hannah Ullmann. Alle trainieren 3-4 mal die Woche incl. Lehrgänge. 1-2 mal die Woche im Landesleistungszentrum in Schwarzenbek unter der Leitung vom Landestrainer Mirsad Fazilic.

Mittlerweise haben die Jugendlichen Alexander Beifus, Josephin Rickert u. Emily Janusch die Erwachsenen-Spielberechtigungen bekommen u. können somit bei den Punktspielen als auch bei den Verbandsturnieren bei den Erwachsenen mit spielen.

Engeladen wurde zusätzlich Sude Ata mit ca. 25 anderen Jugendlichen im C – Alter aus ganz Schleswig-Holstein zum Perspektivkader-Lehrgang nach Kiel vom TTVSH. Hier wird der Lehrgang vom Landestrainer Mirsad Fazilic und dem Landessportentwickler Norbert Reimann geleitet. Ein weiterer Höhepunkt war auch wieder im März 2015 die Fahrt nach Bremen zu den German Open wo sich die Weltspitze spannende Spiele lieferten. Die Weltklassenspieler kommen jedem Autogramm- und Bildwunsch gern nach und

haben keinerlei Starallüren.

Zu guter Letzt möchte ich mich noch mal bei Michel Hammermeister, Volker Janusch für die außerordentliche Unterstützung beim Jugendtraining bedanken. Auch von den Eltern und Fahrern, die teilweise spontan ihre Einsätze getätigt haben, vielen Dank. Ohne Euch hätten wir diese schönen Erfolge nicht feiern können.

Hans-Jürgen Liesener - Jugendwart



*Mini-Meisterschaften Kreisentscheid:
Marion und
Sonja Manthey*



German Open in Bremen

hintere Reihe v.links: E.Janusch, J.Rickert, M Schwandt, N.Schüder, M.Lahrraf

vordere Reihe v.links:S.Ata, Mima Ito (Japan 11. der Weltrangliste ,15 Jahre alt) H.Tummescheit

www.autocenter-trittau.de
04154 8585-0



Mercedes-Benz



smart



ReifenKLAUS.de
Räder für alle Automarken

Wir halten Tritttau mobil!
Markenautohaus
Service
Original-Teile und Zubehör
Fahrzeugmarkt

Für alle Fabrikate
Karosserie-Werkstatt
Eigene Lackiererei
Reifen für alle Marken
Windschutzscheiben-Reparatur
Anhänger- & Bootsträger-Service
Transporter-Service
Tankstelle

KLAUS BECKMANN
Kfz-Service

Klaus Beckmann GmbH
Meisterbetrieb der Kfz-Innung
Bahnhofstraße 48 // 22946 Tritttau
Telefon 04154 8585-0



[www.facebook.com/
MercedesBenzKlausBeckmannTrittau](http://www.facebook.com/MercedesBenzKlausBeckmannTrittau)

www.autocenter-trittau.de
www.mercedes-beckmann.de
www.ford-trittau.de
www.ReifenKlaus.de

Hol- & Bring-Service
Ersatzwagen





Schwimmen

Auch 2015 wurde eifrig in der Schwimmsparte Sport getrieben. Dabei wurde emsig an der Verbesserung der Schwimmstile gearbeitet da sich jedes Jahr Neuerungen ergeben die von den Trainern an die Schwimmer weiter gegeben werden, um noch bessere Zeiten zu erzielen.

In der Anfängergruppe – unter der Leitung von Frau Haupt - wird den Kleinsten auf spielerische Art die Angst vorm Wasser genommen und erste Bewegungsabläufe trainiert.

Wenn sich dann die ersten Erfolge abzeichnen geht es weiter in die Aufbaugruppe – unter der Leitung von Herrn Petschelies - wo Schwimmstil und Kondition verbessert werden um dann als letztes in die Leistungsgruppe – unter der Leitung von Herrn Haupt und Herrn Petschelies - zu gelangen.

Schwimmerinnen und Schwimmer in der Aufbau- und Leistungsgruppe fahren zu Schwimmfesten in Schleswig-Holstein und Hamburg, um sich mit Teilnehmern aus verschiedenen Bundesländern zu messen. Hierbei sind auch 2015 einige Bestleistungen erzielt worden, so dass einige von un-

seren Schwimmern auch auf einen Podestplatz landeten. Auf das Aufzählen der Erfolge wird aus Platzgründen verzichtet. Das Highlight des Jahres ist jedoch immer das eigene Schwimmfest im Trittauer Freibad. Für dieses Schwimmfest wurde während der Öffnungszeiten des Freibades auch trainiert. Während in den anderen Monaten das Schwimmtraining in Barsbüttel bzw. Ahrensburg stattfindet und einmal die Woche in der Halle in Trittau.

Vor den Sommerferien wurde nach einiger Zeit wieder ein Grillfest durchgeführt um die Stimmung innerhalb der Gruppen zu fördern.

Auch eine kleine Seniorengruppe ist vorhanden die unter der Leitung von Herrn Haupt sich einmal die Woche in Barsbüttel trifft um sich körperlich Fit zu halten und damit der Gesundheit dient. Nach Beendigung der Wintersaison geht's zum Eisessen. Anfang des Jahres gehen die Senioren zum Brunch.



Unsere Trainingszeiten im Winter :

Alle drei Jugendgruppen Montags von 17-18 Uhr in Barsbüttel.

Dienstags Training in der Campehalle Trittau von 17.30 – 19.00 Uhr, für alle über 10 Jahre.

Donnerstags Seniorentaining von 19-20.00 Uhr in Barsbüttel.

Freitags Training Aufbau- und Leistungsgruppe (ab 10 Jahre) von 18-19.30 im Badlantic in Ahrensburg.

Wer Interesse am Schwimmsport hat kann sich gerne an den Spartenleiter wenden – Tel. 04154 707355.

Ich wünsche allen Schwimmerrinnen und Schwimmern, Trainerin und Trainern und allen jetzigen Helferinnen und Helfern ein erfolgreiches 2016.

Spartenleiter Eberhard Petschelies

Eisbaden

Trainer: Andreas Schulz

Telefon: 0 41 54 - 84 62 49

Triathlon

Ansprechpartner: Christian Obst

Telefon: 0177 - 400 28 45





Bogensport

Wie bereits in den vergangenen Jahren haben auch dieses Jahr die Bogenschützen wieder fleißig trainiert. An den Trainingstagen fanden sich montags die Erwachsenen mit bis zu 18 Teilnehmern und dienstags und donnerstags die Ju-



gendlichen auf ihrem Trainingsgelände hinter dem Freibad ein. Insbesondere an sonnigen Sommertagen ist das Schießen auf der Naturwiese unmittelbar am Radwanderweg für alle ein Genuss. Nach dem die letzten drei Wettkampfschützen aus dem NDSB ausgetreten sind, steht der Spaß am Bogenschießen und die Geselligkeit bei den Erwachsenen im Vordergrund. Es schießt jeder frei nach seinem Geschmack, Jagdbogen, Blankbogen, Langbogen, Recurvebogen oder den technisch aufwendigen Compoundbogen. Einige wechseln auch zwischendurch die Bogenart. In

der Gemeinschaft schaut jeder immer mal wieder auf seinen Vereinskollegen und gibt wichtige Tipps zum Schießstiel, sodass sich Fehler nicht einschleichen können und man die Möglichkeit hat sich zu verbessern. An besonders schönen Sommerabenden wird gelegentlich nach dem Training der Grill in Betrieb genommen.

Die Jugendlichen hingegen trainieren für die zwei Mal im Jahr stattfindende Kreismeisterschaft in den unterschiedlichen Bogen- und Altersklassen. Wer dort im Kreisvergleich besonders gut abschneidet, hat die Chance sich dadurch zur Teilnahme an der Landesmeisterschaft zu



qualifizieren. Die Jugendlichen werden von ihrer qualifizierten und engagierten Trainerin Martina Lohmann betreut und zu den Turnieren begleitet.





**Ihre Gesundheit liegt
uns am Herzen.**


POST APOTHEKE
SANITÄTSHAUS APOTHEKE REFORMHAUS

APOTHEKER JÖRG DIETER SCHMIDT

Poststraße 10

22946 trittau

TEL 04154 - 22 30

FAX 04154 - 83 220

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 18.30 Uhr · Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

DIE BRILLE
HENRYK NEUBERT



Henryk Neubert
Augenoptikermeister

- Sportbrillen
 - Kontaktlinsen
 - Beratung
 - Sehstärkenüberprüfung
- u.v.m.



Poststraße 22

22946 Tritttau

Telefon: 04154 – 999 18 34

info@die-brille-neubert.de

www.die-brille-neubert.de

Dieses Jahr wurde die Kreismeisterschaft von den Trittauer Bogenschützen ausgerichtet. Hierzu fand sich eine große Zahl von Schützen aus den Vereinen des Kreises erstmals in der Tennishalle Großenseer Str. 10a ein. Die Schüler errangen bei der Kreismeisterschaft zwei erste, zwei zweite und je einen vierten, fünften und sechsten Platz.

Mitte Juli wurde auch dieses Jahr wieder das traditionelle Bärenatzen-Turnier durchgeführt. Dazu wird ein Parcours unterschiedlicher Ziele aufgebaut. Besonders interessant ist es auf die verschieden großen 3D Tiere zu schießen.



Es ist immer wieder erstaunlich, wie viel schwerer es doch ist, einen am Boden sitzenden Nager zu treffen, als ein lebensgroßes Wildschwein. Seinen Ausklang findet das Turnier bei gegrillten Würstchen und einem Buffet, bestehend aus den Leckerreinen, die die Teilnehmer mitgebracht

haben. Zur Teilnahme eingeladen sind alle Bogenschützen, egal ob jung oder alt bzw. groß oder klein. Es haben diesmal 13 Schützen teilgenommen. Bei den Schülern männlich haben Niklas Schiller und bei den Schülern weiblich Sara Colberg jeweils den ersten Platz belegt. Auf dem Bogenplatz besteht die Möglichkeit auf Zielscheiben oder auf 3D Tiere zu schießen.

Zum Ende der Sommersaison wurde nun die Wegbrücke endlich fertiggestellt, sodass der Platz wieder mit dem Auto angefahren werden kann. Dies war für den Scheibenabbau und den Aufbau des Wildzaunes von Vorteil. Nach den Herbstferien schossen die Bogenschützen erstmals in ihrer neuen Trainingshalle, der Tennishalle Großenseer Str. 10a. Hier besteht gegenüber der bisherigen Turnhalle der Vorteil, dass die Zielscheiben ständig aufgebaut bleiben und nicht mehr zum Training auf und wieder abgebaut werden müssen. Ferner besteht nun die Möglichkeit auch auf Distanzen über die hallenübliche Entfernung von 18m zu schießen.





Den jährlichen Abschluss feierten sowohl die Schüler als auch die Erwachsenen im Rahmen einer mittlerweile etablierten Bogenschützenweihnachtsfeier. Hierzu werden mit Weihnachtskugeln dekorierte Tannenzweige an die Zielscheiben gehängt. Es gilt dann die zum Teil recht kleinen Kugeln herunterzuschießen. Für alle Schützen ist dies alljährlich ein großer Spaß. Im Anschluss wird an einer langen Tafel bei Kerzenschein ein großes Schmausen abgehalten. Üblicherweise bringen Alle hierzu etwas mit, wenn nicht gerade zwei Geburtstagskinder sich bereit erklärt haben, das Fest auszurichten. Mit guten Wünschen und Grüßen gehen dann die Bogenschützen in die Weihnachtsferien.

Die Trainingszeiten:

Dienstag: 16:30 Uhr bis 18:30 (18:00 draußen) Uhr
Donnerstag 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Gleiche Zeiten für die Hallensaison nach den Herbstferien und für die Sommersaison nach den Osterferien.

Das Erwachsenen-Training findet montags statt:

Hallensaison 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr,
Tennishalle Großenseer Str. 10 a
Sommersaison 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Kontaktaufnahme:
Martina Lohmann 0151-17 59 26 04 oder Mail
martinabogen@icloud.com

Gez. Knut Schmidt-Grimm, Pressewart



TSV Trittau – Das Badmintonjahr 2015

2015, ein Jahr, in dem die Badmintonsparte des TSV in allen Bereichen Erfolge eingefahren oder besser eingespielt hat.

Das Team Trittau I konnte sich in der 1. Badminton Bundesliga behaupten, Trittau II stieg in die Regionalliga ab, ist dort aber gleich wieder zu alter Stärke zurückgekehrt und dominiert die Liga als ungeschlagener Tabellenführer.

So, wie bei diesen Vorzeigeteams, sieht es aber durchweg in allen 5 Ligen aus, in denen der TSV Trittau ebenfalls mit einem Team vertreten ist.

Besonders stolz ist die Sparte aber auf ihre Jugend. Was da an Talenten heranwächst kann sich sehen lassen und zur gegebenen Zeit Trittau II oder sogar Trittau I aus den eigenen Reihen heraus verstärken.



vs. Nymphenburg

Mit circa 200 Mitgliedern, zweidrittel davon Jugendliche, ist die Badmintonsparte eine der größten in Schleswig-Holstein.

Neben der Bundesliga ist die Badminton Jugend der Stolz der Sparte, denn wo immer sie auf Mei-



Team 2015 - 2016



Team 2014 - 2015

sterschaften melden, sie bringen erfolgreich Titel und Platzierungen mit nach Trittau.

Auch die Gemeinde Trittau partizipiert an diesen Erfolgen denn sie ist auch dadurch in den Badmintonkreisen in ganz Deutschland bekannt geworden.

Auch der Wechsel der Sparte von Schleswig-Holsteiner in den Hamburger Badminton Verband hatte zusätzliche positive Auswirkungen.

Aus Hamburg kommen immer mehr interessierte Badminton Spieler, die am Training unserer Bundesliga Spieler teilnehmen und so die Gelegenheit bekommen, sich mit Spitzenspielern des TSV Trittau im Training zu messen.

Auch auf die Zuschauerzahlen bei den Bundesliga Heimspielen hatte diese Maßnahme positive Auswirkungen, denn aus den Hamburger Vereinen kommen viele Badminton interessierte, um sich die Bundesliga Partien anzusehen.

A- Trainer Alexandros Dimitriou hat mittlerweile auch die Funktion des Jugendwartes übernommen, leitet aber zusammen mit Alexander Strehse viele Trainingsessions in der



Die Drei von der Cafeteria

Sporthalle des Gymnasium Trittau, in der Heinrich-Hertz-Straße 7 in 22946 Trittau, in der auch die Heimspiele der Trittauer Badminton Teams gespielt werden.



*Kenneth
Jonasson
2014-15
der
wichtigste
Spieler*

Besonderer Dank sollte dem Hauptsponsor Gün-ter Süllau (Aktiv Markt Edeka, Trittau) entgegen-gebracht werden, der nach dem Wegfall wichtiger Sponsoren zu einem Bundesliga Spiel in die Sporthalle kam, sah und mit dem Badminton Virus infiziert Sponsor wurde. Ein „Dankeschön“ an die-ser Stelle sei erlaubt.

Fortsetzung Seite 53



Spendenübergabe



Belegungsplan Campehalle

Montags

15:30 - 16:30	Damengymnastik 50 +
16:30 - 17:30	Damengymnastik
18:30 - 20:00	Body workout 2., 3., 4. Montag im Monat (z.Zt. Pause)
20:00 - 21:45	Ball- und Bewegungsspiele

Dienstags

15:30 - 16:30	Eltern-Kind Turnen 2 - 4 Jahre
16:30 - 17:30	Kinderturnen 5 - 8 Jahre
17:30 - 19:00	Trockentraining Schwimmen ²
20:30 - 21:45	Forty Brothers (Gymnastik)

Mittwochs

14:30 - 16:00	Aktiv 70 plus (Gymnastik)
16:00 - 17:00	Geräteturnen Anfänger
17:00 - 18:00	Geräteturnen Anfänger
18:00 - 19:00	Fußball Jugend ³

Donnerstags

14:30 - 16:00	Kinderturnen 6 - 8 Jahre
16:00 - 17:00	Eltern-Kind Turnen 2 - 4 Jahre
17:00 - 18:00	Eltern-Kind Turnen 2 - 4 Jahre

Freitags

18:00 - 20:00	Fußball Jugend ³
---------------	-----------------------------

² Oktober - April

³ Dezember - Februar

Belegungsplan Sporthalle Großenseer Straße

Montags

15:30 - 18:00	Kunstturnen
18:00 - 19:30	GHG Hahnheide Handball Jugend
18:30 - 20:00	GHG Hahnheide Handball Jugend
20:00 - 21:30	Leichtathletik ²
20:00 - 21:45	Rhönradturnen Leistungsgruppe

Dienstags

15:30 - 17:00	Leichtathletik Schüler ²
16:30 - 17:30	GHG Hahnheide Handball Jugend
17:45 - 19:00	GHG Hahnheide Handball Jugend
18:30 - 20:00	GHG Hahnheide Handball Jugend
20:00 - 21:45	GHG Hahnheide Handball Damen 1

Mittwochs

15:30 - 16:45	Kunstturnen
16:45 - 18:00	Kunstturnen
15:30 - 18:30	Leichtathletik ²
18:30 - 20:00	GHG Hahnheide Handball Jugend
20:00 - 21:45	GHG Hahnheide Handball Damen 2

Donnerstags

16:30 - 17:30	GHG Hahnheide Handball Minis w + m
16:45 - 18:15	GHG Hahnheide Handball Jugend
17:15 - 18:45	GHG Hahnheide Handball Jugend
18:30 - 20:00	GHG Hahnheide Handball Jugend
20:00 - 21:45	GHG Hahnheide Handball Herren 2

Freitags

15:30 - 18:00	Kunstturnen
18:00 - 21:00	Karate
18:00 - 21:45	Rhönradturnen

²November - März

Belegungsplan Tennishalle

Montags

	Fußball	Feld 5
15:30 - 18:30	Leichtathletik	Feld 7
18:30 - 21:00	Bogensport	Feld 7

Dienstags

	Fußball	Feld 5
17:00 - 19:00	Bogensport Jugend	Feld 7
17:45 - 19:45	Tischtennis Jugend	Feld 6
19:45 - 21:45	Tischtennis Erwachsene	Feld 6

Mittwochs

	Fußball	Feld 5
17:00 - 19:00	Air Track Show-Gruppe	Feld 7
19:00 - 21:45	Leichtathletik	Feld 7

Donnerstags

16:30 - 18:00	Kinderturnen	Feld 5
	Fußball	Feld 5
16:30 - 18:30	Bogensport Jugend	Feld 7
19:00 - 20:30	Fitness Jedefrau/Jedermann	Feld 7

Freitags

	Fußball	Feld 5
17:45 - 19:45	Tischtennis Jugend	Feld 6
19:45 - 21:45	Tischtennis Erwachsene	Feld 6

Fortsetzung von Seite 49

Trainingszeiten

Montag	20:00 - 22:00	freies Training
Dienstag	17:00 - 19:00	Leistungstraining Jugend
	19:00 - 21:00	Leistungstraining Senior/Ligaspieler (bei Mads)
Mittwoch	17:00 - 19:00	Schüler/Jugend (bei Jonathan)
	20:00 - 22:00	Senioren/ Hobbyspieler
Donnerstag	17:00 - 19:00	Leistungstraining Schüler (bei Aleko)
	19:00 - 21:00	Leistungstraining Jugend/ Senior (bei Aleko)
Freitag	15:00 - 17:00	Anfänger Schüler (bei Aleko)
	17:00 - 19:00	Anfänger/ Hobby / Jugend (bei Aleko)
	19:00 - 22:00	Senior/Hobbyspieler



Training

Im TSV Trittau ist jeder Badmintonbegeisterte willkommen, ausführliche Informationen sind auf der Spartenwebsite www.tsvtrittau-badminton.de nachzulesen.

Auch auf Facebook ist der TSV Trittau / Badminton sehr erfolgreich und unter „Badminton Trittau“ ganz leicht zu finden.

Wir freuen uns über viele weitere Besucher auf der Seite, die auch einen Live Ticker für die wichtigsten Spiele liefert!



*Nanna Vainio -
ein Hauptgewinn!*

JOHNSENHAUS



- Schlüsselfertiges Bauen
- Energieeffizienzhäuser
- Anbauten
- Aufstockungen
- Energetische Sanierungen



A. Johnsen
Zimmerei & Hausbau
GmbH & Co. KG

22946 Grande
Tel. 04154 / 98 98 00
www.zimmerei-johnsen.de



DachKomplett 
Ideen öffnen Räume

Mit Leidenschaft und Liebe für Ihre Zuhause!
Moderner, ökologischer Holzbau mit Tradition



Am Anfang das Ende des Jahres. Nachdem unser Statistiker Peter noch einmal nachgerechnet hatte, konnten wir im Wald ein Jubiläum feiern. 40 Jahre ununterbrochen haben wir unseren Silvesterlauf in der Hahnheide durchgeführt. Wir erlebten klirrende Kälte und manchmal viel Schnee. Diesmal war der Lauf allerdings in Gefahr. Aber Punkt 14.30 hörte der Dauerregen auf und es gab keine Ausrede mehr. Waren es früher 50-60 Teilnehmer, sind es heute 30. Sind es heute noch 5 Läufer, so machen die meisten einen flotten Waldspaziergang. Erfreulich war auch, dass unsere junge Garde anwesend war und gleich noch Gäste aus Rostock mitbrachte. Am wichtigsten ist allerdings das Nachher. Dabei wird kräftig getauscht, wer wohl den besten Glühwein gebraut hat, und wer bei den Berlinern nicht gespart hat. Inzwischen wird statt Glühwein auch ein Fliederbeerpunsch angeboten. Auch Würstchen konnte man erspähen. Und nicht zu vergessen sind die Vanillekipfel von Doris. Für uns hat sie immer noch eine volle Dose übrig.

Dank gilt unseren Übungsleitern und Allen, die sich für die Sparte wie auch immer zur Verfügung stellen..Ein besonderer Dank geht an Steffi und Sophie Büttner, die aus beruflichen Gründen als Übungsleiter aufgehört haben. Nachfolger werden dringend benötigt. So rufe ich alle ehemaligen und aktiven Leichtathleten auf, einmal zu überlegen, ob sie nicht dauerhaft Lust und Zeit haben, unsere Sparte als Übungsleiter oder Helfer zu unterstützen.

Unser vorweihnachtliches Grünkohlessen hat an Beliebtheit zugenommen. Wieder konnten wir unser ältestes Mitglied Hansi Tomys (95) und seine Frau willkommen heißen. Hansi, unser Schmetterlingsschwimmer rückwärts braucht im Schwimmbad etwas mehr Platz. Wo sonst ?

Hier nun die Sportfeste 2016 des TSV Trittau und bitte gleich in den Terminkalender eintragen:

Am	ab	Strecke	
05.04.	18.00	10.000m	Kreismeisterschaften
12.04.	18.00	3.000m	
19.04.	17.00	800m	für Schüler/-innen
	18.00	1.500m	KM
26.04.	17.00	2.000m	KM f. Schüler/-innen
	18.00	5.000m	KM
11.09.	14.00		Senioren-Cup, Freikampf, Diskus, Staffeln
13.09.	15.30		Schülersportfest mit dem VfL Schönberg

Ich wünsche allen Sportlern ein sportlich erfolgreiches Jahr und wenn diese Zeilen erscheinen, sind schon die Hallenlandesmeisterschaften 2016 der Senioren und Senioren Geschichte. Bei guter Beteiligung konnte der wieder erstarkte Lothar Müller 3 Landesmeistertitel ergattern und Vizemeister wurden Karen Lastovka und Dankwart Behnke im Kugelstoßen, sowie Kathrin Gräfnitz über 200 m

Carlo Tauber

Leichtathletik – Leistungsgruppe 2015

Nach belebtem Wintertraining war unser Saisonauftakt 2015 doch mehr durchwachsen. Nur zwei Frauen und zwei Männer fühlten sich in Großhansdorf den angebotenen 200 m gewachsen. Immerhin erzielte Lothar Müller mit 33,50 sek eine prächtige Auftaktzeit, die er später infolge von körperlichen Beschwerden nicht wieder erreichte. Auch unsere Staffeln – W40 Wingerath, Rummelhagen, Gräfnitz, Schneider 61,59 und M70 Meißner, Müller, Krause, Sallach 69,55 –siegten, besser als erwartet.

Vorher war nur unsere auf Andreas Stähr zusammengeschrumpfte aktive Langläufergruppe aktiv und zumeist unter den vorderen 10% der Läufer-schar, z.B. als 19. von 245 beim Ahrensburger Lümmellauf. Insgesamt sollte sich die Zahl seiner Läufe 2015 noch auf erstaunliche 43 erhöhen.

Da die Zahl der angebotenen Sportfeste stark zurückgegangen ist, waren wir erst zu den Kreis-meisterschaften in Ahrensburg wieder in vollem Einsatz. Vor allem beeindruckten die 400m-Zeiten von Kathrin Gräfnitz (w40 77,95) und Anja Wistrach (w45 87.16) und der Hochsprung von Melanie Wingerath (w40 1,20). Karen Lastovka gewann als Seniorin sogar alle Werfer-Frauentitel (9,49, 28,15, 28,87). Bei den Männern konnten wir uns auf die Ältesten verlassen. In M75 gewann Helmut Riege die 100m (15,47) und Gunter Schulte den Weitsprung (3,17). Insgesamt brachten unsere Sportler stolze 11 Titel mit nach Hause.

Die Landesmeisterschaften in Flensburg waren leider den meisten unserer Athleten zu weit entfernt, und so mussten wir uns auf Helmut Riege (M75 100m: 1. in 15,48 und 200m: 1. in 32,35) und Dankwart Behnke (M80 Kugel. 1. mit 9,93



Die siegreiche Frauenmannschaft: Christina Rummelhagen, Anja Wistrach, Sabine Birnbach, Kathrin Gräfnitz, Maren Schneider, Melanie Wingerath, Andrea Fehrmann, Hans-Georg Both

und Diskus: 1. mit 22,97) verlassen, und sie enttäuschten uns nicht. Ersterer wagte sich, nicht unbegründet, auch auf die Norddeutschen Meisterschaften wie sein toller 3. Platz über 100m (15,60) beweist. Insgesamt liegen wir in Schleswig-Holstein auf einem achtbaren 20. Platz.

Nun bewegte sich alles auf das Trittau Seniorensportfest zu, das inzwischen durch den Einsatz unserer zahlreichen zuverlässigen Kampfrichter zu einem stimmungsvollen Treffen der Athleten aus unserer weiteren Umgebung geworden ist und immer wieder Überraschungen präsentiert wie diesmal die Kugelstöße von Moritz Domnick (M40 12,03) und Kathrin Gräfnitz (W40 9,25). Die Siege in den Mannschaftswettbewerben blieben auch diesmal in Trittau (m70, W40). Nicht unerwähnt bleiben sollen auch die beiden schönen Kreisrekorde von Hartwig Kruse (M75) im Diskuswerfen mit 29,29 m und von Dankwart Behnke (M80) im Kugelstoßen mit 10,02 m.



*LM Flensburg 2015
1. Helmut Riege in 15,48 sek
vor Bollow (Victoria HH)*

Aber kaum ist das Wettkampffahr 2015 beendet, fängt schon die neue Saison mit den frühen Senioren-Hallen-Landesmeisterschaften in Hamburg an, und obwohl wir Helmut Riege wegen der ungerechten Verteilung der Trainingszeiten in der Halle nach Hamburg verloren, zeigten sich die ersten Erfolge. Lothar Müller dominierte in der gerade erreichten M80 über 60m, 200m und im Weitsprung (3,85!), Dankwart Behnke belegte dort mit der Kugel den 2. Platz (9,42) und sowohl Kathrin Gräfnitz als auch Melanie Wingerath verbesserten mit 2.56,2 / 800m und 33,65 / 200m sogar ihre bisherigen Freiluftbestleistungen. Dreimal 1. und dreimal 2. Platz sind einfach hervorragend!

Hans-Georg Both
Trainingszeit ab April: Jeden Montag und Mittwoch ab 18 Uhr, Sportplatz Grobenseer Str.



*Hartwig Kruse
in klassischer Technik*

Senioren Gruppe “ Alltagsport ”

Gymnastik mit Vorlauf

Mit Vorlauf ?! Nicht nur ! Mit Reinhard Donder haben wir auch einen Teilnehmer, der an einem internationalen Wettkampf teilgenommen hat. So startete er nicht nur bei den KM im Halbmarathon in Bad Oldesloe, dem Marathon auf Helgoland, 26 km rund um den Ratzeburger See, sondern auch in Schottland auf der Isle of Islay. Auch die Familie ist aktiv. So startete er mit seiner Frau Inger und Anhang beim Familien-Hamburg Marathon 2015. Hier übernahm jeder eine Teilstrecke. Dumm nur, dass ein Teilnehmer ausfiel. So mußte Reinhard 2 Teilstrecken laufen.

Ansonsten pflegen wir die Gymnastik. Manchmal kommt der Ball ins Spiel oder wir zerren an Therabändern. Wir zerren auch bei Partnerübungen an den Gelenken Sehnen und Muskeln an Stel-

len, die das überhaupt nicht wollen. Da das scheinbar allen trotzdem Spaß macht, werden wir nicht mehr Teilnehmer aber verzeichnen auch keine Abgänge.

Da im Laufe des Jahres 2015 unsere alte Hahnheide- Trainingsstätte abgerissen wurde, haben wir uns mit der Tennishalle nicht verschlechtert und sind zufrieden. Allerdings mußten wir hohe Minusgrade verkraften und dadurch viel in Bewegung bleiben. Nicht leicht, wenn die Beine schon 80 Jahre mehr oder weniger ausgefranst sind. Das Training findet mittwochs ab 19 Uhr statt. Circa nach den Osterferien gehen wir wieder nach Witterung ab 18 Uhr auf den Sportplatz.

Carlo

Krafttraining der besonderen Art



Leichtathletik Schüler/innen A, B und Jugend

Nachdem Silke das Training der Schüler und Jugendlichen viele Jahre allein verantwortete, entschied sie, dass es Zeit für eine Zäsur war. Mit diesem Wunsch im Gepäck haben wir uns, Silke und Christina, dazu entschieden, die inzwischen aus 24 Teenagern bestehende Gruppe, gemeinsam zu trainieren. Wir schafften neue Shirts an, so dass wir künftig auch als Starter für den TSV Trittau zu erkennen sind.



Denn im Laufe des Jahres 2015 kamen Neu- oder Wiedereinsteiger zu uns und blieben. Die Trainingszeiten finden jeweils am Montag und am Mittwoch in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr statt. Wobei sich der Mittwoch als beteiligungsstärkster Trainingstag herauskristallisiert hat.

Obwohl die Leichtathletik gemeinhin als Individualsportart gilt, verstehen wir uns als ein Team.



Ungeachtet der Alters-/ Leistungsunterschiede widmen wir uns den verschiedenen Lauf-, Sprung- und Wurfdisziplinen gemeinsam.

Sobald es das Wetter im Frühjahr zulässt, findet das Training auf dem Sportplatz Großenseer Straße statt. Dabei ist es das Ziel einer jeden Trainingseinheit, in Vorbereitung auf die Wettkämpfe, möglichst an einer Laufdisziplin und einer technischen Disziplin zu arbeiten.





Obwohl die Wettkampfbeteiligung noch steigerungsfähig ist, nahmen im Laufe der Saison einige Athleten unseres Teams an Sportfesten, Kreis- und Landesmeisterschaften in Schleswig-Holstein, Hamburg und Rostock teil.



Wie bei jedem Wettkampfstand die persönliche Leistung im Mittelpunkt.



Wenn diese dann sogar einen Platz auf dem Siegerpodest bedeutete, war die Freude groß.

Hervorheben möchte ich die Anstrengungen der Altersklassen 12 und 13, die sich der Herausforderung des Hürdenlaufs stellten. In Vorbereitung auf die alljährlichen Blockwettkämpfe in Kiel, welche dem SHLV auch als Talentsichtung dienen, übten sie den Sprint über 60 m Hürden. Die Anstrengungen wurden mit super Platzierungen belohnt.

Nach den Herbstferien ging es dann wieder in die Halle. Auch unsere Gruppe war/ ist von den Veränderungen nach dem Abriss der Sporthalle der Hahnheide-Schule betroffen. Seit November 2015 findet die Trainingszeit am Montag in der Tennishalle statt.

Zwar steht eine Hallenfläche zur Verfügung, jedoch fehlt dieser die Ausstattung mit Sportgeräten. Ob der Spartenvorstand nach der Erstellung eines Nutzungskonzeptes sich nun auch an die Hallenausstattung macht, bleibt abzuwarten.





Unabhängig von den äußeren Bedingungen liegt der Schwerpunkt während der Hallenzeiten in der Herbst- und Wintersaison überwiegend im Kraftaufbau. Um auch im kommenden Jahr 2016 an die Ergebnisse des Jahres 2015 anknüpfen zu können.

Wir sind sehr stolz, dass es Marius Brockmann, Lilli Büttner, Kai Rommel, Greta Büttner, Hanna Rummelhagen, Henrik Tilkorn und Tim Rummelhagen mit ihren erzielten Wettkampfergebnissen in die Bestenliste des SHLV (Schleswig-Holsteinischer Leichtathletik-Verband e.V.) geschafft haben. Wobei Tim es aufgrund seiner Leistungen sogar in den E-Kader geschafft hat.

**SHLV Bestenliste 2015 Nachwuchs/ Jugend
Platzierungen für Athleten von TSV Trittau**

Name	Disziplin	AK	Leistung	Einheit	Datum	Ort
Brockmann, Marius	Speerwurf	M15	38,15	m	27.06.	Hamburg
Büttner, Greta	2000 m	W13	08:22,6	min	12.05.	Trittau
Büttner, Lilli	2000 m	W12	08:22,2	min	12.05.	Trittau
Rommel, Kai	Blockwettkampf Sprint	M13	1.910	Punkte	13.06.	Kiel
Rummelhagen, Hanna	800 m	W12	02:40,6	min	27.09.	Hamburg
Rummelhagen, Hanna	Ballwurf 200 g	W12	39	m	13.06.	Kiel
Rummelhagen, Hanna	Blockwettkampf Lauf	W12	2.108	Punkte	13.06.	Kiel
Rummelhagen, Tim	60 m Hürden	M13	9,68	sec	18.12.	Malente
Rummelhagen, Tim	75 m	M13	9,99	sec	30.05.	Rostock
Rummelhagen, Tim	Blockwettkampf Sprint	M13	2.305	Punkte	13.06.	Kiel
Rummelhagen, Tim	Kugelstoß	M13	8,38	sec	12.09.	Großhansdorf
Rummelhagen, Tim	Weitsprung	M13	4,95	sec	13.06.	Kiel
TSV Trittau	Dreikampf Mannschaft	W13	5.631	Punkte	15.09.	Trittau
Tilkorn, Henrik	Kugelstoß	MJU 20	13,44	m	31.05.	Lübeck

Quelle: <http://www.shlv.de/statistik/bestenlisten>

Auf ein fröhliches und erfolgreiches Jahr 2016 freuen sich

Silke Tilkorn

Christina Rummelhagen

Leichtathletikgruppe der 6-9 Jährigen

Das Jahr 2015 war ein sehr lebendiges Jahr in der Trainingsgruppe der 6-9 jährigen Kinder.

Wir freuen uns sehr, dass einige neue SportlerInnen den Weg zu uns gefunden haben. Die Begeisterung und Neugier auf das Training zeigen Alexandra und mir (Kathrin), dass die Kinder sehr gerne jeden Dienstag gekommen sind. Am liebsten mögen sie Weitsprung und das „Biberspiel“, gleich gefolgt vom Sprinten aus den Startblöcken. Weniger beliebt ist das Werfen, aber das üben wir, dann macht das auch Spaß. Besonders spannend war für uns das Training mit den Senioren, die uns bei der Wettkampfvorbereitung unterstützt haben. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

In der Wintersaison sind wir in der großen Sporthalle. Wenn möglich machen wir zu Beginn einen kleinen Crosslauf an der frischen Luft und turnen danach in der Halle an den Geräten. Alexandra und ich staunen, wie mutig die Kinder mittlerweile

zum Beispiel am Parallelbarren oder auf dem Schwebebalken sind. Das war nicht immer so.

Wie auch in den vergangenen Jahren war uns in 2015 ganz wichtig, dass die Kinder in einer Gemeinschaft trainieren, in der es nicht ausschließlich um sportliche Leistungen geht, sondern auch um Toleranz, Respekt untereinander und Mitleid. Die Kinder helfen sich gegenseitig, unterstützen sich, wenn es schwierig oder anstrengend ist und sie trösten einander. Darauf sind wir sehr stolz.

Schnupperkinder sind immer willkommen,
Dienstag 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr.

Eure Alex und Kathrin



2014 – GHG Hahnheide GHG Hahnheide – Führungswechsel



Nach 5 Jahren als 1. Vorsitzender unserer Handballgemeinschaft ist Frank Schünemann von seinem Amt zurückgetreten, da er beruflich bedingt in die alte Heimat, nach Schwerin, umgezogen ist. Wir bedanken uns ganz herzlich bei ihm für die großartige Arbeit und den unermüdlichen Einsatz in allen Bereichen für GHG Hahnheide.

Mit Thomas Heilmann und Bettina Arnold wurden zwei noch aktive Akteure aus der Damen- und Herrenmannschaft gefunden, die sich inzwischen souverän in die Abläufe und Gewohnheiten der GHG eingearbeitet haben. Komplettiert wird der neue Vorstand der GHG, neben den bereits erfahrenen Mitgliedern Elke Uhlenbrook, Wiebke Broscheid, Claudia Sonntag, Claudia Punzius und Heike Fischer durch Gitta Albert, Ole Greuel und Lars Neiß. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und über die Bereitschaft, ehrenamtlich tätig zu sein.

Die GHG Hahnheide kann auch im Jahr 2015 ein gutes und erfolgreiches Fazit ziehen. Unsere weibl. D-Jugend ist VIZE-LANDESMEISTER geworden. Nach einer überragenden Leistung in der Punktspielrunde konnte sich das Team für die Endrunde der Landesmeisterschaft Schleswig-Holstein qualifizieren und musste sich lediglich im Finale geschlagen geben. Wir sind stolz auf die tolle Leistung und freuen uns über die Bestätigung unserer guten Jugendarbeit.

Nach dem Aufstieg unserer 1. Herrenmannschaft im vergangenen Jahr, konnte das Team um Trainer Christian Hinsenkamp auch in diesem Jahr bis

zum letzten Spieltag um den Aufstieg mitspielen. Am Ende reichte es dann zu Platz 2 in der Kreisliga und dem Versprechen, auch in der nächsten Saison wieder einen Anlauf in Richtung Aufstieg zu unternehmen. Dagegen konnte unsere 2. Herrenmannschaft nach einer intensiven und sportlich begeisternden Saison den Aufstieg am Ende perfekt machen und spielt nun, unter dem neuen Trainer, Thomas Werner, ebenso in der Kreisliga. Wir freuen uns auf der Derby unserer Herrenmannschaften.

Die 1. Damenmannschaft der GHG Hahnheide erreicht das Ziel, die Landesliga zu halten. Durch einige Zu- und Abgänge zur neuen Saison nehmen die Damen eine Favoritenrolle in der Landesliga ein und können nach einem gelungenen Saisonauftakt nach dem 5. Spieltag verlustpunktfrei von der Tabellenspitze grüßen. Unser Trainer, Thies Nowacki, hat hier innerhalb kürzester Zeit eine tolle und erfolgreiche Mannschaft geformt, die zeigt, dass Platz 1 in dieser Saison nur über die Damen der GHG geht. Nachdem sich im letzten Jahr auch eine zweite Damenmannschaft gegründet hat, kämpft das Team mit Trainer Thomas Heilmann weiterhin in der Kreisliga und hat sich mittlerweile gut eingespielt und zeigt die eine oder andere Überraschung.

Auch die eigens ausgetragenen Turniere konnten im Jahr 2015 als großen Erfolg verbucht werden. Dank der großartigen Organisation waren einwandfreie Abläufe gesichert, mit vielen teilnehmenden Mannschaften. Besonders stolz sind wir auf unser Jubiläumsturnier. Zum 50. Mal jährte sich das Himmelfahrtsturnier. Hierfür meldeten sich 28 Mannschaften an. Unter anderem fanden sich zwei Ehemaligen-Teams zusammen, die den Zuschauern ein unterhaltsames Handballspiel boten und die immer noch vorhandenen Handballkünste demonstrierten. Am Rande des Turniers lud die GHG alle Ehemaligen zu einem Treffen ein, welchem zahlreich gefolgt wurde. Hier konnte man klönen, alte Fotos und Bericht ansehen und bei Sekt und Bier in alten Zeiten schwelgen.

Für unsere Kleinsten wurde ein Mini-Mix-Spielfest veranstaltet und für die Jugendlichen unser altbekanntes Jugendturnier mit insgesamt

68 Mannschaften. Im Zuge des Jugendturniers wurden insgesamt 20 jugendliche Handballerinnen und Handballer der GHG mit großem Erfolg zum Schiedsrichter ausgebildet. Hierauf sind wir besonders stolz, dass sich so viele Jugendliche für diese Aufgabe gemeldet haben und an beiden Tagen begeistert die Partien geleitet haben. Über die Pfingstfeiertage ging es dann in Richtung Ostsee, wo die GHG beim diesjährigen Lenste-Cup mit 50 Jugendlichen vertreten war. Zum Abschluss der Fahrt mit Übernachtung in Zelten, ging es dann noch gemeinsam in den Hansapark.

Für die laufende Saison sind insgesamt 12 Mannschaften gemeldet. Diese am Laufen zu halten sowie die zusätzlichen Turniere und Aktivitäten bedeuten natürlich viel Aufwand und Organisation für alle Beteiligten. Vorstand, Trainer, Betreuer, Schiedsrichter, Kampfgericht, Eltern ...

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helferinnen und Helfern recht herzlich bedanken, die uns in diesem und in den Jahren zuvor so zahlreich unterstützen. Ebenso gilt das Dankeschön unseren Sponsoren, die uns mit Geld- und Sachspenden unterstützen und den Handballsport in der GHG Hahnheide fördern.

Wir möchten an dieser Stelle alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene motivieren, sich für eine unserer Mannschaften bzw. für Aufgaben im Verein zu begeistern und laden alle herzlich ein, die GHG kennenzulernen.

Also, schaut mal rein beim Training – oder schaut mal zu bei den Punktspielen.

Wir freuen uns auf Euch

1. Damen



Wir sind die 1. Damen

Nach einer verletzungsreichen letzten Saison, die wir trotzdem gut als 7. Platz abschließen konnten, starten wir nun in die neue Saison.

Aller Start ist schwer und so mussten wir mit vielen Abgängen bedingt durch Ausbildung. Verletzung und und und zurechtkommen. Somit verließen uns insgesamt 5 Spielerinnen.

Nun musste was passieren, denn mit dieser dünnen Besetzung konnte man keine Saison spielen. Durch gute Kontakte konnten wir neue Spielerinnen für uns gewinnen. Mit Sarah-Sophie Schulz, Jacqueline Heins und Aenne Kiehn konnten wir unser Team erstmals stärken. Auch unsere Laurine Hötzsch, die uns aus den 2. Damen in der Vorbereitung unterstützte, konnten wir später für die Saison gewinnen.

Durch zwei weitere Abgänge kurz vor Saisonbeginn und die Verletzung unserer verbliebenen Torhüterin Tini Müller standen wir wieder vor einem Problem. Denn ohne Torhüterin, hilft auch die beste Abwehr nichts. Vor allem da uns in nächster Zeit viele Turniere und Trainingsspiele bevor standen.

Zum Glück konnten wir eine Torhüterin finden, die uns in dieser Zeit den Rücken stärkte. Durch ein super Turnier entschied sich dann Jule Behm, die sogar als beste Torhüterin des Turniers gekürt wurde, für unser Team.

Die Saison stand kurz bevor und auf einmal trdelten 2 weitere Neuzugänge nach Handballpause mit Neele Weber und Trine Kaufmann ein. So konnten wir die 7 Abgänge auch mit 7 Neuzugängen auffüllen und haben somit eine Art Umbruch erlebt.

Trotz all der Rückschläge kann man letztendlich sagen wir haben uns gesucht und gefunden! Unser Team ist super, die Stimmung ist super, die Betreuer sind super!

Neue Saison, neues Glück!

Nach einem super Start in die Saison stehen wir jetzt mit 10:0 Punkten an der Spitze der Tabelle. Wir freuen uns auf weitere gute Spiele, viele Tore, eine starke Abwehr und weitere Punkte.

Und natürlich freuen wir uns auch über jede Unterstützung und jeden Zuschauer!

Eure 1. Damen

2. Damen



Nachdem wir unsere erste Saison mit 6 Punkten aus 10 Spielen erfolgreich mit Platz 5 abschließen konnten, haben wir uns für die neue Saison als Zielstellung eine Steigerung bei den Punkten und bei der Platzierung in der Tabelle vorgenommen. Leider mussten wir zu Beginn der neuen Saison auf einige Spielerinnen verzichten, die uns verließen. Mit Hanna Morschel, Maike Stapelfeldt und jüngst Henrike Broscheid konnten wir die Abgänge aber gut kompensieren und konnten so die Vorbereitung voller Tatendrang angehen.

Eine gute Vorbereitung gilt als Voraussetzung für eine gute Saison und so versuchten wir uns in der spielfreien Zeit in Sachen Abwehr und Angriff Fortschritte zu machen und neue Dinge zu lernen. Hier wurde mit dem notwendigen Spaß und Engagement gearbeitet, sodass man schnell deutliche Verbesserungen erkennen konnte. Ein zweitägiges Trainingslager zum Abschluss der Vorbereitungszeit mit insgesamt 4 Trainingseinheiten und einem Spiel an zwei Tagen gab noch einmal einen großen Schub und den notwendigen Feinschliff, um gut gerüstet in die Saison zu starten.

Gleich zum Start der neuen Saison standen mit dem Nachbarschaftsderby gegen Sandesneben und dem Spiel gegen Oldesloe die härtesten Brocken in der Liga an. Sandesneben hatte sich im Vergleich zur Vorsaison mit Spielerinnen der ersten Mannschaft der GHG Hahnheide verstärkt, sodass wir gleich zu Beginn eine Standortbestimmung gegen einen der stärksten Gegner in dieser Gruppe hatte. Nach hart umkämpften 60 Minuten leuchtete ein 19:16 an der Anzeigentafel auf, welches verständlicherweise zu großem ausgelassenem Jubel auf unserer Seite führte. Komplettiert wurde der erfolgreiche Start mit einem Unent-

schieden beim Titelfavoriten Oldesloe in der darauffolgenden Woche. Einen solchen Start hätte man sich in kühnsten Träumen nicht vorgestellt und so macht es mich als Trainer der 2. Damemannschaft sehr stolz und glücklich eine solche tolle Truppe wöchentlich trainieren zu dürfen. Auch wenn in dieser Spielklasse nicht immer jede Spielerin am wöchentlichen Training teilnehmen kann, so merkt man dass sich jede Spielerin mit Spaß und Freude ins Training begibt und den Willen hat in Sachen Handball etwas dazuzulernen.

Danke für die tolle erste Saison, für den Traumstart in unsere zweite Saison und für die tolle Mitarbeit seit fast 2 Jahren.

Es freut sich Euer Trainer!!!!

1. Herren



Handball aus Hahnheide mit 1...2...3...Gudäää Launäää ...

Hallo liebe Handballfreunde, das vergangene Jahr war für uns, die 1. Heremannschaft der GHG Hahnheide ein durchaus erfolgreiches. In der Saison 2014/2015 spielte man nach dem erfolgreichen Aufstieg aus der Kreisliga in der Kreisliga A. Unsere 2. Herren hatte leider knapp den Aufstieg verpasst und musste somit noch eine Saison in der Kreisliga bleiben. Vor der Saison war das Ziel seitens der Vereinsführung und unseres Trainers Christian Hinzenkamp klar gesteckt. Es wurde der Durchmarsch in die Kreisoberliga angestrebt.

Dass solch ein direkter Aufstieg eine sehr schwere Aufgabe werden sollte, zeigte sich direkt im ersten Saisonspiel auswärts in Lauenburg. Nach erfolgreichem Abschluss des Trainingsla-

WW WERKERS WELT



EVERMANN

BAUMARKT • HOLZMARKT • GARTENMARKT

ein unternehmen der  gruppe

Telefon: (0 41 54) 79 33-10 (Baumarkt)
(0 41 54) 79 33-20 (Gartenmarkt)
Fax: (0 41 54) 79 33-29

<http://www.baumarkt-evermann.de>
info@baumarkt-evermann.de

Evermann GmbH & Co. KG HR 1 AH • Persönlich haftender Gesellschafter: Evermann Verwaltungs GmbH HR7693 HL • Inhaber: Bernd Evermann

Otto-Hahn-Straße 10-12
22946 Trittau

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 8.30 – 18.30 Uhr

Samstag 8.30 – 14.00 Uhr

390226_1

gers in unserem jährlichen Trainingsdomizil in Langendorf reiste man direkt nach Lauenburg. Uns gegenüber stand eine Mannschaft gespickt mit ehemaligen Oberliga-Spielern mit dem Gardemaß von 1,90m Körpergröße.

Es war sofort klar, dass die Meisterschaft nur über diese Mannschaft führen wird. Als Vorjahresaufsteiger spielten wir von Anfang der Saison direkt oben mit. Es sollte kein Zweifel daran entstehen, dass wir auch dort oben hin gehören. In der Hinrunde musste man neben der Niederlage in Lauenburg auch eine unnötige Niederlage in Oldesloe einstecken. In der Rückrunde behielt man souverän eine weiße Weste und gab keinen einzigen Punkt mehr ab.

Leider reichte es jedoch nicht, um am Lauenburger SV vorbeizuziehen und somit landete man zum Ende der Saison auf einem sehr guten 2. Tabellenplatz. Die Lauenburger spielten dann in der Relegation um den Aufstieg in der Kreisoberliga mit Ihrer 3. Mannschaft und scheiterten demnach erwartungsgemäß. Sie wollten nicht aufsteigen. Wir schon !

Im Kreispokal standen wir im vergangenen Jahr nach souveränen Auftritten in der Vorrunde und im Viertelfinale im Final-4-Turnier in unserer eigenen Halle in Trittau gegen die Mannschaften der Tills Löwen, der SG Glinde/Reinbek und leider auch dem Lauenburger SV. Im Finale mussten wir uns erneut gegen die Männer aus Lauenburg geschlagen geben. Somit stand für uns in diesem Jahr kein Titel zu Buche.

Somit ist für die neue Spielzeit 2015/2016 das Saisonziel das Gleiche. Aufgrund des letztjährigen Aufstiegs unserer 2.Herren dürfen wir uns dieses Jahr wieder auf packende Derbys GHG intern freuen. Routine und Erfahrung trifft auf junge wilde Talente aus dem eigenen Nachwuchs mit einem sehr erfahrenen Trainer. Das Hinspiel konnten wir für uns entscheiden, obwohl wir mit einigen Ausfällen zu Recht kommen mussten. Am Sonntag, den 13. Dezember wird in der Sporthalle Lütjensee das Rückspiel angepiffen.

Wir würden uns sehr über viele Zuschauer freuen, die sich an diesem besonderen Tag in der Halle einfinden um beide Mannschaften lautstark zu unterstützen.

Bisher war für uns mal wieder nur die Mannschaft des Lauenburger SV eine kleine Nummer zu groß, sodass wir in Lauenburg wieder 2 Punkte abgeben mussten. Die letzten Spiele konnten allesamt teil mehr teils weniger souverän gewonnen werden.

Somit stehen wir aktuell mit 8:2 Punkten aus 5 Spielen und einem Torverhältnis von 154:135 Toren auf einem guten 3. Tabellenplatz, punktgleich mit dem großen Konkurrenten aus Lauenburg. In der kommenden Woche geht es gegen den noch ungeschlagenen, aber definitiv nicht unerschlagbaren Tabellenführer aus Oldesloe. Erst wird am Sonntag in der Halle in Oldesloe gespielt. Am darauf folgenden Dienstag treffen wir in der 1. Pokalrunde zuhause in Lütjensee wieder auf den VFL Oldesloe. Es werden 2 spannende Spiele.

Wir würden uns sehr freuen auch in Zukunft vor einer tollen Kulisse spielen zu dürfen. Die Unterstützung ist einfach Klasse. Es kann natürlich immer mehr sein. Die Hallenkapazität lässt noch einiges an Zuschauern zu.

Bis dahin
Eure ERSTE

2. Herren

Nachdem die Saison 2014/2015 mit dem zweiten Tabellenplatz abgeschlossen und somit ein Relegationsplatz erreicht wurde, ging die Mannschaft bestehend aus noch vielen A-Jugendspielern in die Aufstiegsspiele. Diese wurden durch eine überragend kämpferische Leistung aller Beteiligten ohne Punktverlust gewonnen, so dass sich die 2. Männermannschaft der GHG Hahnheide in der aktuellen Saison 2015/2016 nun gemeinsam mit der ersten Männermannschaft in der Kreisliga auf im Vergleich zur Vorjahres-Saison gehobenem Niveau mit neuen unbekanntem Gegner messen kann.

Dank einiger Neuzugänge und ohne jeglichen Abgang auch nur eines Spielers konnten wir mit einem großen Kader von 16 Spielern in die neue Saison starten:

Abel Szentos, Bastian Fischer, Bjarne Bartling, Christoph Winkler (Neuzugang), Dirk Kähler, Fynn Torben Müller, Lasse Harloff, Louis Meincke, Marlo Panier, Ole Greuel, Philipp Schmitz, Sören Telthörster, Stefan Hermjacob, Sven Wilken (Neuzugang), Tom Arnold und Yannick Niclas Ledermann.

Abgesehen von zwei Trainingsturnieren fand eine Saison-Vorbereitung aufgrund mangelnder Beteiligung leider nicht statt.

Trotz dieser doch als suboptimal zu bewertenden Voraussetzungen konnten zwei Punktspiele in

Folge in der neuen Spielklasse gewonnen werden, nachdem wir Spieltags zuvor beim Derby gegen unsere Erste keinen Punktgewinn im Aufkontaktspiel der neuen Saison verzeichnen konnten. Leider ist der Kader aufgrund von Arbeitszeiten, Studium, längerfristigen Auslands-aufenthalten, Verletzungen und sonstigen Gründen dramatisch geschrumpft. Hiervon am stärksten betroffen ist der Rückraum.

Somit traten wir mit lediglich sechs Feldspielern in der ersten Pokalrunde gegen den Ligarivalen Lauenburger SV 2 an, gegen den wir eine Woche zuvor noch in heimischer Halle gewonnen hatten. Auf dem Hasenberg mussten wir uns mit einem respektablen 39:31 geschlagen geben.

Tags darauf ging es mit dem gleichen Kader zum Punktspiel nach Glinde, wo trotz der Doppelbelastung ein Unentschieden erkämpft werden konnte.

Leider wurde dieser Teilerfolg nicht als Motivation mit in den darauf folgenden Spieltag genommen. Unnötiger Weise verdaddelten wir zwei Punkte auf heimischem Geläuf gegen schwache Oldesloer.

Somit kam es am nachfolgenden Spieltag zu einem Duell auf Augenhöhe gegen den Tabellen-nachbarn VfL Geesthacht 2. Das Spiel wurde, wenn auch nicht souverän aber am Ende verdient, mit 27:28 gewonnen.

Entsprechend stehen wir nach einem Drittel der zu absolvierenden Spieltage mit fünf Minuspunkten auf dem 5. Tabellenplatz.

Diese Saison soll zwar für den jungen Kader zum Lernen sein, nichtsdestotrotz wollen wir oben mit-spielen.

Es ist zu hoffen, dass die personellen Schwierigkeiten möglichst schnell behoben sind und bald wieder ein vernünftiger Trainingsbetrieb möglich ist, welcher die Grundlage zum Erfolg in den Punktspielen bildet. An Ehrgeiz und Willen mangelt es dieser doch sehr jungen Mannschaft nicht, jedoch muss noch einiges an taktischem und spielerischem Verständnis aufgebaut werden, so dass die Möglichkeiten des Mannschaftskollektivs ausgeschöpft werden können und sich der Erfolg nicht ausschließlich auf der Leistung der einzelnen Spieler begründet. Das Potential ist vorhanden, um in absehbarer Zeit die nächsthöhere Spielklasse anzuvisieren.

Weibliche Jugend B



Die Saison begann wie immer mit dem Fielmann-Cup, den wir mit einem guten zweiten Platz abschließen konnten. Mit unseren Trainern Henrike und Pia machen wir zweimal die Woche intensives Training - Wurfraining, Fitness oder 2 gegen 2, es ist immer sehr abwechslungsreich. Der Spaß darf dabei aber auch nicht zu kurz kommen und somit wird bei den verschiedenen Übungen immer viel gelacht. Am Anfang der Saison verließen uns vier Spielerinnen, von denen drei ihren Weg in einem anderen Verein fortführen wollen - viel Glück und Erfolg wünschen wir euch an dieser Stelle. Trotz der relativ wenigen Spielerinnen in unserer Mannschaft haben wir schon gute Ergebnisse erzielt und belegen zurzeit Platz 2 in der Regionsliga Süd/Ostsee. Wir haben sehr viel Spaß und hoffen, die Hinrunde mit guten Ergebnissen abschließen zu können.

Für die Mannschaft: Ida & Mascha, außerdem Jule, Rike, Anna, Lea, Lisa, Emilia, Marie, Alina, Brianna und Nadja

Weibliche Jugend C



Wieder eine neue Saison und eine neue Herausforderung - wir brauchen einen Trainer. Zum Glück tauchte Ende der Sommerferien Mar-

gret Scheel auf - zugezogen nach Mölln und seit Jahren eine erfahrene Handballtrainerin. Erst staunten die Mädchen nicht schlecht, da außer Athletik und Ausdauer nichts mit dem Ball passierte. Aber dann ging das richtige Training los und von den 13 Mädels die in der C sind, ist immer eine rege Beteiligung, um all die guten Tipps und vielen gut vorbereiteten Trainingseinheiten mitzumachen. Es wird jetzt viel an Spielzügen und Abläufen gearbeitet. Durch die 2 Trainingszeiten in der Woche, entwickelt sich nun auch eine immer bessere Kondition und so hoffen wir auf eine erfolgreiche Saison.

Ich begleite die Truppe als Co-Trainerin und habe sehr viel Spaß und Freude daran, wie sich die Mädchen in den letzten Jahren immer mehr gesteigert haben und kann bei Margret schauen, wie man mit wenigen Hilfsmitteln ein gutes Training umsetzt. Ziel für diese Saison ist - mit der starken Truppe - im oberen Drittel der Tabelle mitzuspielen.

Los gehts! Askild (Akki)

In der Mannschaft sind: Eli, Seli, Kiki, Josie, Leo, Anni, Pia, Ehmi, Tete, Nina, Sassi, Mascha und Milli=

Weibliche Jugend D



Wir, die weibliche D-Jugend, spielen zurzeit in der Vorrunde der Staffel A der HG Lauenburg/ Stormarn.

Mit 10:0 Punkten und einem Torverhältnis von 124:39 stehen wir vor dem Lauenburger SV auf dem ersten Tabellenplatz und machen damit unser Trainerteam sehr stolz.

Unsere Mannschaft wurde nach Ende letzter Sai-

son frisch zusammengestellt und besteht zurzeit aus 12 Spielerinnen, wobei sowohl der ältere als auch der jüngere Jahrgang vertreten sind. Durch das große Trainerteam (Britta Gerdau, Rebekka Kraft und Moritz Both) ist individuelles leistungsorientiertes Training möglich, dennoch kommt der Spaß nicht zu kurz.

Wir trainieren dienstags in der Halle in Lütjensee von 17:00 – 19:00 Uhr.

In der Mannschaft spielen: Kim Giering, Marie Nagel, Pia Schuh, Fenja Hartkop, Lena Lindemann-Eggers, Emily Gerdau, Emma Rogosch, Antonia Müller, Jördis Reischl, Megan Dollar, Robyn Hansen und Saskia Siebert.

Weibliche Jugend E



Die Saison 2014/2015 beendeten wir im Frühjahr mit dem 3. Platz in der Kreisliga, in die wir nach den Weihnachtsferien aufgestiegen waren.

Zum Ende der Saison sind die Großen dann in die D-Jugend gekommen. Plötzlich waren von 20 Spielerinnen nur noch neun übrig. Aber nicht nur der Jahrgang 2004 war weg, sondern auch unsere lieben Trainerinnen Caro und Mimi und Gunnar. Da waren wir ganz schön traurig. Doch zum Glück haben wir mit Helmut und Heike ein tolles neues Trainer-Duo bekommen. Schnell haben wir uns an die neuen Trainer gewöhnt und fleißig trainiert.

Als Saisonvorbereitung haben wir vor den Sommerferien an zwei Feldhandballturnieren teilgenommen. In Ahrensburg haben wir bei 8° Celsius und Dauerregen den 3. Platz erspielt. Beim Turnier in Hamburg-Ohlstedt war das Wetter deutlich besser. Leider haben wir das Endspiel mit einem Tor verloren. Aber als Zweitplatzierte haben wir einen Super-Flaschenhalter gewonnen,

der jetzt bei jedem Punktspiel im Einsatz ist. Außerdem haben wir alle bei der Tombola zuge schlagen und viel Quatschkram gewonnen.

Vor den Ferien hatten wir dann noch ein Sommerfest in Helmut's Garten. Die Mütter haben geklönt und wir haben schön gespielt.

Gleich nach den Sommerferien belegten wir bei unserem Heimturnier in Trittau den 3. Platz.

Dann starteten die Punktspiele. Unser Bezirk ist in zwei Gruppen aufgeteilt. Die ersten drei Mannschaften beider Gruppen steigen in die Kreisliga auf. Das ist unser Ziel. Wir haben jetzt gegen alle Mannschaften gespielt und freuen uns über unseren 2. Platz in der Tabelle. Das spannendste Spiel war das Spitzenspiel gegen Tills Löwen. Wir konnten nach 0:5 und 1:8 Rückstand das Spiel noch drehen und am Ende stand 17:16 auf der Anzeigetafel. Durch die Multiplikation der Tore mit der Anzahl der Torschützen ging das Spiel aber leider 85:96 verloren. Dennoch war es unser bestes Saisonspiel.

Zu unserer Mannschaft gehören jetzt: Alexandra, Cassedy, Emely, Finnja, Jonna, Juli, Lea, Lena, Lilly, Marit, Marla, Pia, Teetje und Zoe.

Wir haben alle ganz viel Spaß beim Handball und freuen uns schon auf unsere Weihnachtsfeier!

Marit

Männliche und weibliche F-Jugend



Spannung, Spiel und Spaß in der Trittauer Sporthalle, bei den Handball - Minis. Jeden Donnerstagnachmittag (16.00 – 17.15 Uhr) stürmen Jungen und Mädchen im Alter von 6-8 Jahren in die Sporthalle, um gemeinsam Sport mit und ohne Ball zu machen. Angefangen mit einer spielerischen Erwärmung, bei dem viel Ideenreichtum gefragt ist, werden dann Wurftechniken mit unterschiedlichen Arten von Bällen trainiert. Großen Gefallen haben die Kinder an den vielfältigen Parcours, wo Koordination, Teamfähigkeit und Be-

wegungsabläufe trainiert werden. Natürlich ist auch immer für die Kinder interessant, wer denn wohl am schnellsten ist. Den Abschluss des Trainings macht immer ein Spiel, wo das Gelernte ausprobiert und umgesetzt werden kann.

Innerhalb einer Handballsaison fahren die Kinder auf Spielfeste, um zu zeigen was sie gelernt haben und um sich mit Gleichaltrigen zu messen. Im Vordergrund steht stets der Spaß an der Bewegung. Interesse geweckt, dann kommt gern vorbei.

Männliche Jugend B



Junge Talente aus Hahnheide – die Zukunft der GHG Hahnheide

Hallo liebe Handballfreunde, das vergangene Jahr war für uns, als männliche C-Jugend, das erfolgreichste dieser jungen Truppe. Mit sage und schreibe 18 Spielern im Kader von Jahrgang 2000/2001 gingen wir in der Regionsliga Süd an den Start. Einige unserer Spieler haben im vergangenen Jahr den Sprung in die Kreisauswahl geschafft und sind stetig auf dem Weg nach oben, auch den Schritt in die Landesauswahl zu machen.

In der Vorbereitung wurde viel im taktischen, aber vor allem auch im körperlichen Bereich gearbeitet. Es ist erstaunlich zu sehen, wie sich die Jungs in diesem Alter entwickeln. Jeder einzelne hat sich individuell sehr stark entwickelt und im Kollektiv fand man immer besser zusammen. Von der Qualifikation für die SH-Liga sah man vor der Saison noch ab, da mit den Jungs erst einmal starkes Training im Vordergrund stand und um dies in der Regionsliga zu forcieren. Mit genau dieser Marschrichtung startete man in die Saison. Das Regelwerk für diese Liga sah vor, dass die ersten 2 Mannschaften aus jeder Staffel in die Meisterrunde aufstiegen um gegen die besten 2

aus den anderen Staffeln den Regionsmeister auszuspielen. In der Vorrunde war die Konkurrenz breit gestaffelt – sowohl spielerisch als auch körperlich. Mit durchgehend sehr hohen und souveränen Siegen außer gegen den großen Konkurrenten aus Lauenburg zog man verlustpunktfrei mit 18:0 Punkten und einem Torverhältnis von 315:144 Toren in die Meisterrunde ein. Hier traf man erwartungsgemäß auf viel stärkere Gegner.

Trotz des deutlich höheren Niveaus konnte man sich in einigen Spielen deutlich durchsetzen, so dass man am Ende der Saison 2014/2015 mit 28:4 Punkten und 515:376 Toren mehr als verdient Regionsmeister wurde. Eine Klasse Leistung unseres talentierten Nachwuchses, der den nächsten Unterbau für die GHG Herren darstellt.

In der neuen Saison startete man als deutlich jüngerer Jahrgang (2x1999, Rest 2000 und sogar 1x2001) in der männl. B-Jugend. Leider mussten wir zum Anfang der Saison den Abgang eines sehr großen Talenten aus Jahrgang 2001 verzeichnen. Mit Yannik Steingrübner verließ uns ein sehr großes Talent in die SH-Liga zu den Tills Löwen 08 um dort noch in der C-Jugend auf Torejagd zu gehen.

Bisher stehen wir in der aktuellen Saison eigentlich sehr positiv da. Mit 4:6 Punkten (davon 2 unentschieden) steht man im guten Mittelfeld der Tabelle. Beide Unentschieden hätten auch anders ausgehen können. Die Entwicklung unserer B-Jugend ist und bleibt eine sehr positive, was unserem Nachwuchs noch eine sehr positive handballerische Zukunft prognostiziert.

Wir werden sehen, was die nächsten Spiele bringen. Eins steht fest. Wir werden weiter hart trainieren um jeden einzelnen Spieler individuell, aber auch das gesamte Mannschaftskollektiv weiter zu fördern.

Wir sind sehr glücklich darüber bei jedem Spiel viele Zuschauer in der Halle begrüßen zu dürfen und hoffen, dass dies auch in Zukunft so weiter geht.

Vielen Dank an Euch.

Eure männl. B-Jugend

Männliche Jugend C



Männliche D-Jugend 2014/2015

Die männliche D-Jugend der Jahrgänge 2002/2003 beendete die Saison in der Kreisoberliga auf einem guten 3. Platz. Mit einer stimmungsvollen Abschlussfahrt über Pfingsten zum Handballturnier am Lenster Strand beendeten wir die Saison.

Der Jahrgang 2002 stieg nun in die männl. C-Jugend auf.

Männliche C-Jugend 2015/2016

Die Vorbereitungen zur Saison 2015/2016 waren mit Schwierigkeiten verbunden. Bei einem relativ kleinen Kader (12 Jungen) waren immer wieder Spieler länger erkrankt oder fehlten aus schulischen Gründen. Dazu wurde ein Vorbereitungsturnier (in Preetz) kurz vor unserem ersten Spiel abgebrochen. So hatten wir bis zu den Sommerferien keine Gelegenheit, gemeinsam Handball zu spielen.

Auch nach der Sommerpause fehlten immer wieder Spieler beim Training, so dass das Üben von Spielzügen und Abläufen fast unmöglich war. Bei unserem Heimturnier zeigte die Mannschaft dann aber was sie kann und belegte einen guten vierten Platz.

In die Saison sind wir wechselhaft gestartet, da der Ausfall von Spielern bei einem kleinen Kader schwer zu kompensieren ist. So stehen sich sichere Siege und vermeidbare Niederlagen gegenüber.

Jungs der Jahrgänge 2001/2002, die Lust haben sich im Handball auszuprobieren, sind gerne zu einem Probetraining eingeladen. Die aktuellen Trainingszeiten sind auf der Internetseite der GHG-Hahnheide hinterlegt.

Für den Bericht : U. Müller

Männliche Jugend D



Zur neuen Saison nach den Osterferien haben Louis und ich die neue Mannschaft aus den Jahrgängen 2003 und 2004 übernommen.

Für uns war das Ziel, uns als neue Trainer (beide mit langjähriger Handballerfahrung aber ohne eigene Erfahrung im Trainerjob) in unsere neue Aufgabe hineinzufinden und den Jungs beim Training und bei den Spielen vor allem viel Spaß, aber auch Erfolgserlebnisse sowohl in Ihrer individuellen Entwicklung als auch als Mannschaft bieten zu können.

Die Jungs haben sich im neuen Team schnell zusammengefunden und auf mehreren Turnieren (u.a. unserem eigenen Turnier, dem Fielmanncup) ihre tolle Motivation und spielerische Stärke unter Beweis gestellt.

In die neue Saison sind wir mit vier Siegen und einer knappen Niederlage erfolgreich gestartet und belegen aktuell sicher den zweiten Tabellenplatz. Die Jungs sind fest entschlossen, auf diesem Niveau in der laufenden Runde noch einige Siege feiern zu können.

Daneben bieten sich auch Gelegenheiten, außerhalb der eigenen Halle gemeinsame Erlebnisse rund um den Handballsport mitzuerleben. So hatten wir die Gelegenheit, beim VFL Bad Schwartau (2. Bundesliga) als Einlaufmannschaft vor dem Spiel hinter die Kulissen zu schauen und einmal in die Atmosphäre einer großen Sportveranstaltung einzutauchen. Dabei erlebten wir ein tolles Spiel mit anschließendem Autogrammsammeln, für die Jungs eine super Gelegenheit, mal ganz dicht an den „Großen“ dran zu sein.

Eine weitere Einladung vom VFL Bad Schwartau haben wir auch bereits erhalten, wir müssen also einen guten Eindruck hinterlassen haben.

Aktuell haben wir 15 Spieler im Kader, wer einmal

bei uns vorbeischaun möchte, ist herzlich willkommen. Unser Training findet jeweils Dienstags um 17:30 Uhr in Trittau und Donnerstags um 17:00 Uhr in Lütjensee statt.

Zur Mannschaft gehören: Brijan, Fabian, Lasse, Paul, Johann, Moritz, Kevin, Linus, Pelle, Luca, René, Bennet, Bent, Maximilian und Lönne.

Trainer: Thomas Kreft und Louis Meincke

Männliche Jugend E



In der E-Jugend trainieren regelmäßig 10-13 junge Balljäger, um die Grundlagen für unsere Sportart Handball zu lernen oder weiter auszubauen. Dabei geht es vor allem um eine breite motorische Grundausbildung, wo die Techniken wie Werfen, Fangen und Pellen natürlich nicht zu kurz kommen. Das alles steht unter dem Motto Spaß am Sport und Freude am Handball vermitteln. Die Fortschritte messen die Jungs dann in Punktspielen mit anderen Mannschaften.

Wir trainieren regelmäßig am Donnerstag von 16 – 17.45 Uhr in Trittau. Also wer Lust hat vorbei zu kommen, wir freuen uns über Neueinsteiger der Jahrgänge 2005 / 2006.

(Kontakt: C. Sonntag 0170/8718755 oder boersenbrumme@googlemail.com)

Den aktuellen Gesamtspielplan, Spielberichte und auch weitere Informationen gibt es immer aktuell auf unserer Homepage: www.ghg-hahnheide.de und auf facebook



1. Herren

Halbjahresrückblick der 1. Herren
Nach dem turbulenten Ende der Saison 2014/2015 und dem Weggang zahlreicher Spieler inkl. der Trainer, hat sich im Laufe des letzten, halben Jahres, rund um das Trainergespann Gösch/Reddersen, eine junge, neue, coole Truppe gebildet. Das eigentlich richtig alte an dieser Mannschaft sind nur die Trainer und der Betreuerstab!

Wenn man überlegt, dass von den letzten, ersten Herren nur vier Spieler geblieben sind, ist es dem Trainerteam gelungen, eine junge, dynamische Truppe an den Start zu bekommen. Nach jetzigem Stand müssen wir uns zum Thema „erneuter Abstieg“ keine Gedanken machen. Wir können uns voll und ganz mit den wesentlichen Aufgaben beschäftigen. Sicherlich ist nicht alles gut, aber der Verein und das Umfeld der ersten Herren hat schon verdammt viel richtig gemacht!

Nach einer guten Vorbereitung und einem sehr intensiven Trainingslager in Dänemark - Details bleiben in der Mannschaft:) - war unsere Erwartung für das erste Spiel in der Kreisliga Stormarn/Lauenburg sehr hoch. Leider konnten wir unser erstes Saisonspiel gegen den TSV Berkenthien, trotz gefühlter 80 % Ballbesitz nicht gewinnen. Okay, sei es drum, Mund abwischen und weiter, wir standen ja noch am Anfang...! Ein Saisonhighlight war sicherlich unser perfekter Auftritt gegen Bad Oldesloe - man war das Klasse! Wer es nicht gesehen hat, hat etwas verpasst!

Zurzeit stehen wir mit 20 Punkten und 21 geschossenen Toren auf einem einstelligen Tabellenplatz. Wenn wir und die Jungs es schaffen eine gute Trainingsbeteiligung in der zweiten Saisonhälfte hin zu legen, ist unser Saisonziel ein einstelliger Tabellenplatz durchaus realistisch, vielleicht können wir ja noch den ein oder anderem Platz nach oben klettern.

An dieser Stelle möchten wir uns bei Bauchi, Lothar und der zweiten Herren für die tolle Unterstützung bedanken. Wenn wir mal wieder knapp

an Spielern waren, war stets Verlass auf Euch. Sowie die stets angenehme Zusammenarbeit mit unserem Helge und Diddel –

Danke dafür.

Eine Hauptaufgabe wird in der nächsten Saisonhälfte sein, dass wir es als Verein schaffen, die hochkommenden A-Jugendsspieler an den Herrenbereich heran zu führen. Ziel für die nächste Zeit ist es, mit einer ehrgeizigen/erfolgshungrigen Mannschaft, die sich mit dem TSV Trittau identifiziert, wieder in die Verbandsliga aufzusteigen – und dafür geben wir alles!

Momentan bereitet sich der TSV auf den heimischen Trainingsplätzen zur Rückrunde vor. Ein erstes Highlight konnten wir schon verbuchen: Am 09.01.16 haben wir in Lütjensee den PAV CUP gewonnen. Wahrscheinlich hatte niemand - außer uns :) - die Mannschaft vom TSV Trittau auf dem Zettel, doch ab jetzt schon:)! Die Siegesprämie werden wir gemeinsam beim Bundesligaauftakt in Flüssiges umwandeln!!!

Für die tolle Unterstützung unser Fans und Unterstützer bedankt sich die gesamte Mannschaft recht herzlich - ohne Euch wäre dies alles nicht möglich!

Wir hoffen mit dieser aktuell gewonnenen Motivation, dem Elan und einem kernigen Ehrgeiz, eine geile, erfolgreiche Rückrunde zu spielen!

Mit sportlichen Grüßen

Sven P. Reddersen

2. Herren

Löwe: Führte sein Team als Kapitän in überragender Manier - vor allem durch die Alm im Fun Parc.

Manu: Sorgte in seiner Funktion als Kastenwart dafür, dass die Spieler genug Flüssigkeit zu sich nahmen.

Lars: Traf zwar nicht oft das Tor, schoss dafür aber oft daneben.

LL7: Wusste nach jedem seiner Tore selber nicht wie das passieren konnte.

Phips: Vermutlich auf Grund eines Napoleonkomplexes verglich er sich selbst oft mit Daniel van Buyten. Sein Temperament, was ihm auch einen Platzverweis einbrachte, ließ aber eher auf einen anderen bekannten Innenverteidiger schließen: Pepe

Schomi: Zitat: "Bin mit der Hinrunde nicht zufrieden, konnte keinen meiner Konkurrenten im Training verletzen."

Melvin: Verdiente sich neben seinem neuen Rufnamen Merlin auch den Titel "Hinrundenvollster", als er bei einem Spiel nach seinem Geburtstag kaum den Weg aus der Kabine fand.

Tobi: Entweder denkt er bei jedem Handschlag, dass es der letzte sein könnte oder er möchte seinen eindrucksvollen Bizeps präsentieren - vermutlich beides.

Locke: Musste des öfteren von seinen Mitspielern aufgefordert werden, zurück in die eigene Hälfte zurückzulaufen - als Verteidiger wohlgemerkt.

Mike: Verpasste Teile der Saison, als er sich ein zweites Arschloch stechen ließ, konnte aber durch dieses zweite Auspuffrohr seine Schnelligkeit nur bedingt verbessern.

Shorty: Traf erstaunlich oft für seine körperlichen Limitationen und wurde auch nicht müde, dies hervorzuheben.

André: Der Landsmann von legendären Stürmern wie Helder Postiga oder Hugo Almeida war zu meist mysteriös verletzt oder spielte in der Ersten.

Jonas: Vollbrachte das bislang einmalige Kunststück einen Elfmeter nach Ablauf der Spielzeit zu verursachen.

Fabi: Nachdem er im Vorfeld von Lebenspartner Manu einiges über die Mannschaft gehört hatte, war er sehr enttäuscht als er bemerkte, dass es erst nach dem Training Bier gab.

Andy: Sah vor jedem Spiel zerstört aus, zerstörte im Anschluss allerdings auch zumeist die Angriffsbemühungen des Gegners.

Koorti: Musste sich bei jeder Trainingseinheit neu

vorstellen.

Dachdecker: Sorgte dafür, dass alle nach dem Besuch der örtlichen Großbraumdiskothek sicher den Weg nach Hause fanden.

Hans: Nachdem Schomi begann Freitags um 16 Uhr vor seiner Haustür zu stehen und sich wunderte wann die Party endlich losginge, flüchtete Hans nach Australien.

Basti: Versuchte verzweifelt zur Mannschaft zu gehören, musste aber einsehen, dass seine Fähigkeiten nur für die Erste ausreichen.

Lennart: Nachdem er über die in der Vorbereitung eingeforderte Disziplin klagte, ließ er den Rest des Jahres entspannt bei der Bundeswehr ausklingen.

Joni: Aus Scham über die vielen Elfmeter, die er am Anfang der Saison verschuldete, ging er zum Studieren nach Flensburg.

JJ: War öfter in der Alm zu finden, als auf dem Fußballplatz

Lothar: Seine Sprüche verdienen eine FSK 18 Kennzeichnung.

Bauchi: Wurde von Löwe oft mit Pep Guardiola verglichen, ein Kompliment, dass er durch seinen eleganten Kleidungsstil zu würdigen versuchte.



Fußpflegepraxis
Meyer

Tel. 04154 - 79 45 900

Hebbelstraße 1 · 22946 Trittau

Wir machen Hausbesuche

www.mit-hand-und-fuss-in-trittau.de

A.- Jugend SG Südstormarn/Trittau

Eine schwierige Zeit liegt hinter unserem Herrennachwuchs. Als jüngerer Jahrgang und unter zahlreichen Vereinsabgängen musste die Mannschaft in der abgelaufenen Saison 2014/15 um den Klassenerhalt in der Verbandsliga Süd bis zum letzten Spieltag zittern. Erst mit einem klaren 5:1 Heimsieg gegen Büchen-Siebeneichen im letzten Spiel konnte die Mannschaft um Klaus Voss den so wichtigen Klassenerhalt mit dem 12 Platz und 25 Punkten perfekt machen.

Die laufende Saison 2015/16 stellt die Mannschaft erneut vor große Herausforderungen. Zwar konnten die neuen Mannschaftsverantwortlichen Stefan Grau und Andree Siever einige Spieler wieder zum TSV Trittau bewegen, dennoch blieb die Kaderngröße mit nur 19 Spielern recht überschaubar. Umso erfreulicher die sportliche Leistung der Mannschaft. Nach Ablauf der ersten elf Spieltagen, belegt die A.-Jugend einen bis zu diesem Zeitpunkt nicht zu erwartenden 3. Tabellenplatz in der Verbandsliga Süd. Mit schon jetzt 22 Punkten sollte das Saisonziel Klassenerhalt nur noch eine Frage der Zeit sein. Noch erfreulicher ist der schon jetzt gelungene Einzug ins Kreispokalendspiel. Hier konnte sich die Mannschaft gegen Bargtheide, VfL Oldesloe und SSC Hagen durchsetzen und wird das mit Spannung erwartete Endspiel gegen den Regionalligisten SV Eichede austragen.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle Frau Antje Birnbaum von der Firma Ritterburg Telefonmarketing aussprechen. Dank Frau Birnbaum konnte die Mannschaft komplett mit neuen Trainingsanzügen ausgestattet werden. Dieses ist in der schwierigen Zeit nicht selbstverständlich und deshalb sind wir sehr froh von diesem Trittauer Unternehmen unterstützt zu werden. Ein aktuelles Mannschaftsfoto mit den neuen Anzügen wird in Kürze auf www.tsvtrittau-fussball.de zu bewundern sein.

Trainingszeiten:

Dienstag + Donnerstag 18:15 Uhr – 19:45 Uhr
Sportplatz Großenseer Straße, Trittau

C-Jugend – Jahrgang 2001/02 SG Südstormarn Trittau

Das Fußballjahr 2015 begann für die D1 wie immer mit zahlreichen Hallenturnieren. Mit viel Spaß und Freude nahmen die Spieler an diversen Turnieren in Lübeck teil, einerseits um ihre technischen Fähigkeiten zu zeigen, aber auch um genügend Zeit um den Fußball herum mit den Mitspielern zu verbringen. Den erstmals ausgetragenen Mankenberg-Cup zugunsten des Kinderhospizes "Die Muschel" konnten wir vor dem VfB Lübeck gewinnen.

Ende Januar veranstalteten wir in Trittau unser eigenes Turnier. Insgesamt 8 Mannschaften zeigten tollen Fußball und die Eltern sorgten wie immer für ein tolles Rahmenprogramm!

Bei den Hallenkreismeisterschaften konnten wir sogar den Topfavoriten SSC Hagen mit 2:1 schlagen – leider nur in der Vorrunde.... In der Endrunde unterlagen wir knapp mit 0:1 – konnten aber vor dem SV Eichede auf Platz 2 eine tolle Hallensaison abschließen.

In der Kreisliga Stormarn entschieden die beiden direkten Duelle gegen den SV Eichede die Meisterschaft. Ersatzgeschwächt unterlagen wir in Eichede glatt mit 0:5, das Rückspiel gewannen wir aber mit unserer besten Saisonleistung mit 2:1. Beide Mannschaften leisteten sich nur diese eine Saisonniederlage, so dass das bessere Torverhältnis die Meisterschaft für Eichede entschied. Der absolute Saisonhöhepunkt war aber unsere Abschlussfahrt nach Leck über Pfingsten. Von Freitag bis Sonntag nahmen wir an diesem Turnier mit Mannschaften aus ganz Deutschland teil – der Ablauf der Ausfahrt wurde glänzend organisiert von Thomas Balcke und Björn Suwaj. Wir übernachteten in einem Klassenzimmer in der nahe gelegenen Schule und hatten zwei Tage viel Spaß! Etliche Eltern nahmen sich eine Ferienwohnung oder kamen mit dem Wohnwagen – diese Unterstützung sorgte nicht nur für eine tolle Atmosphäre rund um die drei Sportplätze, sondern auch für den vielumjubelten Turniersieg am Sonntagnachmittag mit der Stadionehrenrunde nach der Siegerehrung!!!

Nach den Sommerferien begann dann unser nächstes Abenteuer: Nicht nur, dass wir in der C-Jugend die Umstellung auf das Großfeld zu bewältigen hatten, sollte unsere junge Mannschaft gleich in der Verbandsliga Süd bestehen. Die

Mannschaft wurde durch sechs Spieler aus der vorhandenen C-Jugend verstärkt, zusätzlich konnten fünf Neuzugänge präsentiert werden.

Ein Trainingslager in Trittau sollte die Mannschaft in der kurzen Vorbereitungszeit optimal vorbereiten. Drei Einheiten pro Tag sowie das gemeinsame Frühstück und Mittagessen stärkten die Fitness und den Mannschaftsgeist. Im Verlauf der Saison wurde schnell deutlich, dass insbesondere in der C-Jugend die körperlichen Voraussetzungen eine große Rolle spielen, erst recht auf dem hohen Niveau der Verbandsliga. Im Kreispokal erreichten wir durch drei Siege zwar erstmals das Pokalfinale, in der Verbandsliga kämpfen wir aber um den Anschluss an das Mittelfeld.

Nach der Hinrunde muss man festhalten, dass sich aus dieser zusammengewürfelten Truppe schon eine tolle Mannschaft gebildet hat, die sich durch eine hohe Trainingsbeteiligung und durch einen sehr guten Zusammenhalt auszeichnet. Auf der anderen Seite konnte ich insbesondere den jüngeren Spielern in unserer Mannschaft kaum gerecht werden – fußballerisch oft überlegen, aber körperlich meist ohne Chance, kamen sie zu selten zu Ihren Einsätzen.

Joline Floeter und Emilie Volkers werden ab Januar 2016 für die C-Jugend Mädchenmannschaft des HSV spielen, Bjarne Suwaj spielt ebenfalls ab 2016 für Eintracht Norderstedt. Wir freuen uns über eure sportliche Entwicklung und wünschen euch bei diesen höher-klassigen Vereinen alles

Gute und weiterhin viel Erfolg!

Auch in diesem Jahr haben alle Eltern bei zahlreichen Events und Turnieren geholfen – dafür vielen Dank. Ebenso möchte ich mich bei unseren Sponsoren, insbesondere Firma „kolstadsteel“, bedanken, und vor allem bei Thomas Balcke und Björn Suwaj, die mich insbesondere in der ersten Jahreshälfte im Trainingsbetrieb toll unterstützt haben.

C-Jugend SG Trittau-Südstormarn HKM Vize-Meister

Die C-Jugend der SG Trittau– Südstormarn hat bei der Hallenkreismeisterschaft am 16.01.2016 den zweiten Platz erreicht. In Ahrensburg konnte die Mannschaft von Niels Gehrken die ersten drei Spiele gegen Bargteheide, Oldesloe und Reinfeld gewinnen.

So kam es zu einem echten Finale gegen den SSC Hagen, wo es nach einem hochklassigen Spiel eine unglückliche 0:2-Niederlage gab.

Die Torschützen waren Marcel Kröger, Aaron Gehrken und Leon Knickrehm. Weiter spielten Tim Kenning, Finn Benthin, Jannis Hartmann, Thore Schmidt, Felix Giering, Niklas Dzidek und Johann Lübbers. Im Tor verhinderte Noah Körner die Gegentreffer.



D3 - Jugend

Fussball-Saison 2015/2016 des Jahrgangs 2004 aus der Perspektive eines Neumitgliedes

Draußen wird es langsam winterlich und auch der erste Schnee ist schon gefallen. Zeit, um ein umfassendes Flash-Back auf die Saison 2015 zu werfen.

Mit unserem Umzug nach Großensee war die erste Wahl schnell auf die D-Kicker des TSV Trittau gefallen. Unser Erstkontakt mit der Elternschaft der D-Jugend ereignete sich im gut gefüllten Clubhaus des TSVs, wo die Saisonplanung für 2015 besprochen wurde.

Schnell wurde uns klar: In dieser Truppe herrscht Struktur, Dynamik und Vision. Der Plan war, eine Gemeinschaft unter den Kids zu formen und flotten Fußball mit altersgerechten Ansätzen von taktischen Raffinessen zu spielen.

Ein Umbruch stand an. Nachdem Peter lange Zeit die Mannschaft betreut hat (Danke Peter dafür!) gab es einen Wechsel in der Coaching-Zone. Ab sofort sollten Stefan und Christoph das Zepter schwingen. Und nachdem der Jahresplan verabschiedet wurde, begleitet uns der Ballsport ab sofort für die folgenden Wochen und Monaten sehr intensiv bei den diversen Freundschaftsspielen, Trainingscamps und nicht zuletzt den Punktspielen.

11 Freunde müsst Ihr sein! Dieses war einer der Leitsätze des neuen Trainer-Regimes. Somit begann die Saison vorab auch mit Teambuilding-Events. Laufen, Springen, Werfen und ordentliches gegenseitiges Anfeuern bewirkte, dass alle Kids des Kaders erfolgreich das Sportabzeichen absolvieren konnten.

11 Freunde sind sie auch, die Hauptakteure der 3. D. des TSV.

Eine Mixtur aus den „Wilden Kerlen“, Dribbelgöttern und Kreativagentur, wenn es um neue „Jubelposen nach Toren“ geht. Die eine oder andere Trainingseinheit als auch Punktspiel wird aufmerksam von den manchmal kritischen Spielereltern beäugt. Natürlich werden auch Übersteiger, Sturmläufe über die Außen oder auch Hackentricks bejubelt. Letztere Finessen aus der Trickkiste führten des Öfteren zu Schnappatmung beim Trainergespann und die nachfolgenden „Re-

gieanweisungen“ waren sicherlich weitreichender als nur auf dem Kunstrasenplatz zu hören.

Die Lernkurve für das Spielverständnis war bei den Kids groß, das sieht schon äußerst professionell aus und ist vor allem deutlich torreicher als manch müder Erstliga-Kick vom Wochenende.

Auch außerhalb des Feldes machen unsere Jungs optisch (dank der kräftigen monetären Unterstützung von Friseur Richter oder der Alten Apotheke) eine Top-Figur.

Somit können wir mit Stolz auf das bisher eingefahrene Punktekonto zurücksehen. Die 1. Qualirunde beendeten wir als Tabellenführer und auch die sonstigen Ergebnisse zeugen von großem Sportsgeist und Spieleifer. In der Saison 2015/2016 wurde dank Teamgeist und Einsatz noch kein Pflichtspiel verloren.

Siege werden gebührend in der Kabine gefeiert und Niederlagen bzw. unglückliche Unentschieden sind schnell vergessen, ABER:

Würde man die Jungs nach Ihrem Highlight der Saison fragen, würde wohl mehrfach der Besuch im Millerntorstadion beim FC St. Pauli genannt werden.

WIR SIND EINLAUFKINDER !!! würde die Bildschlagzeile gelautet haben.

Mit erhöhtem Puls und in Team-Tracht trafen sich die 13 TSV-Einlaufkids samt Elterngemeinde am Pauli-Wappen, um den 2.Liga-Kickern als Maskottchen den Weg zum erhofften Aufstieg mit einem Sieg gegen Sandhausen ein Stück näher zu bringen.

Ein Doppelgegenschlag in der Anfangsphase sowie Pech im weiteren Verlauf, machten den Sieg unmöglich. Von den ergatterten Autogramme auf den Schuhen sowie die Fotos mit den Idolen, werden die Jungs noch lange berichten.

Nun wird's langsam Zeit sie vorzustellen, die Kicker der 3.D. Auf der nächsten Seite sehen wir sie auf dem Mannschaftsfoto.



*Von links, hinten: Christoph Schmidt (Coach), Stefan Benz (Coach)
 Mitte: Leon Hoffmann, Louis Steinkamp, Sajad Hossaini, Sam Pooch, Hans Tummescheit, Fabian Schmitz, Ole Neukäter, Elias Kaludzinski
 Unten: Cooper Zaun, Philipp Richter, Steven Schmidt, Luis Benz
 Liegend: Thorben „Dodo“ Dörre, Torben Wiczorreck
 Es fehlen: Niklas Eismann, Corvin Farell Rehberg*

Mittlerweile schreiben wir jetzt Dezember, die letzten Punktspiele sind für 2015 absolviert und wir begrüßen alsbald die Hallensaison. Vorher wird das ereignisreiche Jahr angemessen gefeiert. Ohne Fussball aber nicht weniger sportlich trifft sich die Mannschaft zum Disco-Bowling. Spires, Strikes und ordentlich Gebrüll. Ohne Punkte und wetteifern geht's bei unseren Jungs einfach nicht. Die Vorfreude ist groß und auch die „Supporter“ freuen sich auf den anschließenden Schnack und Glühwein im Domizil unserer Spielführer-Familie. Auf Frauke und Hagen ist Verlass, dass wir uns auch etwas „Winterspeck“ anfuttern werden dürfen.

Wir sind stolz auf unsere Truppe, Ihr seid eine prächtige, agile Truppe und wir sind gespannt, womit Ihr uns 2016 noch alles ein Grinsen auf die Gesichter zaubern werden.

Das neue Jahr eröffnen wir mit einem Paukenschlag. Es ist noch nicht Madrid oder Barcelona, aber wir stellen uns prominenten Bundesligagrößen.

Ab 10. Januar kommen unsere Gegner nicht nur aus dem Stormarner Umfeld, wir treffen auf Traditionsclubs wie Hannover 96, VFB Lübeck, Holstein Kiel, St. Pauli und andere.

Gemäß Turnier-Flyer ist dieses das am besten besetzte Feld in dieser Altersklasse in Norddeutschland! Angst vor großen Namen hatte unsere 3.D. noch nie, von daher stimmt alle ein: Wir stehen hinter unserem TSV-Verein!

Erholende Weihnachten und ein Frohes Neues wünscht die 3.D.

E1 - Jugend

Unser Jahrgang 2005 blickt auf ein sportlich herausforderndes Jahr 2015 zurück.

In der ersten Jahreshälfte noch als jüngerer Jahrgang in der Kreisklasse C unterwegs, steigerten sie sich im Verlauf der Saison kontinuierlich. Lagen sie nach der Hinrunde noch auf dem 5. Tabellenplatz, beendeten sie die Saison als Tabellenweiter, stärkste Rückrundemannschaft und stärkstes Heimteam. Beeindruckend war dabei auch die Tordifferenz, die mit 16 Toren identisch mit der des Staffelsiegers Hoisdorf 2 war. Als einzige Teams hatten diese beiden eine positive zweistellige Torbilanz erspielt. Mit 36 Toren hatten die Trittauer Kinder dabei auch die meisten Tore der Kreisklasse C geschossen.

Trainer Moritz Domnick „Was die Kinder erreicht haben ist beeindruckend. Vor allem, wenn man bedenkt, dass wir es als ausschließlich jüngerer Jahrgang mit Mannschaften zu tun hatten, die auch Spieler aus dem älteren Jahrgang einsetzen konnten.“

Begeistert von der Leistung ihrer Kinder hatten die Eltern zusammengelegt und den Kindern T-Shirts mit dem Aufdruck „Meister der Herzen 2015“ geschenkt, die gleich nach Ende des letzten Saisonspiels übergezogen und voller Stolz bei der Saisonabschlussfeier getragen wurden.

Den sportlichen Ausklang fand die Saison 14/15 dann bei der gemeinsamen Ausfahrt zum Turnier in Eggebek inklusive Übernachtung im Zelt. Für die meisten Spieler ging zeitgleich auch die Grundschulzeit zu Ende.

In den Sommerferien haben wir mit Funiño ein zusätzliches Trainingskonzept erprobt, dass nun auch immer wieder Anwendung findet. Durch Funiño wird im Besonderen die Spielintelligenz der Kinder entwickelt.

Für die Saison 2015/16 wurde die Latte für den nun älteren Jahrgang höher gelegt: Die Qualifikation zur höchsten Spielklasse, der Kreisliga, stand auf dem Fahrplan. Neben dem Wechsel auf die weiterführenden Schulen die nächste Herausforderung für unsere Spieler. Am Ende der Qualifikation zeigte sich dann, dass dieses ambitionierte Ziel erreichbar war: Platz 2 in der Qualifikationsgruppe hinter der favorisierten Mannschaft aus Lütjensee.

Die Hinrunde führte uns dann in den ersten drei Spielen gleich gegen die stärksten Mannschaften aus Eichede, Lütjensee und Hagen, aus denen wir nur einen Punkt mitnehmen konnten. Im vierten Spiel gegen Reinfeld gelang dann der erste Sieg. Wir blicken optimistisch auf den weiteren Saisonverlauf.

Bedanken möchten wir uns bei der BKK Mobil Oil für unsere Trikots, Trainingsanzüge und Trainerjacken.



Wir trainieren immer Dienstag und Donnerstag von 17:00 Uhr bis 18:30 auf dem Kunstrasenplatz, ggf. auch auf dem Naturrasen. Unsere Heimspiele finden auf dem Rasenplatz des Zingelmann-Sportpark statt. Interessiert? Moritz, Marcus und Lutz freuen sich über Verstärkungen.

2. E-Jugend (Jahrgang 2006)

Nachdem die Saison 2013-2014 mit dem verdienten Platz an der Sonne abgeschlossen wurde, richteten wir die Blicke in die Zukunft. Als älterer Jahrgang wurde das Ziel klar formuliert, höchste Staffel und dort ganz oben mitspielen. Die Qualifikationsspiele wurden entsprechend gestaltet, da konnte in allen 5 Spielen gejubelt werden. Gespannt wurde die Einteilung der A-Klasse erwartet, dort hatten wir dann auch zwei bekannte Mannschaften bekommen. Intensive wurde sich jetzt in den Herbstferien auf die Hauptrunde vorbereitet. Die gute Vorbereitung konnte gleich umgesetzt werden und somit gingen Alle positiv ins erste Punktspiel. In der Qualirunde konnten wir bereits uns gegen den VfL Oldesloe durchsetzen und auch dieses Spiel begannen wir stark. Verdient lagen wir zur Halbzeit vorne und es sah auch nach einer klaren Sache aus. Was aber dann in der zweiten Halbzeit los war, konnte keiner verstehen. Es war ein komplett verändertes Spiel, denn Oldesloe kam deutlich energischer und wir haben und von der Hektik anstecken lassen. Am Ende muss man von einem verdienten Unentschieden sprechen, den die zweite Halbzeit

ging klar an den VfL Oldesloe.

Nach diesem Dämpfer, welcher zur rechten Zeit kam, steigerte sich die Mannschaft und spielte konstanter. Die kommenden drei Spiele wurden klar für uns entschieden, darunter auch der bis dato ungeschlagene Tabellenführer. Im letzten Spiel hatten wir wieder einen kleinen Schwächeanfall, dort wurde nicht so konzentriert gearbeitet, aber dieses ist in der F-Jugend eben normal. Die Winterpause wurde danach eingeläutet und es wurde sich auch auf die Hallensaison vorbereitet. Leider konnten wir dieses Jahr nicht unserer Hallensonderrundentitel verteidigen, da die Hallenrunde des KFV Stormarn ausfiel. Hier gab es aber noch genügend anderen Hallenturnier, leider konnte wir nur unserer eigenes nicht als Sieger bestreiten. Da aber hier Hochkaräter wie Holstein Kiel oder der Niendorfer TSV am Start waren, hatten wir auch nicht das oberste Treppchen eingeplant. Nach der sehr positiven Hallensaison ging es wieder raus. Gleich am ersten Wochenende waren wir spielfrei und haben ein Testspiel gegen TuS Berne eingeschoben. Die positive Serie ging weiter und alle freuten sich schon auf das Jahreshighlight in Schackendorf. Im letzten Jahr konnten wir uns die Krone holen und wollten diese natürlich verteidigen. Der Vorabend war wieder



super mit kleinem Buffet durch die Eltern organisiert worden. Die Nacht verbrachte die Mannschaft zusammen in einem Großraumzelt, das es eine kurze Nacht wurde, brauche ich wohl nicht erwähnen.

Am nächsten Morgen starteten wir mit dem obligatorischen Frühstück, welches auch dieses Jahr wieder sehr gut vorbereitet wurde. Danach wurde sich noch etwas entspannt und als die neuen Trikots eintrafen begann die Vorbereitung. Es wurde in einer Staffel mit „Jeder gegen Jeden“ gespielt, also gab es keine Ausreden, das wir ja die stärkere Staffel hätten. Die ersten Spiele wurden gewonnen und der Mitfavorit Pankow Berlin ließ schnell Punkte liegen, war aber immer noch in Schlagdistanz. Im Spiel gegen den Niendorfer TSV drängten wir auf die Führung und als schon alles zu Ende schien, bekamen wir das 0:1. Jetzt war Pankow Berlin wieder in der Favoritenrolle, da das Torverhältnis bei ihnen besser war. Im entscheidenden Spiel gegen Berlin konnten wir leider auch zwei klare Torchancen nicht verwerten und mussten mit einem Unentschieden, was auch verdient war, leben. Das Turnier beendeten wir als Dritter und können wieder auf eine starke Leistung zurückschauen.

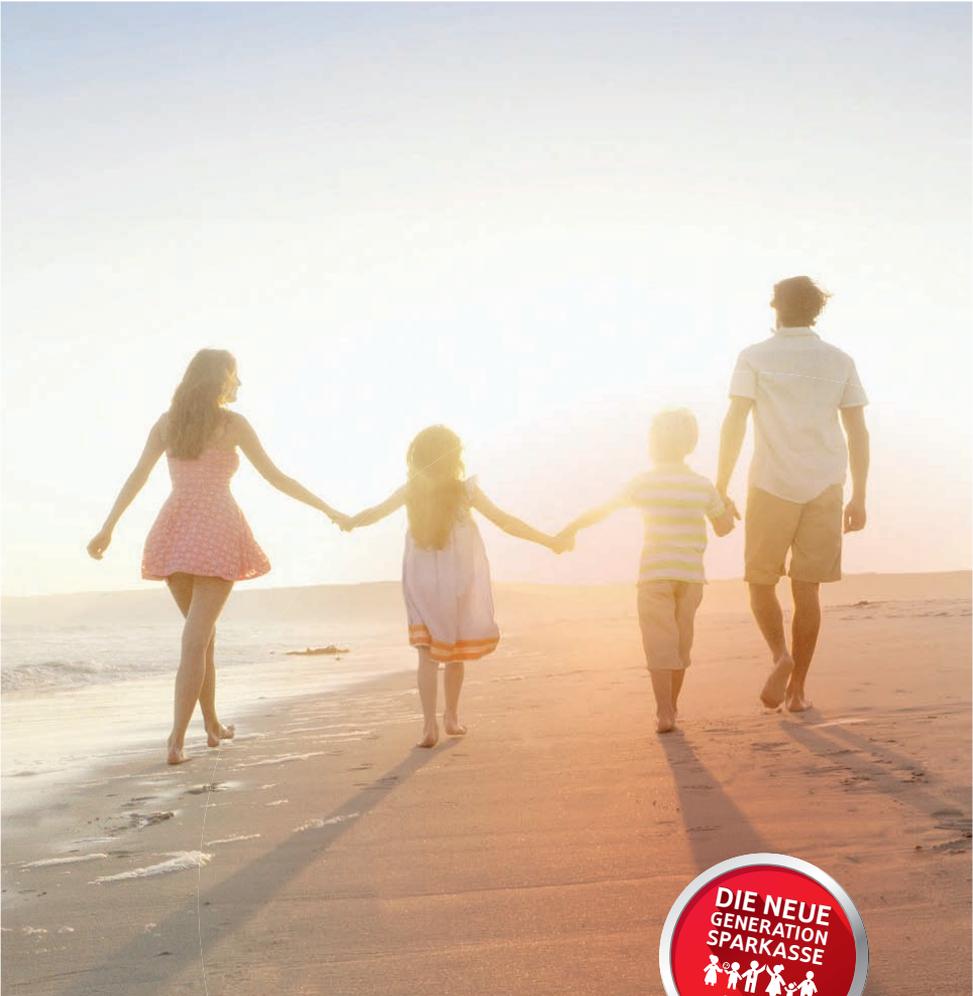
Für die Meisterschaftsrunde haben wir uns noch etwas vorgenommen, da ja noch drei Spiele ausstanden. Dass es so klar in Bargtheide und Hoisdorf wird, konnte keiner ahnen. Nur der SSC Hagen-Ahrensburg hatte sich mehr vorgenommen. Am Ende setzten wir uns aber verdient durch und somit ist nur das Eröffnungsspiel gegen Oldesloe als ein kleiner schwarzer Fleck zu werten. Jetzt ging es in die Sommerpause und damit die Vorbereitung auf das neue Ziel. Als junger Jahrgang in der E-Jugend für Unruhe sorgen.

Die Qualifikation wurde mit dem 2. Platz geschafft, somit spielt die Mannschaft in der zweithöchsten Staffel vom Kreis Stormarn. Dass die Umstellung schwer wird, war zu erwarten, denn jetzt waren überwiegend Gegner des älteren Jahrganges am Start. Das Spiel wird damit nicht nur schneller, sondern auch robuster. Dieses zeigte sich nur im ersten Spiel, welches auch verdient 5:1 verloren wurde. Dieses wurde in den nächsten Spielen korrigiert, somit steht die Mannschaft derzeit auf einem sehr guten 4. Platz. Leider konnte im Pokal nicht ganz diese Stärke mitgenommen werden und eine knappe Niederlage bedeutete das Aus in der 3. Runde.

Nach einer kurzen unruhigen Phase, hat sich das Trainer-/ Betreuersteam um Fabian und Carsten Müller für einen Rücktritt entschlossen. Wir hoffen aber, dass die positive Entwicklung weitergeht und wünschen den beiden Neuen, Christian Wolff und Till Jäger viel Erfolg auf Ihrem Wege.



Eis-Café Griem
Trittau · Poststr. 33
Tel. 04154 - 24 66



Gönnen Sie sich Meer.

Persönliche Beratung für alle Generationen.
Made in Holstein.



www.sparkasse-holstein.de





Die Turnsparte bietet das vielfältigste Angebot im Verein. Das geht von den zwei- bis vierjährigen beim Eltern/Kindturnen bis zu den rüstigen Oldies beiderlei Geschlechts in den verschiedenen Gymnastikgruppen. Weiterhin zählen dazu die gelenkigen Turnerinnen, die spektakulären Rhönradturner und die attraktive Air-Track Showgruppe. Auch die vereinseigene Muckibude wird von uns bevölkert, bei "Ball- und Bewegungsspielen" bewegen sich Aktive beim Hallenfußball oder unter dem Basketballkorb. Und auch Radwanderer treffen sich außerhalb der Winterzeit zu Ausflügen in die nähere Umgebung. Jeder kann seinen Neigungen und Fähigkeiten entsprechend passende Angebote finden.

Dies alles wird gewährleistet von ca 30 Übungsleiter/innen und Helfern, die weit mehr als 2.500 Trainingsstunden leisten, ehrenamtlich und karg besoldet

Dabei treffen sich unsere Sportler/innen nicht nur auf dem Trainingsgelände sondern auch zum geselligen Beisammensein an Seeufern, beim Grillen, auf Minigolfplätzen, in Erlebnisparks oder bei Feiern in ortseigenen Gaststätten. Die Sportgemeinschaften tun also etwas für Körper, Geist und Miteinander.

Natürlich bedauern wir den Abriss der Hahnheidehalle. Dadurch sind uns Sportgruppen verloren gegangen. Aber wir bemühen uns die neuen Trainingsstätten optimal zu nutzen. So steht uns in der Tennishalle ein neuer Gymnastikraum zur Verfügung, den wir für Kursangebote nutzen können. Hierfür und auch für unsere aktuellen Gruppen sind wir ständig auf der Suche nach geeigneten Trainer/innen.

Und trotz dem wir uns dem Breitensport verbunden fühlen, freuen wir uns über Siegerpokale. Unsere jungen Turnerinnen finden sich häufig wieder auf den Siegerpodesten auf Kreis- und Landesebene. Auch unsere Rhönradturner sind bereits national vertreten und machen den TSV Trittau über die Ortsgrenzen hinaus bekannt.

Dafür danke ich allen Teilnehmern, Trainer/innen und Unterstützern und hoffe daß die Turnsparte auch künftig lebt und sich weiterentwickelt.

Frauke Kramm
Spartenleitung Turnen
Email: tsv-trittau-turnsparte@hotmail.de



Kochen neu erleben - Küche neu erleben!

KÜCHENSTUDIO

KETZEL

Ihr Küchenspezialist im ♥ von Trittau

www.kueche-ketzel.de

**Möbel Ketzel GmbH - Kirchenstraße 3
22946 Trittau - 04154/4659**

Wo große Auswahl wenig kostet.

Frischfleisch · Obst und Gemüse · Wurst · Käse · Spirituosen
Salate · Weine · Brot- und Backwaren · Tiefkühlkost Drogeriear-
tikel



Super 2000
Schulstraße 2
22946 Trittau

Edeka Süllau
Rathhausstraße 20
22941 Bargtheide

Edeka Süllau
Herrenstraße 4
23909 Ratzeburg

Marktkauf Süllau
Am Viehmarkt 10
23909 Ratzeburg

Turnsparte "Leistungsriege"

Wir fliegen, rollen, springen und überschlagen uns gerne.

Wir, das ist die Leistungsriege der Kunstturnerinnen vom TSV Trittau.

Wir trainieren montags und freitags von 15.30 – 18.00 Uhr und samstags von 10 – 13 Uhr in der Großen Sporthalle in Trittau.

Diese Mädchen und jungen Damen, im Alter von 8-20 Jahren, konnten im vergangenen Jahr wieder bei vielen Wettkämpfen ihr Können unter Beweis stellen. Kreismeisterschaften, Landeseinzel- und Landesmannschaftswettkampf, Landesliga und Kaderprüfung, um nur einige zu nennen.

Auf die Auflistung aller einzelnen Platzierungen verzichten wir an dieser Stelle hier, aber bei Interesse kann gerne auf unserer Internet-Seite www.turnfloeh.de geschaut werden. Dort findet man Berichte, Fotos und Ergebnislisten zu allen von uns bestrittenen Wettkämpfen.

Falls Du gerne unser Trainerteam (bestehend aus netten, hilfsbereiten Damen) unterstützen möchtest, bist Du herzlich willkommen, an unseren Trainingszeiten in der Halle vorbei zu schauen um sich selber ein Bild von uns zu machen. Wir würden uns freuen.

Gerne sichten wir auch, nach vorheriger Absprache, junge Talente, oder die, die es noch werden wollen.

Das Trainerteam mit
Doris, Antje, Svenja, Antonia und Amrei

Eltern Kind Turnen & Kindturnen

Turnen, Spiel, Spass und Tanz immer Dienstags von 15:30-16:30 & 16:30 -17:30 in der Campehalle.

Wir lernen spielerisch verschiedene Geräte kennen, toben über Bewegungslandschaften und tanzen mit Musik.

Grundlegende Bewegungserfahrungen werden ermöglicht, aber auch gymnastische Übungen fließen in die Stunden mit ein. Die Kinder werden so an das Turnen herangeführt und sanft auf andere Sportarten vorbereitet. Die Erfahrung und Förderung von körperlichen Fähigkeiten stärkt die Kinder. Freude, Geselligkeit und ein freundliches Miteinander stehen hierbei im Mittelpunkt.

Ihr seid herzlich eingeladen vorbei zu kommen und mitzumachen !

Eure Barbara Bravo
Telefon 0179 / 73 42 854

Kinderturnen (7 - 10 Jahre)

Jungen und Mädchen treffen sich Donnerstags in der Tennishalle zum Gerättturnen. Da wir zur Zeit noch keine Geräte zur Verfügung haben bewegen wir uns mit den Kleingeräten die vorhanden sind. Wir spielen auch sehr viel mit kleinen und großen Bällen, springen Seil oder spielen Indiaka. Es fällt uns immer etwas ein.

Auch ohne Großgeräte haben wir viel Spaß miteinander und bewegen uns sehr viel. Auch unser Schwimmbadbesuch im Sommer und unsere Weihnachtsfeier fanden wir ganz toll.

Wer Lust hat mitzumachen schaut einfach vorbei, die Türen stehen offen.

Donnerstags 16.30 - 18.00 Uhr
Tennishalle, Platz 5

Übungsleiterin: Marita Heidrich
Telefon 04154 / 45 27



Unsere Zelte • Für jeden Anlass das passende Zelt!

- Edle VIP- und Exklusivaubauten: für gehobene Ansprüche
- Bierzelte: für Schützenfest, Oktoberfest...
- Lager- und Messehallen: in jeder Größe

Das Zubehör • Alles, was Sie für Ihre Feier benötigen:

- Geschir, Besteck, Gläser, Tessen, Zapfanlagen, Stühle,
- Bänke, Tische, Bühnen, Tanzböden, Teppich, Heizungen,
- Garderobe, Dekoration,...

Der Service • auf Wunsch liefern wir auch gern:

- Bewirtung, Partyservice, Fach-Bedienungspersonal, Unterhaltung
- (Disco, Kapelle, Künstler), Heizung, Auf- u. Abbau, Werbung...

Unser Toilettenwagen • in verschiedenen Größen

Komfort-WC oder XXL-WC... unsere Toilettenwagen der Spitzenklasse-
weitere Informationen: www.Top-Toiletten-Trittau.de



Zelt-, Restauration- und Ausschankbetriebe

Otto-Hahn-Str. 4 Tel. 04154 - 86 18 0
22946 Trittau Fax 04154 - 861818

info@sesiani.de · www.sesiani.de



Rhönradturnen

Trainingszeiten:

- Anfänger- und Fortgeschrittenengruppe: Freitags 18:00 -20:00 Uhr, Sporthalle Großenseer Straße

- Leistungsgruppe: Freitags 18:00 – 21:30 Uhr, samstags 11:00 – 13:00 Uhr, z.T. montags ab 20:00 Uhr und mittwochs 14:45 bis 17Uhr, jeweils Sporthalle Großenseer Straße

Die Anfänger- und Fortgeschrittenengruppe wird von Alina Knie (mehrfache WM-Quali Teilnehmerin und Jugend-Bundeskader-Mitglied), ihrer Schwester Lara Knie (nahm bereits an Deutschen Meisterschaften teil), Lara Schradick (ebenfalls selber erfolgreich aktiv), Pia-Milena Kähne und unserem herzlichen Urgestein Katja Koop (ohne sie wären die anderen Trainer hier alle nicht!!) :) Die Leistungsgruppe wird trainiert von Sandra Trepte (u.a. ehemalige Vize-Weltmeisterin), in Unterstützung von Alina Knie.

Wir freuen uns derzeit folgende Mitglieder in der Leistungsgruppe zu verzeichnen: Merle Kehl, Johanna Westphal, Amelie Reiner, Nicolai Rutschmeyer, Lara Knie, Alina Knie und Kevin Kelm. Lara Schradick und Nicolai konnten in diesem Jahr ihren Kampfrichterschein erwerben und uns so in Zukunft auf Landesebene zusätzlich zu Alina und Lara Knie als Kampfrichter vertreten!

Neue Interessenten melden sich bitte bei Sandra Trepte (Tel.: 0179 7790780) oder schauen ggf. direkt freitags in der Anfängerstunde für eine Probestunde vorbei. Auch Jungen sind herzlich willkommen!



Alina Knie bei ihrer Spiralekür



Alina Knie bei ihrer Geradekür

Barl Treuren / www.rhoenrad-dtb.de



Kevin Kelm bei der ganzen Schraube am Sprung

Barl Treuren / www.rhoenrad-dtb.de



Einer der schönsten Momente in diesem Jahr: Alina Knie und Kevin Kelm qualifizieren sich mit der Mannschaft aus Schleswig-Holstein mit einem sensationellen 2. Platz auf den Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaften in Leverkusen für die Deutschen Mannschaftsmeisterschaften – wir sind stolz auf euch!!



Merle Kehl machte im letzten Jahr so große Fortschritte, dass sie Chance hat sich auf den kommenden Landesmeisterschaften im April für den Deutschland Cup zu qualifizieren



Ehrgeiz, Fleiß und Talent sollten sich in diesem Jahr auszahlen: Nicolai Ruschmeyer gewann in diesem Jahr in seiner Altersklasse den Deutschland Cup!

Body Workout

Viele Abende Fitness für Frauen - Das rundum sorglos Paket mit viel Freude an Bewegung!

Das

war immer unser Motto für den Montag Abend. Für über 10 Jahre tolles Engagement meiner treuen Teilnehmer möchte ich mich bedanken. Ihr habt alle stets mit viel Begeisterung mein Programm mitgemacht und viele waren seit meiner ersten Stunde dabei. Es machte mir viel Freude immer wieder neue Schwerpunkte und Übungen für die Stunden auszuarbeiten.

Für das kommende Jahr wird sich mein Trainingsschwerpunkt allerdings auf den familiären Bereich konzentrieren.

Allen

sportlichen Teilnehmern wünsche ich für 2016, dass sich noch ein/e Nachfolger/in für den Kurs Montag in der Campehalle von 18:30-19:30 Uhr finden lässt. Wer Interesse hat bitte einfach beim Verein melden.

Bleibt alle weiterhin so sportlich, fröhlich und gesund.

Alles Liebe.
Janin



Ball- und Bewegungsspiele

Wie schon seit vielen Jahren treffen wir uns regelmäßig in der Turnhalle, um Basketball und Fußball zu spielen. Dabei kommt es uns nicht auf die Perfektion an, sondern daß alle Teilnehmer mit großem Spaß dabei sind. Unsere Gruppe besteht aus Männern zwischen 20 und 70 Jahren mit sehr unterschiedlicher Spielstärke.



Alle, Männer wie Frauen, die Interesse haben, mitzuspielen, sind herzlich eingeladen vorbeizukommen. Wir treffen uns Montags, um von 20:00 bis 22:00 Uhr in der Campe Sporthalle.



Für Fragen stehe ich gerne unter Telefon 0157-75 26 10 99 zur Verfügung.

Hartmut Nebelung

Damengymnastik

Wie wär`s mit bewusster Bewegung? Halte Deinen Körper fit und sei mit uns aktiv!

Unsere **Gruppe 50 Plus** trainiert die K-Bereiche:

Kondition – Koordination – Kräftigung
sowie Stabilität, Dehnung und Entspannung.



Außerhalb der Trainingszeit wanderten wir im Sommer durch die Hahnheide zum Langen Otto mit abschließender Stärkung beim Italiener.



Ich bedanke mich bei meinen jahrelangen treuen Teilnehmerinnen und freue mich auf viele weitere bewegliche Gymnastikstunden in der Turnhalle.

Ursula Rogall – Tel. 04154-3953

Trainingszeit: Montag 16.30 Uhr -17.45 Uhr
in der Campe-Turnhalle



Gymnastik Gruppe **Fitness** für Jedefrau und Jedermann

Nach dem Abriss der Hahnheidehalle ist nun die kleinere Tennishalle unser neues Betätigungsfeld. Und, da wir alle unsere Gerätschaften mitgenommen haben, konnten wir unser bewährtes Programm auch hier problemlos durchführen.

So nutzen wir die dicken Matten für Gymnastik, Bälle unterschiedlicher Größe, Hanteln, Thera Bänder usw für Kräftigungs- und Ausdauertraining. Und auch für Indiaka, das Spiel mit Schlägern und gefiederten Bällen, das häufig unsere Übungsabende abschließt, fanden wir geeignete Bedingungen.

Im Sommer, wenn es uns in der Halle zu warm wird, verlegen wir unsere Sportstunde auch gern an den Großensee um uns auch hier sportlich zu betätigen.

Unsere Gruppe beiderlei Geschlechts freut sich über neue Mitglieder, da wir berufsbedingt das eine oder andere Mitglied verloren haben.

Trainingsort	Tennishalle
Trainingszeit	Donnerstag, 19.00 - 20.30 Uhr
Übungsleiter	Norbert Emmrich, Tel. 0179 78 52 715



improvisierte Weihnachtsfeier in der Tennishalle



Sportstunde am Großensee



Angelika Voss mit Pokal für häufigste Teilnahme

Damen-Gymnastik „50 Plus“

Jeden Montag von 15.30 - 16.30 Uhr treffen wir uns in der Sporthalle der Campehalle um Gymnastik zu treiben. Um fit zu bleiben brauchen wir viel Bewegung. Wir trainieren auch Gleichgewichtsübungen, Reaktionsvermögen, also alles um aktiv und vital bis ins hohe Alter zu bleiben.

Wer mitmachen möchte, schaue gern vorbei.

Übungsleiterin: Marita Heidrich,
Tel. 04154 / 45 27



Radwandern

Wie in den vergangenen Jahren haben die Radwanderer auch 2015 wieder in die Pedalen getreten, um Trittau und Umgebung zu erkunden. Die Touren dauern anderthalb bis zwei Stunden, es wird nicht auf Tempo gefahren.

Wenn der Wettergott mitspielt, werden wir uns dieses Jahr erstmals am Mittwoch nach Ostern, also am 30.03.2016 an der Kirche bei den weißen Bänken um 18.30 Uhr treffen und danach – bis Ende September – jede Woche zur selben Zeit am selben Ort (auch in den Ferien).

Wer nähere Infos haben möchte,
kann **Engeline Ihde** unter 8 18 57 anrufen.

Gymnastikgruppe

Aktiv 70 Plus

Bewegung trotz(t) Alter

Es macht Spaß mit meinen "Oldies" zu arbeiten, wie wir uns leicht respektlos bezeichnen. "Bewegung trotz(t) Alter ist unser Motto und dem werden wir gerecht durch vielfältige Übungen zur Körperkräftigung durch Gymnastik, leichtes Kraft- und Ausdauertraining.

Aber auch bei kleineren Übungen zum Koordinations- und Gedächtnistraining sind alle begeistert dabei, sie haben sich ihren Spieltrieb bewahrt.



Christel Kramm mit Wanderpokal für häufigste Teilnahme

Zweimal im Jahr treffen wir uns auch außerhalb der Sporthalle, zum einen zu einer "Saison-Eröffnungsfeier" in hiesigen Lokalen und zum anderen zu einem Ausflug mit Aktivitäten der aus der



*Ende und Anfang der Rangliste "Minigolf";
Christel Kramm, Verena Knickrehm*

Gruppe heraus vorgeschlagen wird. Im Jahr 2015 sind wir nach Mölln in den Kurpark gezogen unsere Fähigkeiten auf der dortigen Minigolf Anlage zu testen. Das hat Spaß gemacht, zumal wir uns vorher durch ein üppiges Picknick auch kulinarisch in Form gebracht haben.



Picknick vor Spielbeginn

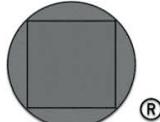
2016 haben wir unseren Trainingsort gewechselt, seit Jahresbeginn trainieren wir in der Campehalle und hoffen dort heimisch zu werden. Neue Mitglieder beiderlei Geschlechts und passendem Alter bleiben willkommen.

Trainingsort	Campehalle
Trainingszeit	Mittwochs, 14.30 - 16.00 Uhr
Übungsleiter	Norbert Emmrich, Tel. 0179 78 52 715



Technologie- und Wirtschaftspark Trittau/HH

Ihre Arbeits- und Wohlfühlatmosphäre



NATUR & TECHNIK[®]

Büro-, Gewerbe-, Produktions-, Forschungs-,
Lager-, Labor- und multi-funktionale Flächen

- **Kurz vor Hamburg** - beste Verkehrslage
- **Günstiger Mietpreis; flexible Mietverträge**
- **Ca. 60 angesiedelte Firmen;** Wohlfühlatmosphäre
- **Provisionsfrei;** kostenlose DSL-Konferenzräume;
Bistro/Cafe; DSL/TV; ab 25 m² bis über 250 m²
Bürofläche im repräsentativen Technologie Center

Technologiepark 32
22946 Trittau

Tel.: 04154-2026
Fax: 04154-81721

info@natur-technik.de
www.natur-technik.de

Wir liefern Qualität - Eiskalt



Wilke Fahrzeugbau GmbH Otto-Hahn-Straße 6 22946 Trittau
Tel.: 04154/8077-0 Fax: 04154/8077-79 eMail: info@wilke-fahrzeugbau.de
Internet: www.wilke-fahrzeugbau.de

Gymnastikgruppe “Forty Brothers“

(Gymnastik und Ballspiele für Männer ab 40)

2015 mußten wir die Sportstätte in der Hahnheide-Turnhalle verlassen und ab dem 23.04 in die Tennishalle ziehen.

Trotz einiger Umorganisationen und Improvisieren fühlten wir uns dort nicht sehr glücklich. Im Herbst wurde uns dann die Campe-Turnhalle angeboten. Allerdings am Dienstag zur gleichen Zeit. Wir mußten jedoch feststellen, daß eine andere Gruppe noch bis 21:00 darin aktiv war. Trotzdem beginnen wir mit unseren Übungen bereits um 20:30. Die erste halbe Stunden führen wir sie schon im Umkleideraum durch. Wir hoffen, daß die Zeiten demnächst noch verändert werden können.

Also bis auf weiteres Dienstags von 20:30 bis 22:00 in der Campe-Turnhalle.

Dieter Vollerthun
04154-4756



Turnsparte

Kunstturnen weiblich* / Kinder und Jugendliche

ab ca. 5 Jahre* (Wettkampf)	Montag und Freitag	15.30 - 18.00	Große Sporthalle
---------------------------------------	-----------------------	---------------	------------------

***Sonderbeitrag 3,50 /Monat**



Talentfindung ab ca. 5 - 7 Jahre	Mittwoch	15.30 - 16.45 16.45 - 18.00	Große Sporthalle
--	----------	--------------------------------	------------------

Sondertraining	Samstag	10.00 - 13.00	Große Sporthalle alle Trainer; Termine nach Absprache
-----------------------	---------	---------------	---

Trainerteam: Doris Traxel, Antje Vollmer, Svenja Kramm, Amrei Eggers,
Antonia Hoepfner, Joana Block

Rhönradturnen / Kinder und Jugendliche

Große Sporthalle

Freitag	18.00 - 19.00 19.00 - 20.00 20.00 - 22.00	Anfänger Fortgeschrittene Leistungsgruppe
---------	---	---

Samstag	10.00 - 13.00	Sondertraining
---------	---------------	----------------

Sonntag		nach Absprach mit den Trainern der Wettkampfgruppe
---------	--	--

Montag	20.00 - 22.00	Leistungsgruppe
--------	---------------	-----------------



Anfragen bitte per Mail über Spartenleitung „Turnen“:
tsv-trittau-turnsparte@hotmail.de

Aktuelle Angebote finden Sie auf der Homepage der Turnsparte.

Turnsparte Eltern-, Kinder- und Jugendturnen

Eltern- und Kindturnen

ca. 2 - 4 Jahre	Dienstag	15.30 - 16.30	Campehalle mit Barbara Bravo
	Donnerstag	16.00 - 17.00 17.00 - 18.00	Campehalle mit Dörte Lantz



Kinder- und Jugendturnen



ca. 5 - 8 Jahre	Dienstag	16.30 - 17.30	Campehalle mit Barbara Bravo
------------------------	----------	---------------	---------------------------------

ca. 6 - 8 Jahre	Donnerstag	14.30 - 16.00	Campehalle mit Dörte Lantz
------------------------	------------	---------------	-------------------------------



ca. 7 - 10 Jahre	Donnerstag	16.30 - 18.00	z. Zt. Tennishalle Platz 5 mit Marita Heidrich
-------------------------	------------	---------------	---

Gerätturnen für Anfänger

ca. 6 - 13 Jahre	Mittwoch	16.00 - 17.00	Campehalle mit Azemina Bruss und Helfern
		17.00 - 18.00	

Turnsparte Angebote für Erwachsene

Montag

Damengymnastik „50 Plus“	15.30 - 16.30	Campehalle mit Marita Heidrich
Damengymnastik mit und ohne Handgerät	16.30 - 17.30	Campehalle mit Ulla Rogall
Body Workout -> z.Zt. Pause	18.30 - 19.30 (jeden 2., 3., 4. Mo.)	Campehalle mit Janin Bielfeld
Ball- und Bewegungsspiele für Männer und Frauen	20.00 - 21.45	Campehalle mit Hartmut Nebelung

Dienstag

Krafttraining für Frauen	18.30 - 19.30	Kraftraum (Sportplatz) mit Carola Burmeister
Forty Brothers – Gymnastik und Spiele für Männer ab 40	20.30 - 21.45	Campehalle mit Dieter Vollerthun

Mittwoch

Aktiv 70 Plus Bewegung trotz(t) Alter	14.30 - 16.00	Campehalle mit Norbert Emmrich
Radwandern ab 30.3.2016	18.30 - 20.30	mit Engeline Ihde

Donnerstag

Krafttraining für Frauen	18.00 - 19.00	Kraftraum (Sportplatz) mit Carola Burmeister
Fitness für Jedefrau/Jedermann Gesundheit u. Spaß bei Gymnastik, Kraft- und Ausdauertraining	19.00 - 20.30	Tennishalle Platz 7 mit Norbert Emmrich

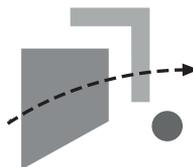
Sonntag

Fitness- und Krafttraining	9.45 - 10.45 (Anfang Oktober - Ende März)	Kraftraum (Sportplatz) mit Jürgen Nobbe
-----------------------------------	--	---



Schlösser

Vielfalt in Metall



Einbruchschutz
 Fassaden
 Garagentore
 Geländer
 Pforten

Rollladen
 Schließanlagen
 Stahlbauarbeiten
 Toranlagen
 Torantrieb

Metallobau · Schlosserei · Stahlbau

Rausdorfer Str. 72 · 22946 Trittau · Tel. (0 41 54) 80 90-0
www.schloesser-trittau.de

Autohaus
Riegel
GmbH



KIA MOTORS
Vertragshändler

BMW + MINI Service
Autorisierte Vertragswerkstatt

Fahrradhaus
Herbert Riegel

Vorburgstraße 15 - 19
22946 Trittau
Telefon: 04154/2257

www.AUTOHAUSRIEGEL.de